



DEUTSCH

BEDIENUNGSANLEITUNG

Twin HD-Rekorder/Blu-Ray-Kombinationsgerät

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Bedienung des Gerätes aufmerksam durch und bewahren Sie zum späteren Nachschlagen auf.

MODELL
HR500

P/NO : MFL62320940

1 Sicherheitshinweise



ACHTUNG: UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU VERMEIDEN, DAS GEHÄUSE (BZW. DIE RÜCKSEITE) NICHT ABNEHMEN UND/ODER DAS GERÄT SELBST REPARIEREN. ES BEFINDEN SICH KEINE BAUTEILE IM GERÄT, DIE VOM BENUTZER REPARIERT WERDEN KÖNNEN. REPARATUREN STETS VOM FACHMANN AUSFÜHREN LASSEN.



Der Blitz mit der Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck dient dazu, den Benutzer vor unisolierten und gefährlichen spannungsführenden Stellen innerhalb des Gerätegehäuses zu warnen, an denen die Spannung groß genug ist, um für den Menschen die Gefahr eines Stromschlages zu bergen.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck dient dazu, den Benutzer auf wichtige vorhandene Betriebs- und Wartungsanleitungen in der produktbegleitenden Dokumentation hinzuweisen.

Vorsichts- und Warnhinweise

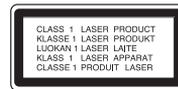
ACHTUNG: UM BRANDGEFAHR UND DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGES ZU VERMEIDEN, SETZEN SIE DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH SONSTIGER FEUCHTIGKEIT AUS.

ACHTUNG: Installieren Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Raum, z. B. in einem Bücherregal oder an einem ähnlichen Ort.

VORSICHT: Die Belüftungsöffnungen niemals verdecken. Das Gerät immer laut Herstellerangaben anschließen.

Schlitz- und Öffnungen im Gehäuse dienen der Belüftung, gewährleisten einen störungsfreien Betrieb des Gerätes und schützen es vor Überhitzung. Öffnungen sollten niemals durch

Aufstellen des Gerätes auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Untergründen verdeckt werden. Das Gerät sollte nicht z. B. in einem Bücherregal oder Schrank aufgestellt werden, wenn keine ausreichende Belüftung gewährleistet werden kann oder die Anleitungen missachtet wurden.



VORSICHT: Dieses Gerät besitzt ein Laser-System. Um das Gerät richtig zu verwenden, lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch und bewahren Sie es auf. Setzen Sie sich zur Wartung mit einem qualifizierten Servicebetrieb in Verbindung. Durch Bedienungen, Einstellungen oder Verfahren, die in diesem Handbuch nicht erwähnt werden, können gefährliche Strahlungen verursacht werden. Um direkten Kontakt mit dem Laserstrahl zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Ansonsten tritt sichtbare Laserstrahlung auf. NIEMALS DIREKT IN DEN LASERSTRAHL BLICKEN.

VORSICHTSHINWEISE zum Netzkabel

Die meisten Geräte sollten an einen eigenen Stromkreis angeschlossen werden.

D. h. eine separate Steckdose ohne weitere Anschlüsse oder Zweigleitungen, über die ausschließlich dieses Gerät mit Strom versorgt wird. Beachten Sie hierzu die technischen Daten des Gerätes in diesem Benutzerhandbuch. Steckdosen niemals überlasten. Bei überlasteten, lockeren oder beschädigten Steckdosen, Verlängerungskabeln, bei abgenutzten Kabeln oder beschädigter Isolierung besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Bränden. Die Geräte Kabel sollten regelmäßig überprüft werden. Bei Beschädigungen oder Abnutzungen der Kabel sofort den Netzstecker ziehen und das Kabel von einem qualifizierten Techniker durch ein gleiches Modell austauschen lassen. Das Netzkabel vor mechanischen Beschädigungen, schützen, wie z. B. Verdrehen, Knicken, Eindrücken, Einklemmen in einer Tür oder Darauftreten. Achten Sie besonders

auf die Stecker, Steckdosen und den Bereich, an dem das Kabel aus dem Gerät austritt. Ziehen Sie zum Unterbrechen der Stromversorgung den Netzstecker. Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes darauf, dass der Netzstecker leicht erreichbar bleibt.

Dieses Gerät besitzt eine tragbare Batterie oder Akku-Batterie.

Sicherheitshinweise zum Herausnehmen der Batterie aus dem Gerät: Führen Sie zum Herausnehmen der alten Batterie bzw. des Batteriepakets die Einzelschritte zum Einlegen der Batterie in umgekehrter Reihenfolge durch. Um eine Gefährdung der Umwelt sowie mögliche Gesundheitsgefährdungen von Menschen und Tieren zu vermeiden, sollten Altbatterien in einen geeigneten Behälter einer Sammelstelle gegeben werden. Altbatterien niemals zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. Bitte geben Sie Altbatterien an einer kostenlosen Sammelstelle für Batterien und Akku-Batterien ab. Die Batterie keiner extremen Hitze aussetzen, wie z. B. direkter Sonneneinstrahlung, Feuer o. ä.

VORSICHT: Das Gerät darf nicht mit Wasser (Tropf- oder Spritzwasser) in Berührung kommen und es sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter auf das Gerät gestellt werden, wie z. B. Vasen.

Hinweise der Europäischen Union zu schnurlosen Geräten



Hiermit erklärt LG Electronics, dass diese(s) Produkt(e) die grundlegenden Anforderungen und die

sonstigen Bestimmungen der Richtlinien 1999/5/EC, 2004/108/EC, 2006/95/EC und 2009/125/EC erfüllt/erfüllen.

Eine Kopie der DoC (Konformitätserklärung) erhalten Sie unter der folgenden Adresse.

Vertretung in Europa: LG Electronics Service Europe B.V.
Veluwezoom 15, 1327 AE Almere, Niederlande
(Tel: +31-(0)36-547-8888)

Nur in geschlossenen Räumen verwenden.

Entsorgung von Altgeräten



1. Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2002/96/EC.
2. Alle Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden.
3. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung des alten Gerätes vermeiden Sie Umweltschäden sowie eine Gefährdung der eigenen Gesundheit.
4. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Hinweise zum Copyright

- Das Aufnahmegerät sollte ausschließlich für legale Kopien eingesetzt werden. Stellen Sie sicher, ob das Kopieren von Inhalten in dem Land, in dem die Kopie erstellt wird, zulässig ist. Das Kopieren urheberrechtlich geschützten Materials, wie z. B. Filme oder Musik, ist nicht zulässig, solange keine gesetzliche Ausnahmeregelung gültig ist oder das Einverständnis des Rechteinhabers vorliegt.
- Dieses Gerät verfügt über Copyrightschutzsysteme, die durch bestimmte US-Patente und anderer Besitzrechte von Macrovision Corporation und anderen Rechteinhabern geschützt sind. Die Verwendung dieser Copyrightschutztechnologie muss von Macrovision Corporation genehmigt werden und ist ausschließlich für den Heimgebrauch und andere eingeschränkte Vorführungen zulässig, falls keine andere Genehmigung von Macrovision Corporation vorliegt. Reverse-Engineering oder Zerlegung sind verboten.
- ES IST ZU BEACHTEN, DASS NICHT JEDER HIGH DEFINITION-FERNSEHER VOLL KOMPATIBEL MIT DIESEM PRODUKT IST UND DASS BEI DER DARSTELLUNG DES BILDES ARTEFAKTE AUFTRETEN KÖNNEN. BEI FEHLERHAFTER ANZEIGE EINES 625-PROGRESSIVE SCAN-BILDES WIRD EMPFOHLEN, DEN ANSCHLUSS AUF DEN AUSGANG 'STANDARD DEFINITION' EINZUSTELLEN. SETZEN SIE SICH BEI FRAGEN ZUR KOMPATIBILITÄT DES FERNSEHERS MIT DIESEM 625p-FESTPLATTENREKORDER BITTE MIT UNSEREM KUNDENDIENST IN VERBINDUNG.

- AACS (Advanced Access Content System) ist ein gültiges System zum Schutz von Inhalten für das BD-Format, ähnlich CSS (Content Scramble System) für das DVD-Format. Für z. B. die Wiedergabe oder den analogen Signalausgang bei AACS-geschützten Inhalten können bestimmte Einschränkungen festgelegt werden. Die Bedienung und die Einschränkungen dieses Gerätes können je nach Kaufdatum verschieden sein, da solche AACS-Einschränkungen auch nach der Herstellung des Gerätes übernommen und/oder geändert werden können.
- Des Weiteren wird das BD-ROM-Zeichen und BD+ mit bestimmten Einschränkungen als zusätzlicher Schutz der Inhalte für das BD-Format verwendet, einschließlich Wiedergabeeinschränkungen für BD-ROM-Zeichen und/oder BD+ geschützte Inhalte. Weitere Informationen zu AACS, zum BD-ROM-Zeichen, BD+ oder zu diesem Gerät erhalten Sie bei einem zugelassenen Kundendienst-Center.
- Viele BD-ROM-/DVD-Discs sind mit einem Kopierschutz versehen. Der Player sollte aus diesem Grund stets direkt am Fernseher angeschlossen werden, und nicht über einen Videorekorder. Beim Anschluss über einen Videorekorder kann das Bild kopiergeschützter Discs verzerrt dargestellt werden.
- Dieses Produkt verwendet eine durch US-Patente und andere geistige Eigentumsrechte geschützte Kopierschutz-Technologie. Für den Einsatz dieser Kopierschutz-Technologie ist die Genehmigung durch Macrovision erforderlich. Der Einsatz ist ohne zusätzliche Genehmigung von Macrovision ausschließlich für den Heimgebrauch und andere begrenzte Vorführungen vorgesehen. Reverse Engineering oder Zerlegung verboten.
- Laut Urheberrecht in den USA und anderen Ländern wird die unerlaubte Aufnahme, Verwendung, Vorführung, der Vertrieb oder die Überarbeitung von Fernsehprogrammen, Videobändern, BD-ROM-Discs, DVDs, CDs und anderen Datenträgern zivil- und/oder strafrechtlich verfolgt.

Inhalt

1

1

Sicherheitshinweise

3 Vorsichts- und Warnhinweise

2

2

Vorbereitung

8 Einführung

8 Info über das Symbol "⓪"
auf dem Bildschirm

8 Hinweis zu den verwendeten
Symbolen

8 Mitgeliefertes Zubehör

9 Spielbare Discs

10 Dateikompatibilität

11 Ländercode

11 AVCHD (Advanced Video
Codec High Definition)

11 Besondere
Systemanforderungen

11 Hinweise zur Kompatibilität

12 Fernbedienung

13 Hauptgerät

4

5

6

7

3

Montage

14 Anschluss an einen Fernseher

14 Antennenanschluss am
Fernseher und an diesem
Gerät

15 HDMI-Anschluss

16 Component-Video-Anschluss

16 Composite-Anschluss

17 SCART-Anschluss

17 Einstellung der Auflösung

18 Anschluss an einen Verstärker

18 Anschluss an einen
Verstärker am HDMI-
Ausgang

19 Anschluss an einen
Verstärker am digitalen
Audioausgang

19 Anschluss an einen
Verstärker am Zweikanal-
Audioausgang

20 Verbindung mit dem Heimnetzwerk

20 Kabel-Netzwerkverbindung

21 Kabel-Netzwerkeinstellungen

22 Wireless-Netzwerkverbindung

22 Wireless-
Netzwerkeinstellungen

26 Anschluss eines USB-Gerätes

27 Hauptmenü - Übersicht

28 Einstellungen

28 Setup-Einstellungen
vornehmen

29 Einstellungen für
Digitalfernsehen

29 Ländercode auswählen

29 Automatische Sendersuche

30 Manuelle Sendersuche

30 Senderliste bearbeiten

31 DTV-Sperre aktivieren

31 DTV-Einstufung ändern

32 Antennenleistung

32 Permanent Timeshift
einrichten

32 Speicherort für Aufnahmen
festlegen

33 Das Menü [ANZEIGE]

35 Das Menü [SPRACHE]

- 35 Das Menü [AUDIO]
- 37 Das Menü [SPERRE]
- 38 Das Menü [NETZWERK]
- 38 Das Menü [DTV]
- 39 Das Menü [WEITERE]

4

Betrieb

- 42 Funktionen für Digitalfernsehen
- 46 TV-Programme aufzeichnen
- 50 Normale Wiedergabe
- 54 Erweiterte Wiedergabe
- 56 Bildschirmmenü
- 58 BD-LIVE-Discs anschauen
- 59 Wiedergabe von Filmdateien und VR-Discs
- 61 Bilddateien anzeigen
- 63 Musik hören
- 65 Wiedergabe über das Heimnetzwerk
- 69 [Kopieren]-Funktionen
- 70 Wiedergabe von YouTube™-Videos

5

Wartung

- 74 Hinweise zu Discs
- 74 Handhabung des Gerätes
- 75 Über das HDD-Festplattenlaufwerk

6

Störungsbehebung

- 76 Allgemein
- 77 Bild
- 77 Ton

- 78 Netzwerk
- 79 Aufnahme

7

Anhang

- 80 Bedienung eines Fernsehgerätes über die mitgelieferte Fernbedienung
 - 80 Fernbedienung zur Bedienung Ihres Fernsehgerätes einstellen
- 81 Liste der Ländercodes
- 82 Liste der Sprachcodes
- 83 Marken und Lizenzen
- 84 Software-Aktualisierung über das Netzwerk
 - 84 Benachrichtigung bei Netzwerk-Update
 - 84 Software-Akt.
- 86 Audio-Ausgangseinstellungen
- 88 Video-Ausgabeauflösung
- 89 Technische Daten
 - 89 Allgemein
 - 89 TV-Aufnahme
 - 89 Anschlüsse
 - 89 System
- 90 Wichtige Informationen zu Netzwerkdiensten
- 91 Hinweise zu Open Source-Software

1

2

3

4

5

6

7

2 Vorbereitung

2

Vorbereitung

Einführung

Info über das Symbol "⊘" auf dem Bildschirm

Während des Betriebs erscheint auf dem Fernsehbildschirm u. U. das Symbol "⊘" und zeigt an, dass die im Benutzerhandbuch erläuterte Funktion für diese Disc nicht verfügbar ist.

Hinweis zu den verwendeten Symbolen



HINWEIS

Besondere Hinweise und Funktionen.



VORSICHT

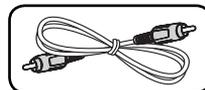
Vorsichtshinweise zur Vermeidung möglicher Beschädigungen.

Abschnitte, in deren Titel eines der folgenden Symbole angegeben ist, sind nur für den dargestellten Disc-Typ gültig.

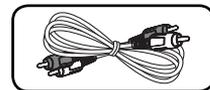
BD	BD-ROM-Disc
DVD	DVD-Video, DVD±R/RW im Video-Modus oder VR-Modus und finalisiert
AVCHD	DVD±R/RW im AVCHD-Format
ACD	Audio-CDs
MOVIE	Filmdateien auf einer Disc

MOVIE-N	Filmdateien auf einem DLNA-Server oder PC
MUSIC	Musikdateien auf einer Disc
MUSIC-N	Musikdateien auf einem DLNA-Server oder PC
PHOTO	Fotodateien auf einem DLNA-Server, PC oder einer Disc.
MOVIE-M	Filmdateien auf einer Festplatte/einem USB-Gerät
MUSIC-M	Musikdateien auf einer Festplatte/einem USB-Gerät
PHOTO-M	Fotodateien auf einer Festplatte/einem USB-Gerät
REC	Mit diesem Gerät aufgenommene Titel

Mitgeliefertes Zubehör



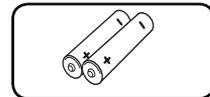
Videokabel (1)



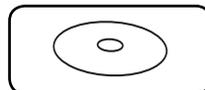
Audiokabel (1)



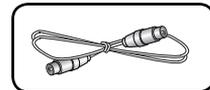
Fernbedienung (1)



Batterien (2)



Nero MediaHome4 Essentials Software-CD-ROM (1)



HF-Kabel (1)

Spielbare Discs



Blu-Ray-Discs

- Gekaufte oder ausgeliehene Spielfilm-DVDs.
- BD-R/RE-Discs mit Film-, Musik- oder Fotodateien.



DVD-VIDEO (8 cm / 12 cm)

Gekaufte oder ausgeliehene Spielfilm-DVDs.



DVD±R (8 cm / 12 cm)

- Nur finalisierte Discs im Video-Modus
- Unterstützt auch Dual-Layer-Discs
- Finalized AVCHD format
- DVD±R-Discs mit Film-, Musik- oder Fotodateien.



DVD-RW (8 cm / 12 cm)

- Nur Discs im VR-Modus, Video-Modus und finalisierte Discs
- AVCHD-Format, finalisiert
- DVD-RW-Discs mit Film-, Musik- oder Fotodateien.



DVD+RW (8 cm / 12 cm)

- Nur finalisierte Discs im Video-Modus
- AVCHD-Format, finalisiert
- DVD+RW-Discs mit Film-, Musik- oder Fotodateien.



Audio-CDs (8 cm / 12 cm)



CD-R/RW (8 cm / 12 cm)

- CD-R/RW-Discs mit Audio-, Film-, Musik- oder Fotodateien.



HINWEIS

- Einige CD-R-/RW- (bzw. DVD-R-/RW-) Discs können, abhängig vom verwendeten Aufnahmegerät oder der CD-R-/RW-Disc (bzw. DVD±R-/RW-Disc) selbst, mit diesem Gerät u. U. nicht abgespielt werden.
- Abhängig von der Aufnahmesoftware und der Finalisierung können einige beschriebene Discs (CD-R/RW oder DVD±R/RW) nicht wiedergegeben werden.
- Mit einem PC oder einem DVD- oder CD-Rekorder beschriebene BD-R/RE, DVD±R/RW- oder CD-R/RW-Discs können u. U. nicht abgespielt werden, falls die Disc beschädigt oder verschmutzt ist oder die Linse des Players verschmutzt oder kondensiert ist.
- Falls eine Disc mit einem PC beschrieben wird, auch in einem kompatiblen Aufnahmeformat, können einige Discs auf Grund der Einstellungen in der Brennsoftware nicht wiedergegeben werden. (Genauere Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Brennsoftware.)
- Für eine optimale Wiedergabequalität müssen Discs und Aufnahmen bestimmte technische Voraussetzungen erfüllen.
- Bereits bespielte DVDs erfüllen diese Voraussetzungen automatisch. Beschriebene Discs können in einer Vielzahl verschiedener Formate vorliegen (einschließlich CD-R-Discs mit MP3- oder WMA-Dateien). Diese Formate müssen zur Wiedergabe-Kompatibilität bestimmte Voraussetzungen erfüllen.
- Hybrid-Discs besitzen beide BD-ROM- und DVD- (bzw. CD-) Schichten auf einer Seite. Bei diesen Discs kann auf diesem Player lediglich die BD-ROM-Schicht wiedergegeben werden.
- Der Kunde sollte beachten, dass für das Herunterladen von MP3-/WMA-Dateien sowie Musikdateien aus dem Internet eine Genehmigung erforderlich ist. Unser Unternehmen erteilt solche Genehmigungen nicht. Diese sollten immer vom Urheber selbst eingeholt werden.
- Die Einstellung zur Disc-Formatierung muss auf [Mastered] eingestellt werden, damit wiederbeschreibbare Discs nach der Formatierung mit LG Playern kompatibel sind. Discs, die mit dem Live File System formatiert wurden, können nicht auf LG Playern wiedergegeben werden. (Mastered/Live File System: Disc-Formatierungssystem unter Windows Vista)

Dateikompatibilität

Allgemein

Mögliche Dateierweiterungen: ".jpg", ".jpeg", ".png", ".avi", ".divx", ".mpg", ".mpeg", ".mkv", ".mp4", ".mp3", ".wma"

- Je nach DLNA-Server sind verschiedene Dateierweiterungen verfügbar.
- Der Dateiname darf maximal 180 Zeichen lang sein.
- Je nach Größe und Anzahl der Dateien kann das Lesen der Disc einige Minuten dauern.

Maximale Anzahl Dateien/Ordner: 2000 (Gesamtanzahl der Dateien und Ordner)

CD-R/RW, DVD±R/RW, BD-R/RE-Format: ISO 9660+JOLIET, UDF und UDF Bridge format

FILM

Mögliche Auflösung: 1920 x 1080 (B x H)
Bildpunkte

Abspielbare Untertitel: SubRip (.srt / .txt), SAMI (.smi), SubStation Alpha (.ssa/.txt), MicroDVD (.sub/.txt), VobSub (.sub), SubViewer 1.0 (.sub), SubViewer 2.0 (.sub/.txt), DVD Subtitle System (.txt)

Abspielbare Codecs: "DIVX3.xx", "DIVX4.xx", "DIVX5.xx", "XVID", "DIVX6.xx" (nur normale Wiedergabe), H.264/MPEG-4 AVC, DIVX-HD, MPEG1 SS, MPEG2 PS, MPEG2 TS

Abspielbare Audioformate: "Dolby Digital", "DTS", "MP3", "WMA", "AAC", "AC3"

- Nicht alle WMA- und AAC-Audioformate können auf diesem Gerät wiedergegeben werden.

Abtastfrequenz: 32-48 kHz (WMA), 16-48 kHz (MP3)

Bitrate: 20-320 kbps (WMA), 32-320 kbps (MP3)



HINWEIS

- HD-Filmdateien auf einer CD oder einem USB 1.0/1.1-Gerät werden u. U. nicht störungsfrei wiedergegeben. Zur Wiedergabe von HD-Filmdateien werden BD-, DVD- oder USB 2.0-Datenträger empfohlen.
- Dieser Player unterstützt die Profile H.264/MPEG-4 AVC Main, High bei Stufe 4.1. Bei Dateien mit höherer Stufe wird eine Warnmeldung auf dem Bildschirm eingeblendet.
- Mit diesem Player können keine mit GMC^{*1} oder Qpel^{*2} aufgenommenen Dateien wiedergegeben werden. Dies sind Verfahren zur Video-Kodierung im MPEG4-Standard wie DivX oder XVID.
*1 GMC – Global Motion Compensation
*2 Qpel – Quarter Pixel

MUSIK

Abtastfrequenz: 8 - 48 kHz (WMA), 11 - 48 kHz (MP3), 44.1 und 48 kHz (LPCM)

Bitrate: 8 - 320 kbps (WMA, MP3), 768 kbps und 1.536 Mbps (LPCM)



HINWEIS

- Mit diesem Gerät können keine ID3-Tags einer MP3-Datei angezeigt werden.
- Die Gesamt-Wiedergabedauer wird für VBR-Dateien u. U. nicht exakt auf dem Bildschirm angezeigt.

FOTO

Empfohlene Dateigröße:

Unter 4000 x 3000 x 24 Bit/Pixel

Unter 3000 x 3000 x 32 Bit/Pixel

- Progressive sowie verlustfrei komprimierte Fotodateien werden nicht unterstützt.
- Je nach Größe und Anzahl der Fotodateien kann das Lesen des Datenträgers einige Minuten in Anspruch nehmen.

Ländercode

Der Ländercode dieses Players ist auf der Geräterückseite aufgedruckt. Es können nur BD-ROM- oder DVD-Discs mit diesem Ländercode oder mit dem Ländercode "ALLE" wiedergegeben werden.

AVCHD (Advanced Video Codec High Definition)

- Mit diesem Player können Discs im AVCHD-Format wiedergegeben werden. Diese Discs werden normalerweise zur Aufzeichnung mit Camcordern eingesetzt.
- Beim AVCHD-Format handelt es sich um ein hochauflösendes digitales Videokameraformat.
- Das Format MPEG-4 AVC/H.264 ermöglicht eine effizientere Komprimierung von Bildern als mit einem konventionellen Format zur Bildkomprimierung.
- Bestimmte AVCHD-Discs verwenden das Format "x.v.Color".
- Mit diesem Player können AVCHD-Discs im Format "x.v.Color" wiedergegeben werden.
- Je nach Zustand der Aufnahme können bestimmte Discs im AVCHD-Format u. U. nicht wiedergegeben werden.
- Discs im AVCHD-Format müssen finalisiert werden.
- "x.v.Color" ermöglicht eine größere Farbvielfalt als normale DVD-Camcorder-Discs.

Besondere Systemanforderungen

Für hochauflösende Video-Wiedergabe:

- High Definition-Anzeigegerät mit COMPONENT- oder HDMI-Eingangsbuchsen.
- BD-ROM-Disc mit hochauflösendem Inhalt.

- Für bestimmte Inhalte ist ein HDMI- oder HDCP-fähiger DVI-Eingang am Anzeigegerät erforderlich (wie von den Disc-Autoren festgelegt).
- Zum Hochkonvertieren normalauflösender, kopiergeschützter DVDs ist ein HDMI- oder HDCP-fähiger DVI-Eingang am Anzeigegerät erforderlich.

Für Dolby® Digital Plus, Dolby TrueHD und DTS-HD Mehrkanal-Audio-Wiedergabe:

- Verstärker/Receiver mit integriertem Decoder (Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS oder DTS-HD).
- Haupt-, Mittel- und Surround-Lautsprecher sowie Subwoofer sind für das gewählte Format erforderlich.

Hinweise zur Kompatibilität

- Da es sich bei BD-ROM-Discs um ein neues Format handelt, können Probleme mit bestimmten Discs, digitalen Anschlüssen und andere Kompatibilitätsprobleme auftreten. Bei Problemen mit der Kompatibilität wenden Sie sich bitte an ein zugelassenes Kundendienst-Center.
- Zur Darstellung von hochauflösenden Inhalten und hochkonvertierten Standard-DVDs ist möglicherweise ein HDMI-fähiger Eingang oder ein HDCP-fähiger DVI-Eingang am Anzeigegerät erforderlich.
- Bei einigen BD-ROM- und DVD-Discs sind bestimmte Funktionsbefehle oder Merkmale u. U. nicht verfügbar.
- Bei Verwendung des HDMI-Anschlusses für den Audioausgang des Gerätes wird für Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus und DTS-HD maximal 7.1-Kanalton unterstützt.
- Mit Hilfe eines USB-Gerätes können bestimmte Disc-Information gespeichert werden, einschließlich heruntergeladener Online-Inhalte. Durch die verwendete Disc wird festgelegt, wie lange diese Informationen gespeichert werden.

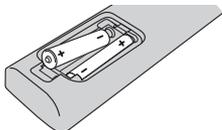
Fernbedienung

2

Vorbereitung



Einlegen der Batterien



Nehmen Sie die Batteriekappe von der Rückseite der Fernbedienung ab und legen Sie zwei R03-Batterien (Größe AAA) mit der richtigen Polung **+** und **-** ein.

• • • • • **1** • • • • •

Power (⏻): Schaltet das Gerät EIN und AUS.

TIME SHIFT: Wiedergabe einer Live-Sendung unterbrechen (Timeshift) (nur im Festplattenmodus).

OPEN/CLOSE (⏮): Disc-Fach öffnen bzw. schließen.

Nummertasten 0-9: Auswahl von Aufzählungsoptionen in einem Menü.

CLEAR: Eine Marke im Suchmenü löschen bzw. eine Ziffer bei der Kennworteingabe löschen.

REPEAT: Gewünschten Abschnitt oder Sequenz wiederholen.

• • • • • **2** • • • • •

⏮/⏭: Zum nächsten oder vorherigen Kapitel/Track/Titel.

⏪/⏩: Suchlauf zurück oder vor.

■: Wiedergabe anhalten.

▶: Wiedergabe starten.

⏸: Wiedergabe bzw. Aufnahme unterbrechen.

• • • • • **3** • • • • •

GUIDE: Programmvorschauamenü aufrufen.

PR (⏮/⏭): Suchlauf nach oben/ unten durch gespeicherte Sender.

REC. (●): Aufnahme oder Kopiervorgang starten.

PR LIST: Senderliste anzeigen.

TIMER REC.: Menü [Timer Liste] aufrufen.

HOME (🏠): Hauptmenü ein- oder ausblenden.

INFO/DISPLAY (ℹ️): Bildschirmmenü ein-/ausblenden.

⏮/⏭/⏪/⏩ (links/rechts/oben/unten): Steuerung im Bildschirmmenü.

ENTER (⏻): Menüauswahl bestätigen oder Senderliste anzeigen.

RETURN (↩️): Menü verlassen oder zurück zum vorherigen Schritt.

TITLE/POPUP: DVD-Titelmeneü bzw. BD-ROM-Kontextmenü aufrufen, falls vorhanden.

DISC MENU/REC.LIST: Menü auf einer Disc anzeigen bzw. Umschalten zwischen den Menüs Titelliste und Playliste.

• • • • • **4** • • • • •

FAV.: Liste der Lieblingsprogramme anzeigen.

PAGE (-/+): Vorherige bzw. nächste Seite anzeigen.

EDIT: Bearbeitungsmenü aufrufen

A/B/C/D: Bedientasten in den Menüs [Spielfilm], [Foto] und [Musik]. Die Funktionen der einzelnen Tasten werden auf dem Bildschirm beschrieben und können sich je nach angezeigtem Bildschirm ändern.

MARKER: Einen Punkt während der Wiedergabe markieren.

SEARCH: Suchmenü ein-/ ausblenden.

ZOOM: Menü [ZOOM] ein-/ ausblenden.

TEXT: Umschalten zwischen Videotext- und normalem Fernsehbild.

AUDIO: Sprache oder Tonkanal wählen.

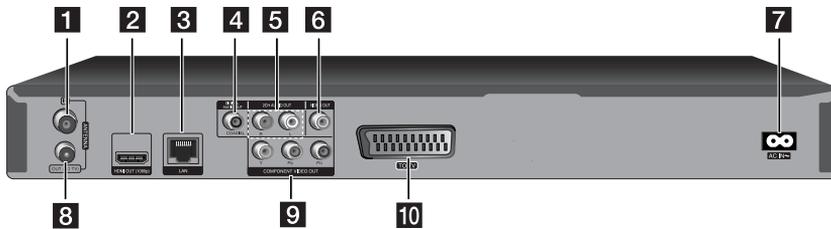
SUBTITLE: Sprache für Untertitel festlegen.

Steuertasten für das Fernsehgerät: Siehe Seite 80.

Hauptgerät



- 1** ⏻ (Power)
- 2** Disc-Fach
- 3** Fernbedienungssensor
- 4** Anzeigefenster
- 5** >|| (Wiedergabe/Pause)
- 6** □ (Stop)
- 7** ● (Aufnahme)
- 8** |<</>| (Überspringen)
- 9** ▲ (Öffnen/Schließen)
- 10** RESET
Zum Neustart diese Taste drücken.
- 11** USB-Anschluss



- 1** ANTENNA IN
- 2** HDMI OUT (1080p)
- 3** LAN-Anschluss
- 4** DIGITAL AUDIO OUT (COAXIAL)
- 5** 2CH AUDIO OUT (links/rechts)
- 6** VIDEO OUT
- 7** AC IN-Anschluss
Anschluss des mitgelieferten Netzkabels.
- 8** ANTENNA OUT (TO TV)
- 9** COMPONENT VIDEO OUT (Y Pb Pr)
- 10** TO TV (SCART-Buchse)

2 Vorbereitung

3 Montage

Anschluss an einen Fernseher

3
Montage

Nehmen Sie, abhängig von den Möglichkeiten Ihrer Geräte, einen der folgenden Anschlüsse vor.

- Antennenanschluss (Seite 14)
- HDMI-Anschluss (Seite 15)
- Component-Video-Anschluss (Seite 16)
- Composite-Anschluss (Seite 16)
- Scart-Anschluss (Seite 17)

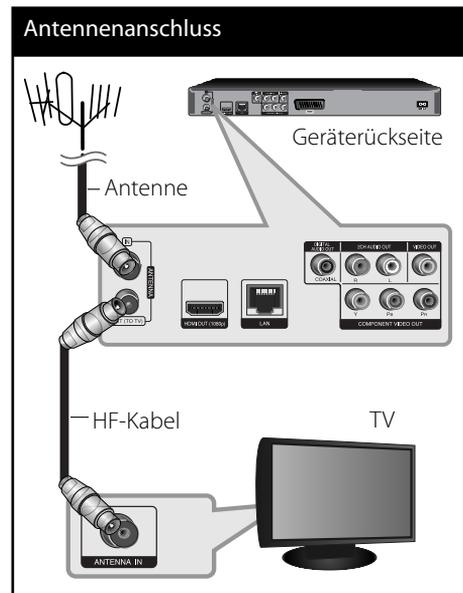
! HINWEIS

- Abhängig vom Fernseher und anderen Geräten gibt es verschiedene Anschlussmöglichkeiten an den Player. Verwenden Sie nur einen der in dieser Anleitung angegebenen Anschlüsse.
- Lesen Sie zum Anschluss die Bedienungsanleitung des Fernsehers, der Stereo-Anlage bzw. des jeweiligen Gerätes.
- Der Player muss direkt am Fernseher angeschlossen werden. Stellen Sie den Fernseher auf den richtigen Videokanal ein.
- Die AUDIO OUT-Buchse des Players nicht an den Phono-Eingang (Aufnahme-Deck) der Stereo-Anlage anschließen.
- Den Player nicht über einen Videorekorder anschließen. Das DVD-Bild könnte durch das Kopierschutzsystem verzerrt werden.

Antennenanschluss am Fernseher und an diesem Gerät

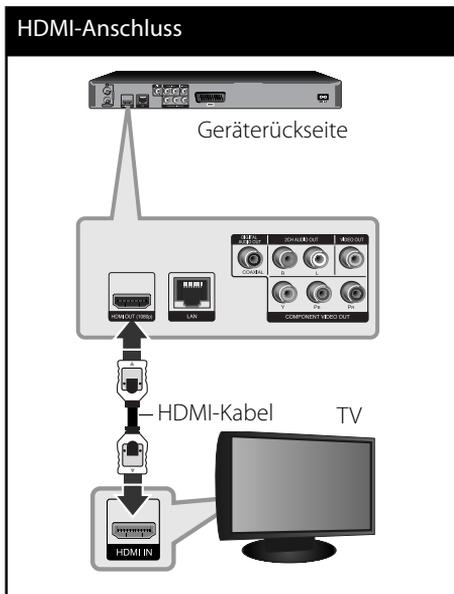
Schließen Sie das HF-Kabel an die ANTENNA OUT (TO TV)-Buchse des Gerätes sowie an die Antenneneingangsbuchse des Fernsehgerätes an. Leitet das Signal vom Antenneneingang zum Fernseher/Monitor.

Schließen Sie die Fernsehantenne an die ANTENNA IN-Buchse am Gerät an. Falls eine Zimmerantenne angeschlossen wird, sollte eine Antenne mit einem 5 V, 100 mA Signalverstärker verwendet und die Option [Ant. Spannung 5V] im Setup-Menü auf [EIN] eingestellt werden (siehe Seite 32).



HDMI-Anschluss

Ein HDMI-Fernseher oder Monitor kann über ein HDMI-Kabel an diesen Player angeschlossen werden (Typ A, Version 1.3). Verbinden Sie die HDMI-Buchse des Players mit der HDMI-Buchse eines HDMI-kompatiblen Fernsehers oder Monitors.



Stellen Sie den Eingang des Fernsehers auf HDMI (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehers).



HINWEIS

- Falls ein angeschlossenes HDMI-Gerät den Audioausgang des Players nicht unterstützt, ist der Ton des HDMI-Gerätes u. U. nur verzerrt oder nicht zu hören.
- Bei einem HDMI-Anschluss kann die Auflösung für den HDMI-Ausgang geändert werden. (Siehe Kapitel "Einstellung der Auflösung" auf Seite 17.)
- Legen Sie über die Option [HDMI-Farbeinst.] im Menü [Setup] die Art der Videoausgabe über die HDMI OUT-Buchse fest (siehe Seite 34).
- Beim Ändern der Auflösung bei bereits angeschlossenen Gerät können Fehlfunktionen auftreten. Um diese Störung zu beheben, schalten Sie den Player aus und wieder ein.
- Wenn der HDMI-Anschluss noch nicht mit dem HDCP abgeglichen wurde, erscheint ein schwarzer Bildschirm. Überprüfen Sie in diesem Fall den HDMI-Anschluss oder ziehen Sie das HDMI-Kabel ab.
- Überprüfen Sie bei Rauschen oder Streifen auf dem Bildschirm das HDMI-Kabel (es sollte maximal 4,5 m lang sein).

3

Montage

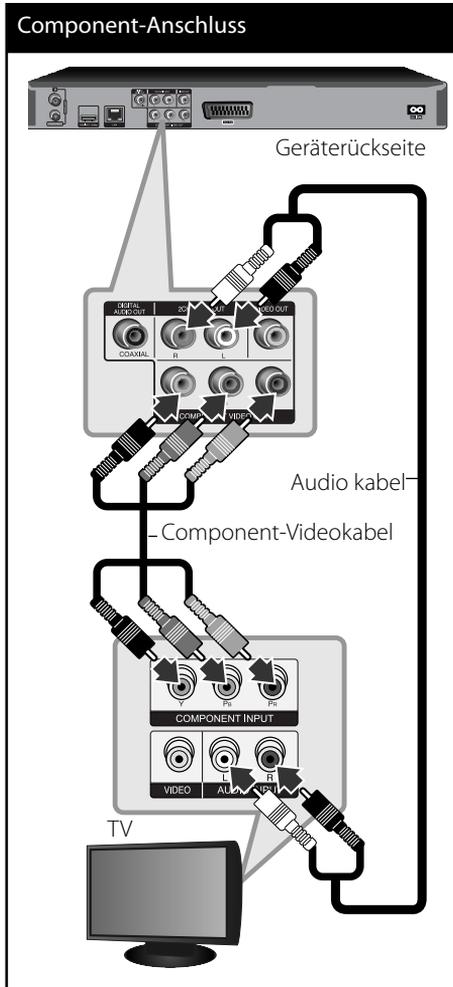
Weitere Informationen zu HDMI

- Beachten Sie beim Anschluss eines HDMI- oder DVI-kompatiblen Gerätes folgende Punkte:
 - Schalten Sie das HDMI-/DVI-Gerät sowie diesen Player aus. Schalten Sie dann das HDMI-/DVI-Gerät ein, warten Sie ca. 30 Sekunden, und schalten Sie dann den Player ein.
 - Der Videoeingang des angeschlossenen Gerätes muss auf dieses Gerät eingestellt sein.
 - Das angeschlossene Gerät muss eine der Video-Eingangsaufösungen 720x576p, 1280x720p, 1920x1080i oder 1920x1080p unterstützen.
- Nicht alle HDCP-kompatiblen HDMI- oder DVI-Geräte arbeiten mit diesem Player zusammen.
 - Bei nicht-HDCP-Geräten wird das Bild nicht richtig angezeigt.
 - Es erfolgt keine Wiedergabe mit diesem Player und es wird ein schwarzer Bildschirm angezeigt.

Component-Video-Anschluss

Verbinden Sie die COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen des Players über ein Component-Videokabel mit den entsprechenden Eingangsbuchsen des Fernsehers. Verbinden Sie die linke und die rechte AUDIO OUT-Buchse des Players über die Audiokabel mit den Audio-Eingangsbuchsen links/rechts am Fernsehgerät.

3
Montage

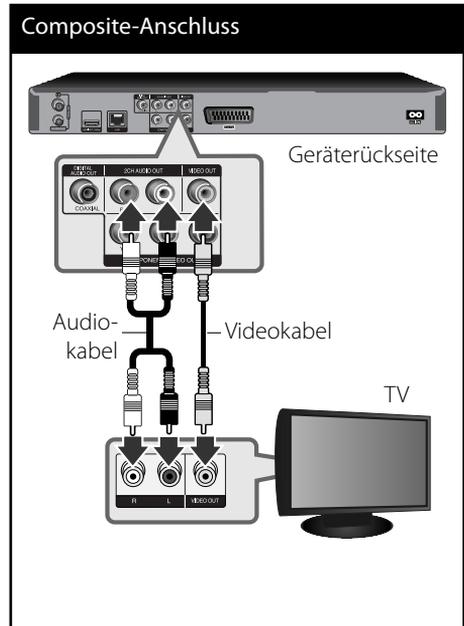


! HINWEIS

Bei einem COMPONENT VIDEO OUT-Anschluss kann die Auflösung für den Ausgang geändert werden. (Siehe Kapitel "Einstellung der Auflösung" auf Seite 88.)

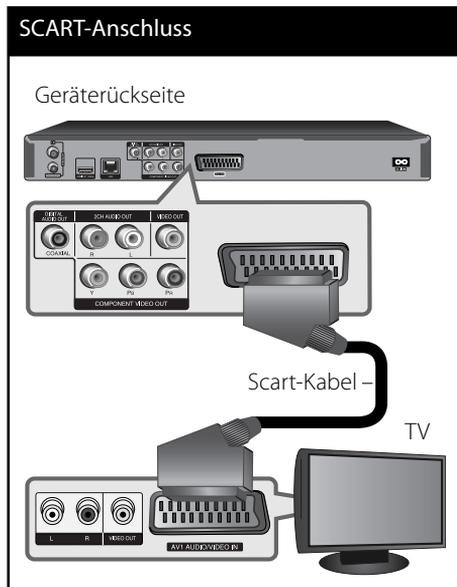
Composite-Anschluss

Verbinden Sie die VIDEO OUT-Buchse des Players über das Videokabel mit der Video-Eingangsbuchse des Fernsehers. Verbinden Sie die linke und die rechte AUDIO OUT-Buchse des Players über die Audiokabel mit den Audio-Eingangsbuchsen links/rechts am Fernsehgerät.



SCART-Anschluss

Schließen Sie das Scart-Kabel an die TO TV SCART-Buchse des Gerätes sowie an die entsprechende Eingangsbuchse am Fernsehgerät an. Über den Scart-Anschluss werden sowohl das Bild als auch der Ton übertragen.



Einstellung der Auflösung

Der Player bietet verschiedene Ausgabeauflösungen für die HDMI OUT- und COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen. Die Auflösung wird im Menü [Setup] eingestellt.

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\leftarrow/\rightarrow$ den Eintrag [Setup] und drücken Sie ENTER (⊙). Daraufhin wird das Menü [Setup] aufgerufen.



3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [ANZEIGE] und drücken Sie die Taste ENTER (⊙) oder \rightarrow , um in das Unterverzeichnis zu gelangen.



4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Auflösung] und drücken Sie die Taste ENTER (⊙) oder \rightarrow , um in das nächste Unterverzeichnis zu gelangen.



5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die gewünschte Auflösung aus und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl auf ENTER (⊙).

Anschluss an einen Verstärker

Nehmen Sie, abhängig von den Möglichkeiten Ihrer Geräte, einen der folgenden Anschlüsse vor.

- HDMI-Audioanschluss (Seite 18)
- Digitaler Audioanschluss (Seite 19)
- Analoger Zweikanal-Audioanschluss (Seite 19)

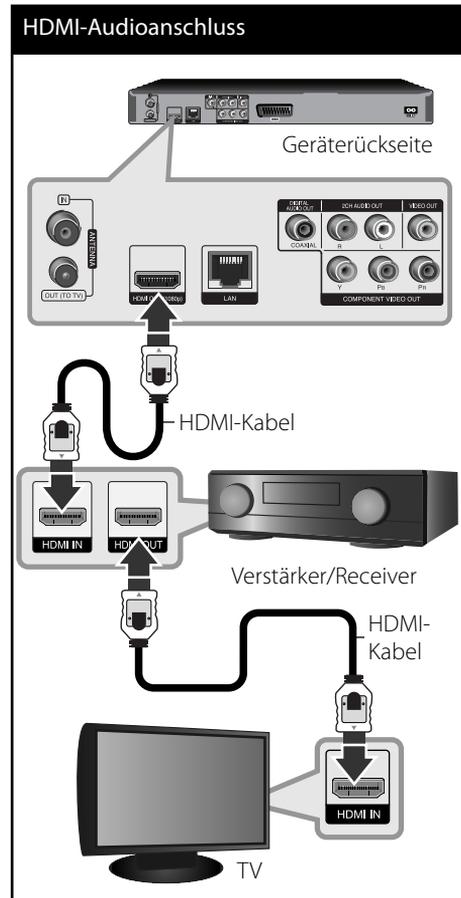
Die Audioausgabe ist von zahlreichen Faktoren abhängig. Hinweise hierzu finden Sie in Kapitel "Audio-Ausgangseinstellungen" auf den Seiten 86-87.

Hinweise zum digitalen Mehrkanalton

Ein digitaler Mehrkanal-Anschluss erzeugt die beste Tonqualität. Dazu benötigen Sie einen Mehrkanal-Audio-/Video-Receiver, der eines oder mehrere der Audioformate des Players unterstützt. Beachten Sie das Handbuch sowie die Logos auf der Vorderseite des Receivers. (PCM-Stereo, PCM-Mehrkanal, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS und/oder DTS-HD)

Anschluss an einen Verstärker am HDMI-Ausgang

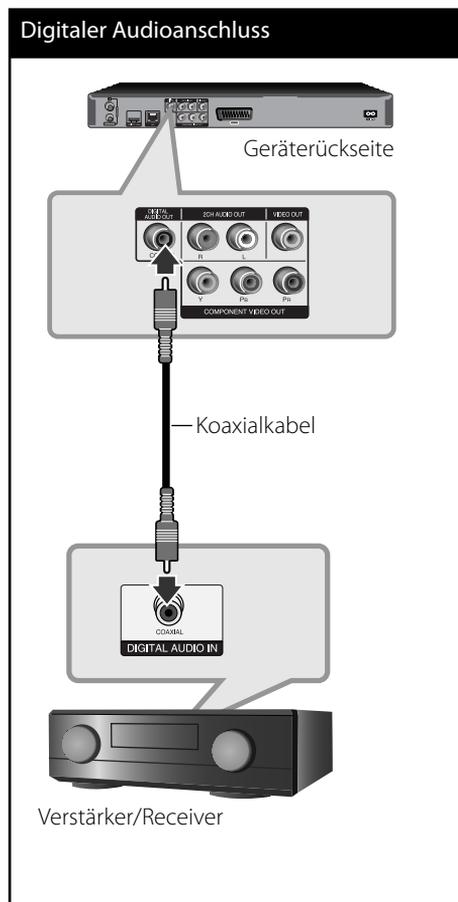
Verbinden Sie die HDMI OUT-Buchse des Players über ein HDMI-Kabel mit der entsprechenden Eingangsbuchse des Verstärkers. Dazu muss der digitale Ausgang des Players aktiviert werden. (Siehe "Das Menü [AUDIO]" auf Seite 35-36.)



Falls Ihr Verstärker eine HDMI-Ausgangsbuchse besitzt, verbinden Sie diese Buchse über ein HDMI-Kabel mit der HDMI-Eingangsbuchse am Fernsehgerät.

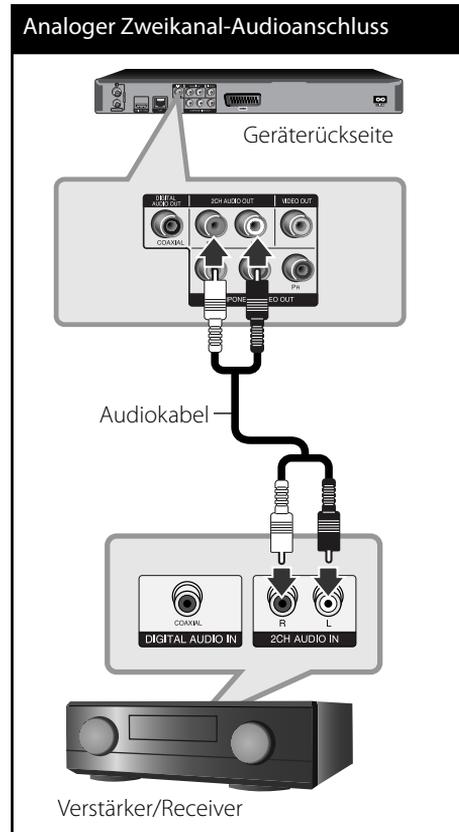
Anschluss an einen Verstärker am digitalen Audioausgang

Verbinden Sie eine der DIGITAL AUDIO OUT (COAXIAL) -Buchsen des Players über ein optionales Digital-Audiokabel mit der entsprechenden Eingangsbuchse des Verstärkers (COAXIAL). Dazu muss der digitale Ausgang des Players aktiviert werden (siehe "Das Menü [AUDIO]" auf den Seiten 35-36).



Anschluss an einen Verstärker am Zweikanal-Audioausgang

Verbinden Sie die linke und die rechte 2CH AUDIO OUT-Buchse des Players über die Audiokabel mit den Audio-Eingangsbuchsen links/rechts am Verstärker.



3

Montage

Verbindung mit dem Heimnetzwerk

Dieser Player kann über den LAN-Anschluss auf der Rückseite oder das integrierte Wireless-Modul mit einem lokalen Netzwerk (LAN) verbunden werden.

Über eine Verbindung des Gerätes mit einem Breitband-Heimnetzwerk können Sie Software-Aktualisierungen, Meine Medien, interaktives BD-LIVE und Streaming-Dienste nutzen.

3

Montage

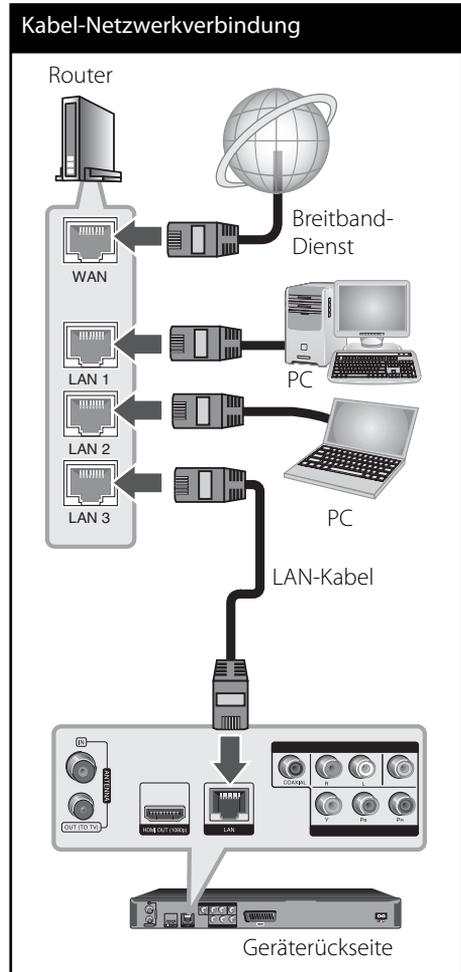
Kabel-Netzwerkverbindung

Ein Kabel-Netzwerk ermöglicht eine optimale Leistung, da die angeschlossenen Geräte direkt mit dem Netzwerk verbunden sind und keinerlei Störfrequenzen ausgesetzt sind. Weitere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des Netzwerkgerätes. Verbinden Sie den LAN-Anschluss des Players über ein handelsübliches LAN- oder Ethernet-Kabel (CAT5 oder höher mit RJ45-Anschluss) mit dem entsprechenden Anschluss am Modem oder Router. In der folgenden Beispielkonfiguration für eine Kabelverbindung kann mit dem Player auf die Inhalte beider PCs zugegriffen werden.



HINWEIS

- Halten Sie das LAN-Kabel beim Anschließen oder Abziehen immer am Stecker selbst fest. Ziehen Sie nicht am LAN-Kabel und halten Sie die Sperre am Stecker gedrückt.
- Am LAN-Anschluss darf kein modulares Telefonkabel angeschlossen werden.
- Halten Sie sich auf Grund der zahlreichen möglichen Anschlussarten an die Angaben Ihres Telekommunikationsanbieters bzw. Internet-Anbieters.
- Für den Zugriff auf Inhalte auf einem PC oder DLNA-Server muss dieser Player mit demselben lokalen Netzwerk wie der Router verbunden sein.



Kabel-Netzwerkeinstellungen

Falls das kabelgebundene lokale Netzwerk (LAN) einen DHCP-Server besitzt, wird dem Player automatisch eine IP-Adresse zugewiesen. Für bestimmte Heimnetzwerke müssen nach dem Anschluss der Kabel die Netzwerkeinstellungen des Players vorgenommen werden. Nehmen Sie die [NETZWERK]-Einstellungen wie folgt vor.

Vorbereitung

Vor der Einrichtung des Kabel-Netzwerks muss eine Breitband-Internetverbindung zum Heimnetzwerk hergestellt werden.

1. Wählen Sie im Menü [Setup] die Option [Verbindungseinst.] und drücken Sie auf ENTER (⊙).



2. Das Menü [Verbindungseinst.] wird eingeblendet. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Kabel] und drücken Sie ENTER (⊙).



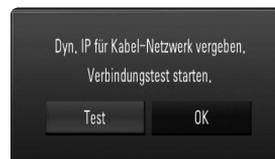
3. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den IP-Modus [Dynamisch] oder [Statisch]. Wählen Sie die Option [Dynamisch], um die IP-Adresse automatisch zu beziehen.



HINWEIS

Falls kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist und die IP-Adresse manuell eingerichtet werden muss, wählen Sie die Option [Statisch] und nehmen Sie die Einstellungen für [IP-Adresse], [Subnetzmaske], [Gateway] und [DNS-Server] mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ sowie den Nummerntasten vor. Drücken Sie bei falscher Eingabe einer Ziffer auf CLEAR, um den markierten Teil zu löschen.

4. Markieren Sie die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Netzwerkeinstellungen zu übernehmen.
5. Der Player fordert Sie zur Prüfung der Netzwerkverbindung auf. Markieren Sie die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Netzwerkverbindung herzustellen.



6. Wählen Sie den Eintrag [Test] und drücken Sie bei Schritt 5 auf ENTER (⊙), um den Status der Netzwerkverbindung auf dem Bildschirm anzuzeigen. Der Test kann auch über die Option [Verbindungsstatus] im Menü [Setup] durchgeführt werden.



Wireless-Netzwerkverbindung

Die Verbindung kann auch über einen Access-Point oder Wireless-Router hergestellt werden. In der folgenden Beispielkonfiguration für eine Wireless-Verbindung kann mit dem Player auf die Inhalte beider PCs zugegriffen werden.

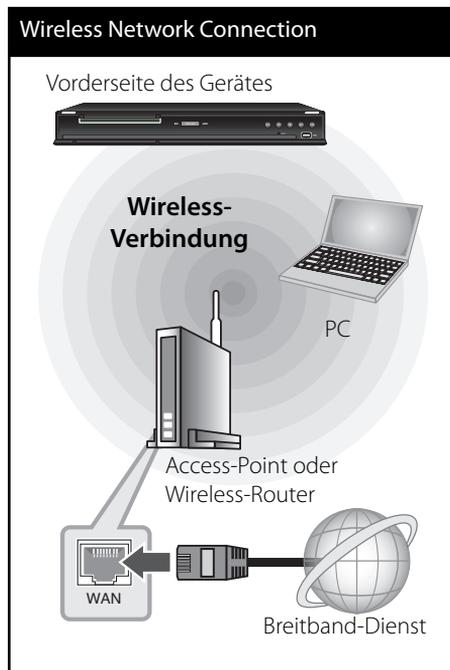
Netzwerkconfiguration und Verbindungsart können je nach vorhandenen Geräten und Netzwerkumgebung unterschiedlich sein.

Dieser Player besitzt ein IEEE 802.11n Wireless-Modul (nur 2,4 GHz Frequenzband), das ebenfalls die Standards 802.11b/g unterstützt. Die optimale Wireless-Leistung wird über ein IEEE 802.11n-zertifiziertes Wi-Fi-Netzwerk erreicht (Access-Point oder Wireless-Router).

Detaillierte Hinweise zur Verbindung und Netzwerkeinstellungen finden Sie in den Anleitungen des Access-Points oder Wireless-Routers.

! HINWEIS

Für eine optimale Leistung sollte eine direkte Kabelverbindung des Players mit dem Router bzw. Kabel-/DSL-Modem des Heimnetzwerks gewählt werden. Zum Aufstellen des Players in größerer Entfernung vom Router bzw. Kabel-/DSL-Modem sollte ein im Handel erhältliches Ethernet- oder LAN-Kabel für Entfernungen von 15 Metern oder mehr verwendet werden. Beachten Sie bei Nutzung der Wireless-Funktion, dass die Leistung durch andere elektrische Geräte im Haushalt in manchen Fällen beeinträchtigt werden kann.



Wireless-Netzwerkeinstellungen

Der Player muss zur Wireless-Netzwerkverbindung eingerichtet werden. Diese Einstellungen können über das Menü [Setup] vorgenommen werden. Nehmen Sie die [NETZWERK]-Einstellungen wie folgt vor. Vor der Verbindung des Players mit dem Netzwerk muss der Access-Point oder Wireless-Router eingerichtet werden.

Vorbereitung

Beachten Sie vor der Einrichtung des Wireless-Netzwerks folgende Punkte:

- Stellen Sie eine Breitband-Internetverbindung zum Wireless-Heimnetzwerk her.
- Wählen Sie entweder einen Access-Point oder Wireless-Router.
- Notieren Sie die SSID sowie das Sicherheitskennwort des Netzwerks.

1. Wählen Sie im Menü [Setup] die Option [Verbindungseinst.] und drücken Sie auf ENTER (⊙).



2. Das Menü [VERBINDUNGSEINSTELLUNGEN] wird eingeblendet. Wählen Sie mit den Tasten Δ/∇ den Eintrag [Wireless] und drücken Sie ENTER (⊙).



3. Wählen Sie [OK] und drücken Sie zum Fortfahren auf ENTER (⊙). Die derzeitigen Netzwerkeinstellungen werden durch die neuen Verbindungseinstellungen ersetzt.



4. Der Player sucht daraufhin nach allen verfügbaren Access-Points bzw. Wireless-Routern in der Umgebung und zeigt diese in einer Liste an. Markieren Sie mit den Tasten Δ/∇ einen der Access-Points oder Wireless-Router in der Liste und drücken Sie auf ENTER (⊙).



Falls der Access-Point oder Wireless-Router abgesichert ist, stellen Sie sicher, dass der im Player eingegebene WEP- bzw. WPA-Schlüssel mit dem Schlüssel des Routers übereinstimmt. Gegebenenfalls muss ein Sicherheitskennwort eingegeben werden.

HINWEIS

- Für einen Access-Point oder Wireless-Router werden üblicherweise vier WEP-Sicherheitskennwörter vergeben. Falls der Access-Point oder Wireless-Router mit WEP verschlüsselt wurden, geben Sie das Sicherheitskennwort "Nr. 1" ein, um eine Verbindung zu Ihrem Heimnetzwerk herzustellen.
- Bei einem Access-Point handelt es sich um ein Gerät, mit dem eine schnurlose Verbindung zum Heimnetzwerk hergestellt werden kann.

[Manuell] – Der Access-Point strahlt möglicherweise nicht seinen Namen (SSID) aus. Überprüfen Sie die Router-Einstellungen mit Hilfe des Computers und stellen Sie den Router zum Senden der SSID ein, oder geben Sie den Namen des Access-Points (SSID) unter [Manuell] ein.

[Push Button] – Falls der Access-Point oder Wireless-Router die Push Button-Konfiguration unterstützt, wählen Sie diese Option und drücken Sie innerhalb von zwei Minuten auf Push Button des Access-Points bzw. Wireless-Routers. Sie müssen den Namen des Access-Points (SSID) und das Sicherheitskennwort des Access-Points bzw. Wireless-Routers nicht kennen.

- Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/V/</>$ den IP-Modus [Dynamisch] oder [Statisch]. Wählen Sie die Option [Dynamisch], um die IP-Adresse automatisch zu beziehen.



3

Montage

! HINWEIS

Falls kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist und die IP-Adresse manuell eingerichtet werden muss, wählen Sie die Option [Statisch] und nehmen Sie die Einstellungen für [IP-Adresse], [Subnetzmaske], [Gateway] und [DNS-Server] mit den Tasten $\wedge/V/</>$ sowie den Nummerntasten vor. Drücken Sie bei falscher Eingabe einer Ziffer auf CLEAR, um den markierten Teil zu löschen.

- Markieren Sie die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Netzwerkeinstellungen zu übernehmen.
- Der Player fordert Sie zur Prüfung der Netzwerkverbindung auf. Markieren Sie die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Netzwerkverbindung herzustellen.
- Wählen Sie den Eintrag [Test] und drücken Sie bei Schritt 7 auf ENTER (⊙), um den Status der Netzwerkverbindung auf dem Bildschirm anzuzeigen. Der Test kann auch über die Option [Verbindungsstatus] im Menü [Setup] durchgeführt werden.

Hinweise zur Netzwerkverbindung:

- Viele Probleme bei der Netzwerkverbindung während der Einrichtung können häufig durch ein Zurücksetzen des Routers bzw. Modems behoben werden. Schalten Sie nach der Verbindung des Players mit dem Heimnetzwerk den Router bzw. das Kabelmodem des Heimnetzwerks aus und/oder trennen Sie das Netzkabel. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein und oder schließen Sie das Netzkabel wieder an.
- Je nach Vertragsbedingungen Ihres Internet-Anbieters (ISP) kann die Anzahl der Geräte, für die eine Internet-Verbindung eingerichtet werden kann, begrenzt sein. Hinweise erhalten Sie von Ihrem Internet-Anbieter.
- Unser Unternehmen übernimmt keine Haftung für Fehlfunktionen des Players und/oder der Internetverbindung auf Grund von Verbindungsfehlern/Fehlfunktionen, die durch Ihre Breitband-Internetverbindung oder andere angeschlossene Geräte verursacht werden.
- Die über die Internetverbindung angebotenen Funktionserweiterungen für BD-ROM-Discs werden nicht von unserem Unternehmen erzeugt oder zur Verfügung gestellt, und unser Unternehmen gewährleistet nicht die Funktionalität oder künftige Verfügbarkeit dieser Inhalte. Bestimmte über eine Internetverbindung verfügbare Disc-Inhalte sind mit diesem Player u. U. nicht kompatibel. Wenden Sie sich bei Fragen zu solchen Inhalten bitte an den Hersteller der Disc.
- Für bestimmte Internet-Inhalte ist u. U. eine höhere Bandbreite erforderlich.
- Auch wenn der Player korrekt verbunden und konfiguriert ist können bestimmte Internet-Inhalte auf Grund von Engpässen, minderer Qualität oder geringer Bandbreite der Internetverbindung oder Störungen beim Anbieter nicht richtig wiedergegeben werden.

- Auf Grund bestimmter Einschränkungen durch den Internet-Anbieter (ISP), der die Breitband-Internetverbindung bereitstellt, sind bestimmte Funktionen der Internetverbindung u. U. nicht möglich.
- Jegliche Entgelte des ISP, auch Verbindungsentgelte, müssen vom Benutzer selbst getragen werden.
- Zur Kabelverbindung dieses Players ist ein 10 Base-T- oder 100 Base-TX-LAN-Anschluss erforderlich. Falls Ihr Internet-Anbieter einen solchen Anschluss nicht unterstützt, kann mit dem Player keine Internetverbindung hergestellt werden.
- Für den xDSL-Dienst ist ein Router erforderlich.
- Zur Nutzung des DSL-Dienstes ist ein DSL-Modem erforderlich. Für den Kabelmodem-Dienst ist ein Kabelmodem erforderlich. Je nach Zugriffsart auf den und den Vertragsbedingungen des ISP können Sie die Internetverbindungsfunktion dieses Players nicht nutzen oder die Anzahl der Geräte, die gleichzeitig eine Internetverbindung herstellen können, ist begrenzt. (Falls Ihr ISP nur die Verbindung von einem Gerät zulässt, kann mit diesem Player u. U. keine Verbindung hergestellt werden, wenn bereits ein PC verbunden ist.)
- Der Einsatz eines "Routers" ist möglicherweise nicht oder nur eingeschränkt zulässig, abhängig von den Bedingungen und Einschränkungen des ISP. Hinweise erhalten Sie direkt von Ihrem Internet-Anbieter.
- Das Wireless-Netzwerk arbeitet mit einer Senderfrequenz von 2,4 GHz, d. h. die gleiche Frequenz wie bestimmte Haushaltsgeräte wie schnurlose Telefone, Bluetooth®-Geräte oder Mikrowellengeräte, so dass das die Netzwerkverbindung beeinflusst werden kann.
- Schalten Sie sämtliche nicht genutzte Netzwerkgeräte im lokalen Heimnetzwerk aus. Einige Geräte erzeugen u. U. Netzwerkverkehr.
- Für eine verbesserte Übertragung sollte der Player möglichst nahe am Access-Point aufgestellt werden.
- In manchen Fällen kann der Empfang durch Aufstellen des Access-Points oder Wireless-Routers mindestens 0,45 m über dem Boden verbessert werden.
- Falls möglich, stellen Sie das Gerät näher am Access-Point auf oder richten Sie den Player neu aus, so dass kein Hindernis zum Access-Point vorhanden ist.
- Die Empfangsqualität einer Wireless-Verbindung ist von zahlreichen Faktoren abhängig, wie z. B. Art des Access-Points, Abstand zwischen Player und Access-Point oder Standort des Players.
- Stellen Sie den Access-Point oder Wireless-Router auf die Betriebsart Infrastruktur ein. Der Ad-Hoc-Modus wird derzeit nicht unterstützt.

Anschluss eines USB-Gerätes

Mit diesem Player können auf einem USB-Gerät gespeicherte Film-, Musik- und Fotodateien wiedergegeben werden.

Inhalte auf dem USB-Gerät wiedergeben

1. Schließen Sie das USB-Gerät fest am USB-Anschluss an.

Anschluss eines USB-Gerätes



2. Drücken Sie die Taste HOME.
3. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\langle/\rangle$ die Option [Spielfilm], [Foto] oder [Musik] und drücken Sie ENTER (⊙).



4. Wählen Sie mit den Tasten \langle/\rangle den Eintrag [USB] und drücken Sie ENTER (⊙).



5. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\langle/\rangle$ eine Datei aus und drücken Sie zur Wiedergabe auf \blacktriangleright bzw. auf ENTER (⊙).
6. Ziehen Sie das USB-Gerät vorsichtig ab.

! HINWEIS

- Dieser Player unterstützt USB-Flash-Speicher/ externe USB-Festplatten mit den Dateiformaten FAT16, FAT32 und NTFS (Musik, Foto und Video). Für BD-LIVE sowie zum Kopieren von Audio-CDs wird jedoch ausschließlich die Dateiformate FAT16 und FAT32 unterstützt. Bitte nutzen Sie für BD-LIVE und zum Kopieren von Audio-CDs den USB-Flash-Speicher/eine externe Festplatte mit dem Dateiformat FAT16 oder FAT32.
- Das USB-Gerät kann als lokaler Speicher eingesetzt werden, um BD-LIVE-Discs über das Internet wiederzugeben.
- Dieses Gerät unterstützt bis zu vier Partitionen auf einem USB-Gerät.
- Ein USB-Gerät niemals während des Betriebs trennen (z. B. während der Wiedergabe oder Aufnahme).
- USB-Geräte, für die zum Anschluss an einen Computer eine zusätzliche Softwareinstallation erforderlich ist, werden nicht unterstützt.
- USB-Gerät: USB-Gerät mit Unterstützung für USB 1.1 und USB 2.0.
- Es können Film-, Musik- und Fotodateien wiedergegeben werden. Weitere Hinweise zu den Bedienungsfunktionen für die einzelnen Dateitypen finden Sie auf den entsprechenden Seiten.
- Zur Vermeidung von Datenverlust sollten regelmäßig Sicherungskopien erstellt werden.
- Bei Verwendung eines USB-Verlängerungskabels oder eines USB-Hubs wird das USB-Gerät u. U. nicht erkannt.
- Bestimmte USB-Geräte funktionieren nicht zusammen mit diesem Gerät.
- Digitalkameras und Mobiltelefone werden nicht unterstützt.
- Der USB-Anschluss des Gerätes kann nicht mit einem PC verbunden werden. Das Gerät kann somit nicht als Speichergerät eingesetzt werden.
- Nicht formatierte Speichergeräte müssen vor dem Einsatz formatiert werden.
- Falls eine USB-Festplatte nicht erkannt wird, verwenden Sie ein anderes USB-Kabel.
- Bei bestimmten USB-Kabeln kann die erforderliche Stromstärke für den normalen USB-Betrieb nicht erreicht werden.

Hauptmenü - Übersicht

Über die Taste HOME auf der Fernbedienung können zahlreiche Gerätefunktionen aufgerufen werden.

Normale Tastenfunktionen

HOME: Hauptmenü ein- oder ausblenden.
 ▲/▼/◀/▶ : Navigation in den Bildschirmenüs.
 ENTER (Ⓞ): Menüauswahl übernehmen.
 RETURN (↵): Menü verlassen.



DTV

Digital-Sendungen anschauen (siehe Seiten 29-31).

Spielfilm

Wiedergabe des Video-Datenträgers starten oder Menü [Spielfilm] aufrufen.

Foto

Menü [Foto] aufrufen (siehe Seiten 61-63).

Musik

Menü [Musik] aufrufen (siehe Seiten 63-64).

Aufn.liste

Menü Aufnahmeliste aufrufen (siehe Seite 52).

Meine Medien

Freigegebene Inhalte vom gewählten Server oder PC anzeigen und wiedergeben (siehe Seiten 65-69).

YouTube

YouTube-Videos auf dem YouTube-Server über eine bestehende Internetverbindung auf dem Fernsehgerät anzeigen (siehe Seiten 70-73).

Kopieren

Mediendateien auf verschiedene angeschlossene Speichergeräte kopieren (siehe Seite 69-70).

Zeitaufnahme

Menü [Zeitaufnahme] aufrufen (siehe Seite 47).

Einstellung

Menü [Einstellung] aufrufen (siehe Seiten 28-41).

Einstellungen

Setup-Einstellungen vornehmen

Im Menü [Setup] können die Einstellungen für den Player vorgenommen werden.

1. Drücken Sie die Taste HOME.



2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee / \leftarrow / \rightarrow den Eintrag [Setup] und drücken Sie ENTER (⊙). Daraufhin wird das Menü [Setup] aufgerufen.



3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee den ersten Eintrag aus und drücken Sie die Taste ENTER (⊙) oder \rightarrow , um in das Unterverzeichnis zu gelangen.



4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee den zweiten Eintrag aus und drücken Sie auf ENTER (⊙) oder \rightarrow , um in das nächste Unterverzeichnis zu gelangen.



5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee die gewünschte Einstellung und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl die Taste oder ENTER (⊙).

Einstellungen für Digitalfernsehen

Zur Nutzung der DTV-Funktionen muss dieser Rekorder zuvor eingerichtet werden.

Ländercode auswählen

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den Eintrag [Setup] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [DTV] und drücken Sie ENTER (⊙).
4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Region] und drücken Sie ENTER (⊙).



5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee das Land, in dem dieses Gerät verwendet wird, und drücken Sie ENTER (⊙).



HINWEIS

Falls die Option [DTV-Systemsperrung] auf [Ein] eingestellt ist, ist diese Funktion nicht möglich (Seite 31).

Automatische Sendersuche

Sämtliche verfügbaren Sender für Digitalfernsehen oder Radio im gewählten Land werden automatisch gesucht und gespeichert.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den Eintrag [Autoprogrammierung] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Automatische Suche] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Sendersuche zu beginnen.



Automatische Suche

F MUX TV : 006
194.50 MHz Radio : 000

Abbruch

Wählen Sie zum Abbrechen den Eintrag [Abbruch] und drücken Sie ENTER (⊙).



HINWEIS

- Während einer Aufnahme oder in der Einstellung [Ein] für die Option [Andauerndes Timeshift] ist diese Option nicht verfügbar.
- Falls die Option [DTV-Systemsperrung] auf [Ein] eingestellt ist, ist diese Funktion nicht möglich (Seite 31).

Manuelle Sendersuche

Die verfügbaren Sender für Digitalfernsehen oder Radio werden gesucht und zur Liste verfügbarer Sender hinzugefügt.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\langle/\rangle$ den Eintrag [Autoprogrammierung] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Manuelle Suche] und drücken Sie ENTER (⊙), um das Menü [Manueller Suchlauf] aufzurufen.



4. Wählen Sie mit den Tasten \langle/\rangle das gewünschte Mehrkanalgerät (MUX) und drücken Sie ENTER (⊙), um die Suche zu starten.

ODER

Falls Bandbreite und Frequenz des Senders bekannt sind, wählen Sie mit den Tasten \langle/\rangle die gewünschte [Bandbreite] und tragen Sie im Feld [Frequenz] über die Nummertasten die Senderfrequenz ein.

5. Drücken Sie ENTER (⊙), um die Sendersuche zu starten.

! HINWEIS

- Während einer Aufnahme oder in der Einstellung [Ein] für die Option [Andauerndes Timeshift] im Menü [Setup] ist diese Option nicht verfügbar.
- Falls die Option [DTV-System Sperre] auf [Ein] eingestellt ist, ist diese Funktion nicht möglich (Seite 31).

Senderliste bearbeiten

Die gespeicherten Sender für Digitalfernsehen und Radio dieses Rekorders können im Menü [Programm verändern] gelöscht werden.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\langle/\rangle$ den Eintrag [Programm verändern] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [DTV] und drücken Sie ENTER (⊙), um das Menü [Bearbeiten - TV] aufzurufen.
4. Drücken Sie die gelbe Taste (C), um zwischen der Senderliste für TV und Radio umzuschalten.



Im unteren Bereich des Menüs [Bearbeiten - TV] bzw. [Bearbeiten - Radio] werden Empfangsstärke (T) und -qualität (T) des aktuellen Senders angezeigt.

5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee in der Liste einen Sender zum Löschen aus und drücken Sie die blaue Taste (D).

Um den Sender nicht zu löschen, wählen Sie [Nein] und drücken Sie im eingblendeten Kontextmenü auf ENTER (⊙).

6. Drücken Sie RETURN (↵), um zum Fernsehbild zurückzukehren.

! HINWEIS

Während einer Aufnahme oder in der Einstellung [Ein] für die Option [Andauerndes Timeshift] ist diese Option nicht verfügbar.

DTV-Sperre aktivieren

Sperren aktivieren oder zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufheben. Falls die Option [DTV-System Sperre] auf [Aus] eingestellt ist, wird die [DTV Einstufung] aufgehoben.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\lt;/\gt$ den Eintrag [Sperren] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [DTV-System Sperre] und drücken Sie ENTER (⊙).
4. Geben Sie über die Nummerntasten das Kennwort ein.
Falls Sie noch kein Kennwort vergeben haben, geben Sie "0000" ein und drücken Sie ENTER (⊙).
5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Ein] und drücken Sie ENTER (⊙), um die DTV-Sperre zu aktivieren.



DTV-Einstufung ändern

Bestimmte digitale Fernsehprogramme lassen sich je nach der von Ihnen eingestellten Altersstufe eingeschränkt anzeigen.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Sperren] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [DTV Einstufung] und drücken Sie ENTER.

4. Geben Sie über die Nummerntasten das Kennwort ein.
Falls Sie noch kein Kennwort vergeben haben, geben Sie "0000" ein und drücken Sie ENTER (⊙).



5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee eine Freigabestufe fest und drücken Sie ENTER (⊙).

Alle zulassen

Alle Programme werden angezeigt.

04 Jahre - 18 Jahre

Einstufung [04 Jahre] für die meisten Einschränkungen und [18 Jahre] für die geringsten

Alle blockieren

Alle Programme werden gesperrt. Um einen der gesperrten Sender anzuzeigen, muss das vierstellige Kennwort eingegeben werden.

! HINWEIS

Falls die Option [DTV-System Sperre] im Menü [Setup] auf [Aus] eingestellt wurde, kann die Funktion [DTV Einstufung] nicht genutzt werden.

Antennenleistung

Die Stromversorgung einer Zimmerantenne zusammen mit einem Signalverstärker für 5V Gleichstrom, 100 mA kann über die ANTENNA IN-Buchse des Rekorders selbst erfolgen.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\lt;/\gt$ den Eintrag [Antennen Spannung 5V] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Einstellung [Ein] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Stromversorgung der Antenne zu aktivieren.



HINWEIS

Falls die Zimmerantenne über eine Steckdose mit Strom versorgt wird, muss die Option [Antennen Spannung 5V] auf [Aus] eingestellt werden. Sollte die Option [Antennen Spannung 5V] auf [Aus] eingestellt werden, obwohl die Zimmerantenne über eine Steckdose mit Strom versorgt wird, können schwerwiegende Schäden am Gerät verursacht werden.

Permanent Timeshift einrichten

Die Timeshift-Funktion kann automatisch und ohne Drücken der Taste TIME SHIFT aktiviert werden. Die Timeshift-Funktion wird im Digitalfernsehbetrieb automatisch aktiviert.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [DTV] und drücken Sie ENTER (⊙).

3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Andauerndes Timeshift] und drücken Sie ENTER (⊙).



4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Ein], um die Funktion Permanent Timeshift zu aktivieren.

Speicherort für Aufnahmen festlegen

Der Speicherort für DTV-Aufnahmen ist frei wählbar.

1. Rufen Sie das Menü [Setup] auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Weitere] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [REC Gerät] und drücken Sie ENTER (⊙).



4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee einen Speicherort und drücken Sie ENTER (⊙).

HINWEIS

Diese Funktion ist während einer Aufnahme nicht möglich.



Das Menü [ANZEIGE]

Bildformat

Wählen Sie die für das Bildformat des Fernsehers die geeignete Einstellung.

[4:3 Letterbox]

Beim Anschluss an einen Standard 4:3-Fernseher. Zeigt Kinofilme mit schwarzen Balken oberhalb und unterhalb des Bildes.

[4:3 Panscan]

Beim Anschluss an einen Standard 4:3-Fernseher. Das Bild wird verkleinert, um den Bildschirm zu füllen. Beide Seiten des Bildes werden abgeschnitten.

[16:9 Original]

Beim Anschluss an einen 16:9-Breitbildfernseher. Das 4:3-Bild wird im Original-Bildformat 4:3 mit schwarzen Streifen am linken und rechten Bildrand angezeigt.

[16:9 Vollbild]

Beim Anschluss an einen 16:9-Breitbildfernseher. Das 4:3-Bild wird horizontal gestreckt (bei gleichem Seitenverhältnis), um den gesamten Bildschirm auszufüllen.



HINWEIS

Die Optionen [4:3 Letterbox] und [4:3 Panscan] können bei einer höheren Auflösung als 720p nicht eingestellt werden.

Auflösung

Einstellen der Ausgabeauflösung für das Component- und HDMI-Videosignal. Einzelheiten zur Einstellung der Auflösung finden Sie auf den Seiten 17 und 88.

[Auto]

Falls an der HDMI OUT-Buchse ein Fernsehgerät angeschlossen ist, das Anzeigeeinformation (EDID) bereitstellt, wird die Auflösung für den angeschlossenen Fernseher automatisch optimal angepasst. Falls der Anschluss ausschließlich über die COMPONENT VIDEO OUT-Buchse erfolgt, wird die Standardauflösung 1080i eingestellt.

[1080p]

Ausgabe von 1080 Zeilen Progressive-Video.

[1080i]

Ausgabe von 1080 Zeilen Interlaced-Video.

[720p]

Ausgabe von 720 Zeilen Progressive-Video.

[576p]

Ausgabe von 576 Zeilen Progressive-Video.

[576i]

Ausgabe von 576 Zeilen Interlaced-Video.

1080p-Anzeige

Wählen Sie bei einer Auflösung von 1080p die Einstellung [24Hz], um Filme auf HDMI-fähigen Anzeigegeräten mit 1080p/24 Hz-Eingang ruckelfrei darzustellen (1080p/24 Hz).



HINWEIS

- In der Einstellung [24Hz] können beim Wechsel zwischen Video- und Filmmaterial Bildstörungen auftreten. Wählen Sie in diesem Fall die Einstellung [50Hz].
- Auch wenn die Option [1080p-Anzeige] auf [24Hz] eingestellt ist, wird die tatsächliche Bildfrequenz der Videoausgabe je nach Format der Video-Quelle auf 50 Hz festgelegt, falls Ihr Fernsehgerät die Auflösung 1080p/24 Hz nicht unterstützt.
- Bei der Wiedergabe einer Videoquelle mit 1080p/24 Hz über den HDMI-Anschluss, wird über die Ausgänge SCART OUT und COMPONENT VIDEO OUT kein Videosignal ausgegeben.

Video-Ausgangsformat

Wählen Sie die für den TV-Anschlussstyp geeignete Einstellung.

[YPbPr]

Beim Anschluss des Fernsehgerätes an die COMPONENT OUT-Buchsen dieses Gerätes.

[RGB]

Beim Anschluss des Fernsehgerätes an die SCART-Buchse (RGB-Signal) am Gerät.



HINWEIS

- Bei angeschlossenem HDMI-Kabel wird der Menübildschirm ausgeblendet.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der [Auflösung] auf [576i] eingestellt wurde.

HDMI-Farbeinst.

Auswahl der Ausgabeart über die HDMI OUT-Buchse. Hinweise zu dieser Einstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Anzeigegerätes.

[YCbCr]

Wählen Sie diese Einstellung beim Anschluss an HDMI-Anzeigegerät.

[RGB]

Wählen Sie diese Einstellung beim Anschluss an DVI-Anzeigegerät.

Das Menü [SPRACHE]

Anzeigemenü

Sprache für das [Setup]-Menü und für die Bildschirmmenüs festlegen.

Disc-Menü/Disc-Audio/ Disc-Untertitel

Wählen Sie die gewünschte Sprache für Audiotracks (Disc-Audio), für Untertitel und für die Disc-Menüs aus.

[Original]

Die auf der Disc aufgezeichnete Originalsprache wird verwendet.

[Weitere]

Drücken Sie zur Auswahl einer anderen Sprache auf ENTER (⊙). Geben Sie über die Nummerntasten die entsprechende vierstellige Nummer ein, die Sie der Liste der Sprachcodes entnehmen können (siehe Seite 82), und drücken Sie ENTER (⊙).

[Aus] (Nur Disc-Untertitel)

Untertitel ausblenden.



HINWEIS

Die Spracheinstellungen werden je nach Disc möglicherweise nicht übernommen.

DTV Audio

Digitale Fernsehkanäle strahlen ihre Sendungen häufig in mehreren Sprachen aus. Mit dieser Option kann eine Standardsprache festgelegt werden. Falls der Sender eine Sendung in mehreren Sprachen ausstrahlt, können Sie durch mehrfaches Drücken der Taste AUDIO während der Sendung eine andere Sprache einstellen. (Siehe Kapitel "Auswahl der DTV-Sprache" auf Seite 43.)

DTV Untertitel

Digitale Fernsehkanäle strahlen ihre Sendungen häufig mit Untertiteln in anderen Sprachen aus. Mit dieser Einstellung kann eine Standard-Untertitelsprache festgelegt werden, falls DTV-Untertitel vom Sender ausgestrahlt werden. Drücken Sie beim Anschauen von Digitalfernsehen mehrmals die Taste SUBTITLE, um eine Untertitelsprache auszuwählen. (Siehe Kapitel "Auswahl der DTV-Untertitelsprache" auf Seite 44.)



Das Menü [AUDIO]

Jede Disc hat mehrere Audio-Ausgabeoptionen. Legen Sie die Audio-Optionen des Players in Übereinstimmung mit dem Typ des Audiosystems fest, das Sie einsetzen.



HINWEIS

Die Audioausgabe ist von zahlreichen Faktoren abhängig. Hinweise hierzu finden Sie in Kapitel "Audio-Ausgangseinstellungen" auf den Seiten 86-87.

Digitaler Ausgang

Legen Sie das Audio-Ausgangsformat fest, falls ein Gerät über seine HDMI- oder digitale Audioeingangsbuchse an die HDMI OUT- oder DIGITAL AUDIO OUT-Buchse dieses Players angeschlossen ist.

[PCM-Stereo]

Wählen Sie diese Option, wenn an die HDMI OUT- oder DIGITAL AUDIO OUT-Buchse dieses Players ein Gerät mit digitalem Zweikanal-Stereo-Decoder angeschlossen ist.

[PCM-Mehrkanal] (nur HDMI)

Wählen Sie diese Option, wenn an die HDMI OUT- oder DIGITAL AUDIO OUT-Buchse dieses Players ein Gerät mit digitalem Mehrkanal-Decoder angeschlossen ist.

[Neucodierung]

Wählen Sie diese Option, wenn an die HDMI OUT- oder DIGITAL AUDIO OUT-Buchse dieses Players ein Gerät mit DTS-Decoder angeschlossen ist.

[Primärer Durchgang]

Wählen Sie diese Option, wenn an die DIGITAL AUDIO OUT- oder HDMI OUT-Buchse dieses Players an ein Gerät mit Dolby Digital Plus, Dolby True HD, DTS und DTS-HD-Decoder angeschlossen ist.

**HINWEIS**

- Wenn die Option [HDMI] auf [PCM-Mehrkanal] eingestellt ist, wird der Ton u. U. als PCM-Stereoton ausgegeben, falls die PCM Mehrkanal-Informationen vom HDMI-Gerät mit EDID nicht ermittelt werden konnten.
- Falls die Option [Digitaler Ausgang] auf [Neucodierung] eingestellt wurde, werden BD-ROM-Discs mit einer zweiten Tonspur mit neu codiertem Ton wiedergegeben, während andere Discs im Originalton (z. B. [Primärer Durchgang]) wiedergegeben werden.

Sampling Freq.**[192KHz]**

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr A/V-Receiver oder Verstärker 192KHz-Signale verarbeiten kann.

[96KHz]

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr A/V-Receiver oder Verstärker KEINE 192KHz-Signale verarbeiten kann. Nach dieser Auswahl wandelt das Gerät 192KHz-Signale automatisch in 96KHz-Signale um, damit sie vom System decodiert werden können.

[48 kHz]

Wählen Sie diese Option, wenn Ihr A/V-Receiver oder Verstärker KEINE 192KHz- oder 96KHz-Signale verarbeiten kann. Nach dieser Auswahl wandelt das Gerät 192KHz- und 96KHz-Signale automatisch in 48KHz-Signale um, damit sie vom System decodiert werden können.

Lesen Sie die möglichen Einstellungen in der Dokumentation zum A/V-Receiver oder Verstärker nach.

DRC (Steuerung des Dynamikbereichs)

Während der Wiedergabe von Dolby Digital- oder Dolby Digital Plus-Inhalten möchten Sie vielleicht den Dynamikbereich der Audioausgabe verringern (den Unterschied zwischen den lautesten und den leisesten Tönen). Auf diese Weise können Sie z. B. einen Film bei geringer Lautstärke anschauen, ohne dass die Klangqualität abnimmt. Stellen Sie die Option [DRC] auf [Ein], um die Funktion zu aktivieren.

**HINWEIS**

Die DRC-Einstellungen können nur vorgenommen werden, wenn keine Disc eingelegt ist oder die Wiedergabe vollständig angehalten wurde.



Das Menü [SPERRE]

Die Einstellungen für die Option [SPERRE] betreffen nur die BD- und DVD-Wiedergabe.

Um eine Funktion mit der Einstellung [SPERRE] aufzurufen, müssen Sie den zuvor erstellten vierstelligen Sicherheitscode eingeben. Falls Sie noch kein Kennwort vergeben haben, werden Sie nun dazu aufgefordert. Geben Sie zweimal ein vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie ENTER (Ⓢ), um das neue Kennwort zu erstellen.

Kennwort

Sie können ein Kennwort vergeben oder ändern.

[Keine]

Geben Sie zweimal ein vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie ENTER (Ⓢ), um das neue Kennwort zu erstellen.

[Ändern]

Geben Sie das aktuelle Kennwort ein und drücken Sie ENTER (Ⓢ). Geben Sie zweimal ein vierstelliges Kennwort ein und drücken Sie ENTER (Ⓢ), um das neue Kennwort zu erstellen.

Wenn Sie das Kennwort vergessen haben

Falls Sie das Kennwort vergessen haben, kann es mit folgenden Schritten gelöscht werden:

1. Nehmen Sie eine evtl. eingelegte Disc aus dem Player.
2. Wählen Sie im [Setup]-Menü die Option [Kennwort].
3. Geben Sie über die Nummerntasten das Kennwort "210499" ein.
Das Kennwort wird gelöscht.



HINWEIS

Um eine falsche Eingabe vor dem Drücken auf ENTER (Ⓢ) zu korrigieren, drücken Sie auf CLEAR. Geben Sie nun das korrekte Kennwort ein.

DVD-Einstufung

Verhindert die Wiedergabe von nicht jugendfreien DVDs. (Es sind jedoch nicht alle DVDs eingestuft.)

[Einstufung 1-8]

Stufe 1 bedeutet niedrigste Wiedergabe-einschränkungen. Stufe 8 bedeutet höchste Wiedergabeeinschränkungen.

[Aufheben]

Wenn Sie diese Option wählen, ist die Kindersicherung deaktiviert und die Disc wird ohne Einschränkungen wiedergegeben.

BD-Einstufung

Festlegen einer Altersfreigabe für BD-ROM-Discs. Geben Sie über die Nummerntasten eine Altersfreigabe zur Wiedergabe von BD-ROM-Discs ein.

[255]

Alle BD-ROM-Discs wiedergeben.

[0-254]

BD-ROM-Discs mit der entsprechenden Einstufung wiedergeben.

Ländercode

Geben Sie gemäß der Liste auf Seite 81 den Code für das Land ein, dessen Standards bei der Einstufung der DVD-Video-Disc angewendet wurden.

DTV-System Sperre

Bestimmte Programme und Sicherheitsstufen können gesperrt werden. Die Sperren können zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgehoben werden. Für das Menü Sperre wird ein Kennwort benötigt. Falls die Option [DTV-System Sperre] auf [AUS] eingestellt ist, wird die [DTV Klassifizierung] aufgehoben. (Siehe Kapitel "DTV-Sperre aktivieren" auf Seite 31.)

DTV Einstufung

Beim Festlegen der Freigabe zur Sperre von Sendern können keine Sender mit einer höheren Freigabestufe eingestellt werden. (Siehe Kapitel "DTV-Einstufung ändern" auf Seite 31.)



Das Menü [NETZWERK]

Für Software-Aktualisierungen, BD Live, Meine Medien die [NETZWERK]-Einstellungen vorgenommen werden.

Verbindungseinst.

Nachdem Sie Ihr Heimnetzwerk zur Verbindung mit dem Player vorbereitet haben, muss der Player für die Kabel- bzw. Wireless-Netzwerkverbindung eingerichtet werden. (Siehe "Verbindung mit dem Heimnetzwerk" auf den Seiten 20-25.)

Verbindungsstatus

Um den Netzwerkstatus dieses Players zu überprüfen, wählen Sie die Option [Verbindungsstatus] und drücken Sie auf ENTER (⊙), Daraufhin wird die Verbindung zum Netzwerk und zum Internet getestet.

BD-LIVE-Verbindung

Der Internetzugriff für die BD-LIVE-Funktionen kann eingeschränkt werden.

[Zulässig]

Der Internetzugriff wird für sämtliche BD-LIVE-Inhalte freigegeben.

[Teilweise zulässig]

Der Internetzugriff wird nur für BD-LIVE-Inhalte mit entsprechendem Benutzerzertifikat freigegeben. Für sämtliche BD-LIVE-Inhalte ohne Zertifikat werden der Internetzugriff sowie AAC-Onlinefunktionen gesperrt.

[Nicht zulässig]

Der Internetzugriff wird für sämtliche BD-LIVE-Inhalte gesperrt.



Das Menü [DTV]

Region

Wählen Sie das Land, in dem dieser Rekorder verwendet wird. Weitere Hinweise erhalten Sie auf Seite 29.

Autoprogrammierung

Diese Option sucht und speichert automatisch alle empfangenen Kanäle. Weitere Hinweise erhalten Sie auf den Seiten 29-30.

Programm verändern

Mit dieser Funktion können gespeicherte TV- oder Radiosender bearbeitet werden. Weitere Hinweise erhalten Sie auf Seite 30.

Zeit

Die Uhrzeit muss eingestellt werden, um die Timer-Aufnahme nutzen zu können.

[Automatisch]

Wählt einen Sender, der ein Uhrzeitsignal ausstrahlt, so dass die Uhrzeit automatisch eingestellt wird. Falls die automatisch eingestellte Uhrzeit nicht mit der örtlichen lokalen Uhrzeit übereinstimmen sollte, muss die Zusatzeinstellung für die Uhrzeit vorgenommen werden. Wählen Sie die [Zeitzone] für Ihren Standort aus.

[Manuell]

Sollte keiner der Sender ein Uhrzeitsignal ausstrahlen, müssen Datum und Uhrzeit manuell eingestellt werden. Wechseln Sie mit den Tasten </> zu den einzelnen Fendern, geben Sie mit den Tasten ▲/▼ das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein und drücken Sie ENTER (⊙).

Antennen Spannung 5V

Falls eine Zimmerantenne angeschlossen wird, sollte eine Antenne mit einem 5 V, 100 mA Signalverstärker verwendet und diese Option im Setup-Menü auf [Ein] eingestellt werden. Weitere Hinweise erhalten Sie auf Seite 32.

Andauerndes Timeshift

Stellen Sie diese Option auf [Ein], um die Timeshift-Funktion automatisch und ohne Drücken der Taste TIME SHIFT zu nutzen. Die Timeshift-Funktion wird beim Fernsehen automatisch aktiviert. Weitere Hinweise erhalten Sie auf Seite 32.



Das Menü [WEITERE]

Energiesparmodus

Legen Sie fest, ob dieser Rekorder beim Ausschalten in den Stromsparmodus versetzt wird. Diese Funktion ist bei einer programmierten Timer-Aufnahme nicht möglich.

[Ein]

Die Anzeige des Bedienungsfeldes wird bei ausgeschaltetem Rekorder abgeschaltet und es werden nur die Signale des Antenneneingangs verarbeitet.

[Aus]

[Energiesparmodus] deaktivieren.

3

Montage

REC Gerät

Über diese Einstellung wird der Speicherort für TV-Aufnahmen festgelegt. Wählen Sie den Speicherort [HDD] oder [USB] und drücken Sie ENTER (⊙). Weitere Hinweise erhalten Sie auf Seite 32.



HINWEIS

- Stellen Sie bei Auswahl der Option [USB] sicher, dass das USB-Gerät über ausreichend freien Speicher zur Aufnahme verfügt.
- Diese Funktion ist während einer Aufnahme nicht möglich.

Wähle BD-Speicher

Mit diesem Player können bestimmte BD-ROM-Disc-Information im internen Flash-Speicher oder auf einem USB-Gerät gespeichert werden, einschließlich heruntergeladene Online-Inhalte wie Filmtrailer und Bonusmaterial.

[Integr. Speicher]

Speichern heruntergeladener Blu-Ray-Disc-Inhalte im internen Flash-Speicher.

[USB-Speicher]

Speichern heruntergeladener Blu-Ray-Disc-Inhalte auf einem angeschlossenen USB-Gerät.

BD-Speicher löschen

BD-Inhalte aus dem integrierten Speicher oder auf dem angeschlossenen USB-Speicher löschen.

[Integr. Speicher]

Alle heruntergeladenen Inhalte aus dem integrierten Speicher löschen.

[USB-Speicher]

Alle heruntergeladenen Inhalte auf dem angeschlossenen USB-Speicher löschen.



HINWEIS

Bei Auswahl von USB-Speicher sind die Funktionen Wiedergabe, Kopieren und Aufnahme für das USB-Gerät nicht möglich.

HDD Formatierung

Alle Aufnahmen auf der Festplatte gehen verloren.

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie im [Home] mit den Tasten \wedge/V \langle / \rangle den Eintrag [Setup] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie im Menü [Setup] mit den Tasten \wedge/V die Option [Weitere] und drücken Sie ENTER (⊙).

4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/V den Eintrag [HDD Formatierung] und drücken Sie ENTER (⊙), um die weiteren Optionen anzuzeigen.
5. Wählen Sie mit den Tasten \langle / \rangle den Eintrag [OK] und drücken Sie ENTER (⊙).
Wählen Sie zum Abbrechen den Eintrag [Abbruch] und drücken Sie ENTER (⊙).
Daraufhin erscheint ein Warnhinweis auf dem Bildschirm.
6. Legen Sie mit den Tasten \wedge/V die Puffergröße für die Timeshift-Funktion fest, markieren Sie den Eintrag [Weiter] und drücken Sie ENTER (⊙).
Diese Funktion ist nur dann möglich, wenn die Festplatte zuvor formatiert wurde.
Markieren Sie den Eintrag [Zurück] und drücken Sie ENTER (⊙), um zur vorherigen Option zurückzukehren.
7. Wählen Sie mit den Tasten \langle / \rangle den Eintrag [Format] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Formatierung der Festplatte zu starten.
Markieren Sie den Eintrag [Zurück] und drücken Sie ENTER (⊙), um zur vorherigen Option zurückzukehren.
8. Drücken Sie nach der Formatierung der Festplatte auf ENTER (⊙), um den Rekorder neu zu starten.

DivX VOD

ÜBER DIVX-VIDEO: DivX® ist ein von DivX, Inc. entwickeltes digitales Videoformat. Dies ist ein offizielles DivX Certified- oder DivX Ultra Certified-Gerät zur Wiedergabe von DivX-Video. Weitere Information und Software-Tools zur Konvertierung von Dateien in DivX-Videos finden Sie unter www.divx.com.

ÜBER DIVX VIDEO-ON-DEMAND: Dieses DivX® Certified-Gerät muss zur Wiedergabe von DivX Video-on-Demand (VOD) registriert werden. Eine Registrierungskennung kann im Abschnitt DivX VOD im Einstellungsmenü des Gerätes erstellt werden. Geben Sie diese Kennung unter vod.divx.com an, um die Registrierung abzuschließen und weitere Informationen zu DivX VOD zu erhalten.

[DivX Reg. Code]

Anzeige des Registrierungscode des Players.

[Deaktiviere]

Player deaktivieren und Deaktivierungscode anzeigen.

**HINWEIS**

Sämtliche über DivX VOD heruntergeladenen Filme mit dem Registrierungscode dieses Players können nur mit diesem Gerät wiedergegeben werden.

Werkseinstellungen

Der Player kann auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

**HINWEIS**

Nach dem Zurücksetzen des Players auf die Werkseinstellungen über die Option [Werkseinstellungen] müssen die Netzwerkeinstellungen erneut vorgenommen werden.

Software-Akt.

Um die Software zu aktualisieren, kann das Gerät direkt mit dem Software-Update-Server verbunden werden (siehe Seiten 84-85).

Software-Akt. (DTV)

Sie haben die Möglichkeit, die Software über den integrierten Digitaempfänger zu aktualisieren.

**HINWEIS**

- Die DTV-Antenne muss an der ANTENNA IN-Buchse auf der Rückseite angeschlossen sein.
- Beenden Sie vor einem Update sämtliche laufenden Aufnahmen.

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie im Hauptmenü mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den Eintrag [Setup] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie im Menü [Setup] mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Weitere] und drücken Sie ENTER (⊙).
4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Software-Akt. (DTV)] und drücken Sie ENTER (⊙), um die weiteren Optionen anzuzeigen.
5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Betriebsmodus] und drücken Sie ENTER (⊙).
6. Wählen Sie mit den Tasten $</>$ den Eintrag [Ja] und drücken ENTER (⊙), um nach neuen Updates zu suchen.
Der Rekorder sucht daraufhin nach verfügbaren Updates.
Sollte kein Update verfügbar sein, erscheint die Mitteilung "Keine Software".
7. Drücken Sie zur Auswahl von [Ja] auf ENTER (⊙) und drücken Sie nochmals auf ENTER (⊙), um das Software-Update zu starten.
8. Nach Abschluss der Aktualisierung erscheint die Meldung "Update abgeschlossen" und das Gerät wird nach etwa fünf Sekunden automatisch abgeschaltet.
9. Schalten Sie das Gerät wieder ein. Das System wird ab jetzt mit der neuen Version betrieben.

Haftungsausschluss

Drücken Sie auf ENTER (⊙), um den Haftungsausschluss für Netzwerk-Dienste auf Seite 90 anzuzeigen.

4 Betrieb

Funktionen für Digitalfernsehen

Mit diesem Gerät können digitale Fernsehprogramme angezeigt, aufgezeichnet und wiedergegeben werden.

4

Betrieb

Digitalfernsehen anschauen

Digitale Fernsehsendungen auf dem Bildschirm anzeigen.

! HINWEIS

- Die DTV-Antenne muss angeschlossen sein (Seite 14).
- U. U. müssen im Menü [Setup] bestimmte DTV-Einstellungen wie [Autoprogrammierung] vorgenommen werden. der Blickwinkel (Seite 29).

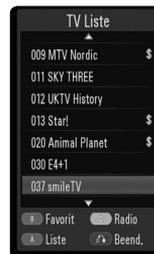
1. Drücken Sie auf **⏻** (POWER), um den Rekorder einzuschalten.
2. Wählen Sie im Hauptmenü mit den Tasten **Λ/V/</>** den Eintrag [DTV] und drücken Sie **ENTER** (⊙).



Digitale Fernsehprogramme bearbeiten

Ein Programmplatz wird üblicherweise mit den Tasten **PR (Λ/V)** oder **Λ/V** bzw. durch direkte Eingabe der Programmplatznummer über die Nummerntasten eingestellt. Um einen Sender in der Senderliste zu ändern, gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie während des DTV-Fernsehens auf **ENTER** (⊙) oder auf **PR LIST**.



2. Drücken Sie die gelbe Taste (**C**), um zwischen [TV Liste] und [Radio Liste] umzuschalten.
3. Wählen Sie mit den Tasten **Λ/V** einen gewünschten Sender aus und drücken Sie **ENTER** (⊙).

- Drücken Sie zum Verlassen der Senderliste auf RETURN (↵).

Lieblingsprogramme einstellen

Sie können Lieblingssender nach Genre festlegen.

- Drücken Sie während des DTV-Fernsehens auf ENTER (⊙) oder auf PR LIST.
- Drücken Sie die gelbe Taste (C), um zwischen [TV Liste] und [Radio Liste] umzuschalten.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ einen Sender aus, der zur Liste der Lieblingsprogramme hinzugefügt werden soll.
- Drücken Sie die grüne Taste (B), um den Sender als Lieblingsprogramm zu speichern.



Daraufhin erscheint das (⊙) Symbol für Lieblingsprogramme.

Um ein Lieblingsprogramm zu entfernen, markieren Sie den jeweiligen Sender mit (▼) und drücken Sie die rote Taste.

- Drücken Sie die rote Taste (A), um die Liste der Lieblingsprogramme anzuzeigen.

Drücken Sie in der Liste der Lieblingsprogramme die gelbe Taste (C), um zwischen den Listen der Lieblings-Fernseh- und Radioprogramme umzuschalten.

Programminformationen anzeigen

Anzeige einer Beschreibung des gesendeten Programms.



- Drücken Sie beim DTV-Fernsehen auf INFO/DISPLAY (I), um Programminformationen anzuzeigen.
- Drücken Sie nochmals auf INFO/DISPLAY (I), um die Programminformationen wieder auszublenden.

Auswahl der DTV-Sprache

Bestimmte Digitalsender strahlen ihr Programm in verschiedenen Sprachen oder mit unterschiedlicher Codierung aus. Die Sprache bzw. Codiermethode bei Verfügbarkeit ausgewählt werden.

- Drücken Sie beim DTV-Fernsehen die Taste AUDIO.



- Wählen Sie mit den Tasten </> eine Sprache bzw. eine Codiermethode aus und drücken Sie ENTER (⊙).

Auswahl der DTV-Untertitelsprache

Bestimmte Digitalsender strahlen ihr Programm in verschiedenen Untertitelsprachen aus. Die Untertitelsprache kann bei Verfügbarkeit ausgewählt werden.

1. Drücken Sie beim DTV-Fernsehen die Taste SUBTITLE.



2. Wählen Sie mit den Tasten </> eine Untertitelsprache aus und drücken Sie ENTER (⊙).

! HINWEIS

Die Untertitelsprachen bestimmter Programme können den Programminformationen entnommen werden. Bei Sendungen, die zusammen mit Untertiteln ausgestrahlt werden, erscheint neben den Programminformationen das Symbol SUB.

4

Betrieb

EPG-Informationen anzeigen (Elektronische Programmvorschau)

Die elektronische Programmvorschau enthält die Sendetermine eines oder mehrerer Tage.

1. Drücken Sie beim Digitalfernsehen die Taste GUIDE.

Bei Empfang der EPG-Daten wird der EPG-Bildschirm eingblendet und automatisch aktualisiert.

2. Wählen Sie mit den Tasten </> einen Eintrag aus und nehmen Sie mit den Tasten \wedge / \vee die gewünschten Einstellungen vor.

Einstellbare Einträge sind **3**, **4** und **5**.



- 1 Anzeige der im Feld Programm ausgewählten Live-Digitalfernsehensendung.
- 2 Anzeige detaillierter Informationen zur aktuellen Sendung.
- 3 Anzeige des ausgewählten Tages. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee einen anderen Tag.
- 4 Anzeige des Namens der aktuellen Sendung. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee eine andere Sendung.
- 5 Anzeige der Programmvorschau für den gewählten Sender. Anzeige der Startzeit, Endzeit und des Titels einer Sendung.

! HINWEIS

Verfügbarkeit und Inhalte digitaler Dienste können je nach Sender variieren.

Manuelle Einstellung der Timeshift-Funktion

Eine Live-Fernsehsendung kann unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden. Diese Funktion ist besonders dann nützlich, wenn Sie beim Fernsehen zum Beispiel einen unerwarteten Anruf erhalten oder Besuch bekommen.

Gehen Sie wie folgt vor, wenn die Funktion [Andauerndes Timeshift] auf [Aus] eingestellt ist.

1. Drücken Sie beim Anschauen einer Fernsehsendung die Taste TIME SHIFT. Das Bild wird daraufhin eingefroren und der Rekorder zeichnet die aktuelle Fernsehsendung auf die Festplatte auf.
2. Drücken Sie auf ►, um die Sendung weiter anzuschauen.

Drücken Sie die Taste INFO/DISPLAY (i), um den Fortschritt der Timeshift-Aufnahme anzuzeigen.

Drücken Sie die Tasten ◀◀ / ▶▶, um zum Start- bzw. Endpunkt von Timeshift zu springen.

Drücken Sie zum schnellen Vor- bzw. Rücklauf der Timeshift-Wiedergabe die Tasten ◀◀ / ▶▶.

Drücken Sie während der Pause die Taste ▶▶, um die Timeshift-Wiedergabegeschwindigkeit zu verringern. Drücken Sie zum Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit mehrmals die Taste ▶▶.



3. Drücken Sie zum Abbrechen der Timeshift-Funktion auf ■.

Eine Timeshift-Aufnahme kann nicht als Aufnahmetitel gespeichert werden.

Bedienung von Permanent Timeshift

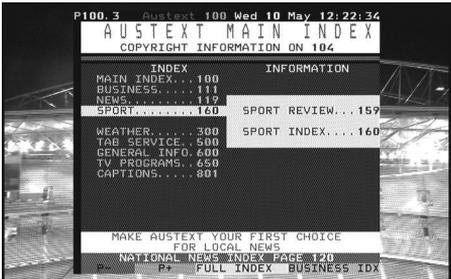
Wenn die Option [Andauerndes Timeshift] auf [Ein] eingestellt wurde, wird die Live-Fernsehsendung automatisch und ohne Drücken der Taste TIME SHIFT auf der Festplatte aufgezeichnet. Die Timeshift-Funktion wird im Digitalfernsehbetrieb automatisch aktiviert.

Hinweise zum Einrichten der Funktion [Andauerndes Timeshift] finden Sie in Kapitel "Permanent Timeshift einrichten" auf Seite 32.

1. Drücken Sie auf ⏻ (POWER), um den Rekorder einzuschalten.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ den Eintrag [DTV] und drücken Sie ENTER. Die Timeshift-Funktion wird daraufhin automatisch gestartet. Drücken Sie die Tasten ◀◀ / ▶▶, um zum Start- bzw. Endpunkt von Timeshift zu springen. Drücken Sie zum schnellen Vor- bzw. Rücklauf der Timeshift-Wiedergabe die Tasten ◀◀ / ▶▶. Drücken Sie während der Pause die Taste ▶▶, um die Timeshift-Wiedergabegeschwindigkeit zu verringern. Drücken Sie zum Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit mehrmals die Taste ▶▶.
3. Drücken Sie zum Verlassen der DTV-Anzeige auf HOME.

Videotext anzeigen

Zahlreiche digitale Fernsehsender strahlen über den Videotextdienst Informationen aus, die mit diesem Rekorder aufgerufen werden können.



1. Drücken Sie zur Anzeige des Videotextes die Taste TEXT.
2. Rufen Sie mit der grünen oder gelben Taste (**B** und **C**) eine Seite auf.
Videotextseiten können auch durch Eingabe der gewünschten dreistelligen Seitennummer über die Nummerntasten eingegeben werden.
3. Drücken Sie zum Beenden des Videotextes erneut auf TEXT.

HINWEIS

Zur Navigation im Videotext stehen zudem die vier Farbtasten zur Verfügung. Die entsprechenden Funktionen dieser Farbtasten werden auf der jeweiligen Videotextseite angezeigt.

TV-Programme aufzeichnen

Digitale Fernsehprogramme können aufgezeichnet und auf der Festplatte oder einem USB-Gerät gespeichert werden.

Vorbereitung

- Wählen Sie im Menü EINSTELLUNGEN über die Option [REC Gerät] ein Gerät zur Aufnahme aus (Seite 32).
- Schließen Sie bei Auswahl von [USB] für die Option [REC Gerät] ein USB-Gerät an.

NORMALE AUFNAHME

1. Wählen Sie mit den Tasten PR (\wedge/V) oder \wedge/V einen Sender zur Aufnahme aus.
2. Drücken Sie zum Starten der Aufnahme die Taste **●** REC.
Drücken Sie zum Unterbrechen der Aufnahme die Taste **■**, und zum Fortsetzen der Aufnahme nochmals auf **■**.
Während der Aufnahme können andere Sendungen angeschaut werden.
3. Drücken Sie Anhalten der Aufnahme auf **■**.
Zum Beenden der Aufnahme müssen Sie vor dem Drücken der Taste **■** zum gerade aufgezeichneten Sender wechseln.



HINWEIS

- TV-Aufnahmen werden im Ordner [REC] des unter [REC Gerät] angegebenen Speichergerätes gespeichert.
- USB-Aufnahmen können nur auf USB-Speichergeräten aufgenommen werden, die als Festplatte formatiert wurden. USB-Flash-Speichergeräte können für Aufnahmen nicht verwendet werden.

Duale Programmaufnahme

Es können zwei Digitalfernsehprogramme gleichzeitig aufgezeichnet werden.

1. Wählen Sie mit den Tasten PR (Λ/V) oder Λ/V einen Sender zur Aufnahme aus.
2. Drücken Sie zum Starten der Aufnahme die Taste ● REC.
3. Wählen Sie mit den Tasten PR (Λ/V) oder Λ/V einen anderen Sender zur Aufnahme aus.

4. Drücken Sie zum Starten der Aufnahme die Taste ● REC.

Während der gleichzeitigen Aufnahme von zwei Sendungen können nur diese beiden Sendungen angeschaut werden.

5. Drücken Sie Anhalten der Aufnahme auf ■. Zum Beenden der Aufnahme müssen Sie vor dem Drücken der Taste ■ zum gerade aufgezeichneten Sender wechseln.

Timer-Aufnahme (Manuell)

Mit dem Timer können maximal 32 Sendungen bis zu 30 Tage im Voraus programmiert werden.

1. Drücken Sie während des Fernsehens die Taste TIMER REC.



2. Wählen Sie mit den Tasten Λ/V den Eintrag [NEU] und drücken Sie ENTER (⊙).



3. Wählen Sie mit den Tasten </> einen Eintrag aus und nehmen Sie mit den Tasten Λ/V die gewünschten Einstellungen vor. Die möglichen Einstellungen werden im Folgenden aufgeführt.

PR	Programmplatz zur Aufnahme.
Datum	Datum der Aufnahme.
Starten	Startzeit der Aufnahme.
Beenden	Endzeit der Aufnahme.
Wiederholen	Gewünschter Wiederholungsmodus. (Einmal, Täglich, Mo.-Fr., Mo.-Sa. oder Wöch.)



HINWEIS

- Der Beginn einer Timer-Aufnahme ist frühestens drei Minuten nach der aktuellen Uhrzeit möglich.
- Timer-Aufnahmen können nicht auf USB-Geräten gespeichert werden.

4. Drücken Sie bei eingblendeter Bestätigungsmeldung auf ENTER (⊙).

- Wählen Sie [OK] und drücken Sie ENTER (⊙).

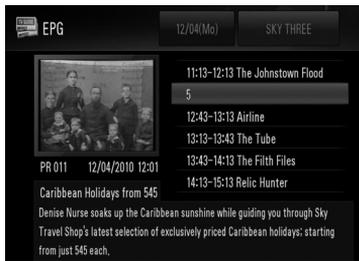
Falls bei einer ungültigen Eingabe eine Fehlermeldung erscheint, ist keine Timer-Aufnahme möglich.

Wählen Sie zum Abbrechen den Eintrag [Abbrechen] und drücken Sie ENTER (⊙).

Timer-Aufnahme (EPG)

Der Timer kann auch mit Hilfe der Informationen in der EPG-Programmvorschau programmiert werden.

- Drücken Sie beim Fernsehen die Taste GUIDE.



- Markieren Sie mit den Tasten </> das Feld Datum und legen Sie mit den Tasten ^/V das Datum für die Aufnahme fest.
- Markieren Sie mit den Tasten </> das Feld Programm und legen Sie mit den Tasten ^/V den Sender für die Aufnahme fest.
- Markieren Sie mit den Tasten </> die Programmliste und wählen Sie mit den Tasten ^/V einen Sender für die Aufnahme aus.
- Drücken Sie die Taste ● REC. Bei korrekter Programmierung erscheint ein roter Punkt. Dieser rote Punkt wird nicht angezeigt, wenn ein Programm nicht zur Aufnahme verfügbar ist.
- Drücken Sie RETURN (↵), um zum Fernsehbild zurückzukehren.

- Drücken Sie die Taste TIMER REC, um zu überprüfen, ob die Programmierung korrekt vorgenommen wurde.



Timer-Aufnahme löschen

Eine Timer-Aufnahme kann vor Beginn der Aufnahme gelöscht werden.

- Drücken Sie während des Fernsehens die Taste TIMER REC.
- Wählen Sie mit den Tasten ^/V die zu löschende Programmierung aus, die zu löschende Programmierung aus.
- Drücken Sie die blaue Taste (D).
- Markieren Sie mit den Tasten </> die Option [1 löschen] und drücken Sie ENTER (⊙).



Wählen Sie zum Abbrechen den Eintrag [Abbruch] und drücken Sie ENTER (⊙).

Markieren Sie den Eintrag [All. lösch.] und drücken Sie ENTER (⊙), um sämtliche Programmierungen zu löschen.

Timer-Programmierungen anzeigen

Im Menü [Zeitaufnahmen-Historie] können Sie festzustellen, ob Timer-Aufnahmen fehlerfrei fertig gestellt wurden. In der Spalte [Ergebnis] wird entweder "OK" oder "Fehler" angezeigt.

1. Drücken Sie während des Fernsehens die Taste TIMER REC.
2. Drücken Sie die gelbe Taste (C), um das Menü [Zeitaufnahmen-Historie] aufzurufen.



Ergebnis	PR	Datum	Starten	Beenden	Media
OK	8	01/01 Thu	01:43	02:13	HDD
OK	8	01/01 Thu	01:48	01:50	HDD
Fehler	7	05/03 Fri	13:16	13:33	HDD
OK	8	05/03 Fri	13:16	13:20	HDD
Fehler	16	05/03 Fri	14:27	14:44	HDD

Um einen Eintrag im Verlauf zu löschen, markieren Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie ENTER (⊙). Markieren Sie die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um den Eintrag zu löschen.

Timer-Aufnahme bearbeiten

Eine programmierte Timer-Aufnahme kann vor Beginn der Aufnahme bearbeitet werden.

1. Drücken Sie während des Fernsehens die Taste TIMER REC.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die zu bearbeitende Programmierung aus.
3. Drücken Sie auf ENTER (⊙), um das Menü [Zeitaufnahme] aufzurufen.



4. Führen Sie zum Bearbeiten der Programmierung die Schritte 3 bis 5 in Kapitel "Timer-Aufnahme (Manuell)" auf Seite 47 aus.

Timer-Sofortaufnahme

Eine Aufnahme kann sofort gestartet und automatisch beendet werden.

1. Wählen Sie mit den Tasten PR (\wedge/\vee) oder \wedge/\vee einen Sender zur Aufnahme aus.
2. Drücken Sie zum Starten der Aufnahme die Taste ● REC.
3. Drücken Sie während der Aufnahme mehrmals die Taste ● REC., um die Aufnahmedauer festzulegen.

Fortlaufend (Normale Aufnahme) => 10M
=> 20M => 30M => 60M => 90M => 120M
=> Fortlaufend

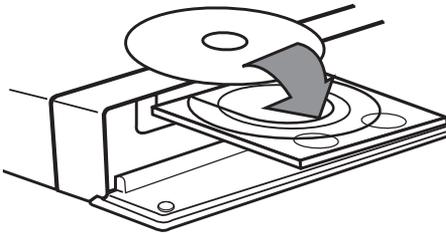


4. Drücken Sie Anhalten der Aufnahme auf ■.

Normale Wiedergabe

Discs wiedergeben

1. Drücken Sie die Taste OPEN/CLOSE(▲) und legen Sie eine Disc in das Disc-Fach.



2. Drücken Sie auf OPEN/CLOSE(▲), um das Disc-Fach zu schließen.
Die Wiedergabe wird bei den meisten Audio-CDs, BD-ROM- und DVD-ROM-Discs automatisch gestartet.
3. Drücken Sie die Taste HOME.



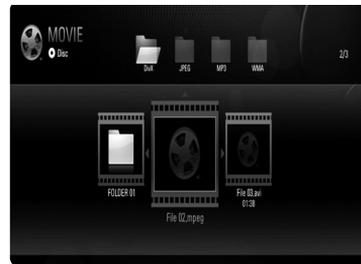
4. Wählen Sie mit den Tasten ^/V/</> die Option [Spielfilm], [Foto] oder [Musik] und drücken Sie ENTER (⊙).

5. Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Daten] und drücken Sie ENTER (⊙).



Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn gleichzeitig eine Disc eingelegt und ein/oder USB-Gerät am Gerät angeschlossen ist.

6. Wählen Sie mit den Tasten ^/V/</> eine Datei aus und drücken Sie zur Wiedergabe auf ► bzw. auf ENTER (⊙).



! HINWEIS

- Die in dieser Anleitung beschriebenen Wiedergabefunktionen sind nicht für alle Dateien und Medien verfügbar. Bestimmte Funktionen sind aus verschiedenen Gründen nicht immer möglich.
- Abhängig von den Titeln auf einer BD-ROM Disc ist zur korrekten Wiedergabe u. U. ein USB-Anschluss erforderlich.

Wiedergabe von Festplatte oder USB

Mit diesem Gerät können auf der Festplatte oder einem USB-Gerät gespeicherte Film-, Musik- und Fotodateien wiedergegeben werden.

Lesen Sie vor der Wiedergabe von Film-, Musik- oder Fotodateien das Kapitel "Dateivoraussetzungen" auf Seite 10.

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie im [Home] mit den Tasten \wedge / \vee / \lt / \gt den Eintrag [Spielfilm], [Foto] oder [Musik] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten \lt / \gt ein Speichergerät aus und drücken Sie ENTER (⊙).

[HDD]

Auf einer Festplatte gespeicherte Mediendateien (Spielfilm, Musik, Foto) wiedergeben.

[USB]

Auf einem angeschlossenen USB-Gerät gespeicherte Mediendateien (Spielfilm, Musik, Foto) wiedergeben.

4. Wählen Sie mit den Tasten \lt / \gt einen Medientyp (Spielfilm, Musik oder Foto) aus.



5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee eine gewünschte Datei zur Wiedergabe aus.
Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee einen Ordner und drücken Sie ENTER (⊙). Daraufhin werden die Dateien und Unterordnern im Ordner angezeigt.
Um zum übergeordneten Ordner zu gelangen, markieren Sie mit der Taste RETURN (↵) oder mit den Tasten \wedge / \vee den gewünschten Ordner und \wedge / \vee drücken Sie ENTER (⊙).

Markieren Sie eine Filmdatei und drücken Sie auf INFO/DISPLAY (i), um detaillierte Dateinformationen anzuzeigen.

6. Drücken Sie zur Wiedergabe der gewählten Datei auf \blacktriangleright oder ENTER (⊙).

Wiedergabe anhalten

Drücken Sie während der Wiedergabe auf \blacksquare .

Wiedergabe unterbrechen

Drücken Sie während der Wiedergabe auf \blacksquare . Drücken Sie zur Einzelbildwiedergabe mehrmals auf \blacksquare .

Suchlauf vor oder zurück

Drücken Sie für den schnellen Vorlauf bzw. den schnellen Rücklauf während der Wiedergabe die Taste \lll bzw. \ggg .

Um die Wiedergabegeschwindigkeit zu ändern, drücken Sie mehrmals die Taste \lll bzw. \ggg .

Drücken Sie zur Wiedergabe in Zeitlupe mit verschiedenen Geschwindigkeiten bei unterbrochener Wiedergabe die Taste \ggg .

Zum/Zur nächsten/vorherigen Kapitel/Titel/Datei springen

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste \lll bzw. \ggg , um zum nächsten Kapitel/Track/zur Datei bzw. zum Anfang des aktuellen Kapitels/Tracks/zur Datei zu springen. Drücken Sie zweimal kurz die Taste \lll , um zum vorherigen Kapitel/Track/zur Datei zu springen.

Im Menü [Meine Medien] sind im aktuellen Ordner möglicherweise zahlreiche verschiedene Inhalte gespeichert. Drücken Sie in diesem Fall die Taste \lll bzw. \ggg , um zum vorherigen bzw. nächsten Eintrag desselben Typs zu springen.

Bedienungen im Disc-Menü

BD DVD AVCHD

Disc-Menü aufrufen

Der Menübildschirm wird u. U. erst nach dem Laden einer Disc mit Menü angezeigt. Drücken Sie zur Anzeige des Disc-Menüs während der Wiedergabe auf DISC MENU.

Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den gewünschten Menüeintrag aus.

Popup-Menü einblenden

Bestimmte BD-ROM-Discs besitzen ein Kontextmenü, das während der Wiedergabe einblendend wird.

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste TITLE/POPUP und rufen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ die gewünschten Menüpunkte auf.

Wiedergabe fortsetzen

BD DVD AVCHD MOVIE MOVIE-N
ACD MUSIC MUSIC-N REC
MOVIE-M MUSIC-M

Bei bestimmten Discs merkt sich das Gerät den Punkt, an dem die Taste \blacksquare gedrückt wurde. Sobald das Symbol "■■■" (Pause Stop) kurz auf dem Bildschirm erscheint, drücken Sie auf \blacktriangleright , um die Wiedergabe (ab der aktuellen Szene) fortzusetzen.

Bei zweimaligem Drücken auf \blacksquare bzw. beim Auswerfen der Disc erscheint das Symbol "■" (Complete Stop) auf dem Bildschirm. Das Gerät löscht daraufhin sämtliche Anhaltepunkte.



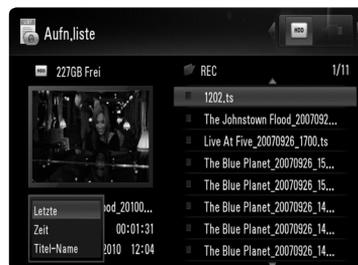
HINWEIS

- Der Fortsetzungspunkt wird beim Betätigen einer Taste u. U. gelöscht (z. B. \uparrow (POWER) oder OPEN/CLOSE).
- Bei BD-Video-Discs einschließlich BD-J ist die Funktion Wiedergabe fortsetzen nicht möglich.
- Beim Drücken auf \blacksquare während der Wiedergabe eines interaktiven Titels einer BD-ROM wird die Wiedergabe angehalten.

Aufnahmetitel sortieren

REC

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie mit den Tasten $</>$ den Eintrag [Aufn.liste] und drücken Sie ENTER (\odot).
3. Drücken Sie zum Einblenden des Menüs. Sortieren die rote Taste (A).



4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee eine Sortierung [Letzte], [Zeit] oder [Titel-Name] aus.

Letzte : Sortierung nach Datum der Aufnahme.

Zeit : Numerische Sortierung nach Uhrzeit der Aufnahme.

Titel-Name : Alphabetische Sortierung nach Titelname.

Ausgewählte Dateien wiedergeben

REC MOVIE-M MUSIC-M PHOTO-M

Es können nur die über die Taste MARKER in der Dateiliste ausgewählten Dateien wiedergegeben werden.

1. Führen Sie zur Auswahl der Dateien die Schritte 1-5 in Kapitel "Wiedergabe von Festplatte oder USB" auf Seite 51 aus.
2. Drücken Sie für die gewünschten Dateien die Taste MARKER.
Um mehrere Dateien zu markieren, verwenden Sie die Taste MARKER.

- Drücken Sie zum Aufrufen des Einstellungsmenüs die Taste EDIT.
Um alle Markierungen der Dateien aufzuheben, wählen Sie im Einstellungsmenü den Eintrag [Alle abwähl.].
- Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Wiederg. Wählen] und drücken Sie zur Wiedergabe der gewählten Dateien auf ENTER (⊙).

Datei/Ordner in der Liste löschen

REC **MOVIE-M** **MUSIC-M** **PHOTO-M**

Dateien/Ordner auf der Festplatte oder auf dem USB-Gerät können gelöscht werden.

- Führen Sie zur Auswahl einer Datei die Schritte 1-5 in Kapitel "Wiedergabe von Festplatte oder USB" auf Seite 51 aus.
- Drücken Sie zum Aufrufen des Einstellungsmenüs die Taste EDIT.
- Markieren Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Löschen] und drücken Sie ENTER (⊙).
Um mehrere Dateien und/oder Ordner auf der Festplatte oder auf dem USB-Gerät zu löschen, drücken Sie für jede gewünschte Datei und jeden Ordner die Taste MARKER und wählen Sie im Einstellungsmenü die Option [Löschen wählen].
Um alle Markierungen der Dateien aufzuheben, wählen Sie im Einstellungsmenü den Eintrag [Alle abwähl.].

Datei umbenennen

REC **MOVIE-M** **MUSIC-M** **PHOTO-M**

Ausgewählte Dateien auf der Festplatte oder auf dem USB-Gerät können gelöscht werden.

- Führen Sie zur Auswahl einer Datei die Schritte 1-5 in Kapitel "Wiedergabe von Festplatte oder USB" auf Seite 51 aus.

- Drücken Sie zum Aufrufen des Einstellungsmenüs die Taste EDIT.
- Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee den Eintrag [Umbenennen] und drücken Sie ENTER (⊙), um die virtuelle Tastatur einzublenden.
- Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ ein Zeichen auf dem Bildschirm aus und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl auf ENTER (⊙).



Wählen Sie die Option [Großbuchstaben], [Kleinbuchstaben] oder [Symbol] und drücken Sie ENTER (⊙), um den Zeichensatz der virtuellen Tastatur umzuschalten.

[Leer] – Fügt an der Cursorposition ein Leerzeichen ein.

[Löschen] – Löscht das der Cursorposition vorangehende Zeichen.

[←/→] – Cursor nach links bzw. nach rechts bewegen.

[OK] – Eingabe übernehmen und beenden.

[Abbruch] – Eingabe abbrechen und zur vorherigen Ansicht zurückkehren.

- Markieren Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Eingabe zu beenden.

Erweiterte Wiedergabe

Wiederholte Wiedergabe

BD DVD AVCHD ACD MUSIC
MUSIC-N REC

Drücken Sie während der Wiedergabe mehrmals die Taste REPEAT, um den gewünschten Wiederholungsmodus einzustellen.

BDs/DVDs/Filmdateien

-  **A-** – Den ausgewählten Abschnitt wiederholt wiedergeben.
-  **Chapter** – Das aktuelle Kapitel mehrmals wiedergeben.
-  **Title** – Den aktuellen Titel mehrmals wiedergeben.
-  **Track** – Den aktuellen Track oder die Datei mehrmals wiedergeben.

Drücken Sie zur normalen Wiedergabe mehrmals die Taste REPEAT und wählen Sie die Option [Aus].

Audio-CDs/Musikdateien

-  **Track** – Den aktuellen Track oder die Datei mehrmals wiedergeben.
-  **All** – Alle Tracks oder Dateien mehrmals wiedergeben.
-  – Tracks bzw. Dateien in zufälliger Reihenfolge wiedergeben.
-  **All** – Alle Tracks oder Dateien mehrmals in zufälliger Reihenfolge wiedergeben.
-  **A-B** – Den ausgewählten Abschnitt wiederholt wiedergeben (nur Audio-CD). Drücken Sie zur normalen Wiedergabe die Taste CLEAR.

REC (Aufnahmedateien)

-  – Die aktuelle Datei mehrmals wiedergeben.
-  – Alle Dateien im aktuellen Verzeichnis mehrmals wiedergeben.



HINWEIS

- Beim Drücken der Taste **▶▶** während der wiederholten Wiedergabe eines Kapitels/Titels wird die Wiedergabewiederholung beendet.
- Diese Funktion ist bei einigen Discs oder Titeln nicht verfügbar.

Abschnittswiederholung

BD DVD AVCHD ACD

Es ist möglich, einen markierten Abschnitt wiederholt wiederzugeben.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste REPEAT, um den Startpunkt [A-] des zu wiederholenden Abschnitts festzulegen.
2. Drücken Sie am Ende des Abschnitts auf ENTER (⊙). Der gewählte Abschnitt wird daraufhin fortlaufend wiederholt.
3. Drücken Sie zur normalen Wiedergabe mehrmals die Taste REPEAT und wählen Sie die Option [Aus].



HINWEIS

- Ein Abschnitt muss mindestens drei Sekunden lang sein.
- Diese Funktion ist bei einigen Discs oder Titeln nicht verfügbar.

Wiedergabebild vergrößern

BD DVD AVCHD MOVIE MOVIE-N
PHOTO

1. Drücken Sie während der Wiedergabe oder Pause die Taste ZOOM, um das Menü [Zoom] aufzurufen.
2. Drücken Sie zum Hinein- oder Herauszoomen die grüne oder gelbe Taste **B** bzw. **C**. Mit den Tasten **Λ/V/</>** können Sie das vergrößerte Bild verschieben.
3. Drücken Sie zum Verlassen des [Zoom]-Menüs die Taste RETURN (↵).

Markensuche

BD DVD AVCHD MOVIE MOVIE-N

Die Wiedergabe kann von bis zu neun gespeicherten Punkten erfolgen.

Eine Marke hinzufügen

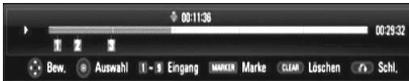
1. Drücken Sie während der Wiedergabe an der gewünschten Stelle die Taste MARKER. Daraufhin wird kurz das Markierungssymbol auf dem Bildschirm eingeblendet.
2. Wiederholen Sie Schritt 1, um bis zu neun Markierungen festzulegen.

Aufrufen einer markierten Szene

1. Drücken Sie die Taste SEARCH, um das Suchmenü auf dem Bildschirm aufzurufen.
2. Wählen Sie über die Nummerntasten die gewünschte Markierungsnummer aus. Die Wiedergabe beginnt ab der markierten Szene.

Eine Marke löschen

1. Drücken Sie die Taste SEARCH, um das Suchmenü auf dem Bildschirm aufzurufen.



2. Drücken Sie die Taste V, um die gewünschte Markierungsnummer zu markieren. Wählen Sie mit den Tasten </> die gewünschte markierte Szene zum Löschen aus.
3. Drücken Sie die Taste CLEAR, um die markierte Szene im Suchmenü zu löschen.

HINWEIS

- Diese Funktion ist bei bestimmten Discs, Titeln und je nach Verfügbarkeit des Servers nicht möglich.
- Beim Anhalten des Titels (■), beim Ändern des Titels oder beim Auswerfen der Disc werden alle Markierungspunkte gelöscht.

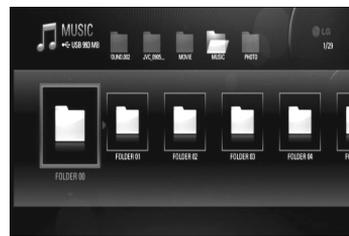
Listenansicht ändern

MOVIE MOVIE-N ACD MUSIC MUSIC-N PHOTO

Die Listenansicht kann in den Menüs [Spielfilm], [Musik], [Foto] und [Meine Medien] geändert werden.

Vorgehensweise

Drücken Sie mehrmals die INFO/DISPLAY (□).



4

Betrieb

HINWEIS

Beim Ändern der Listenansicht für Musikinhalte wird der Equalizer ausgeblendet.

Merken der letzten Szene

BD DVD

Dieses Gerät merkt sich die zuletzt gespielte Szene der letzten Disc. Die letzte Szene wird im Speicher aufbewahrt, auch wenn die Disc aus dem Player herausgenommen oder das Gerät ausgeschaltet wird. Beim erneuten Einlegen dieser Disc wird die gespeicherte Szene automatisch wiedergegeben.



HINWEIS

- Die Funktion Letzte Szene merken wird beim Einlegen einer neuen Disc zurückgesetzt.
- Diese Funktion ist bei bestimmten Discs nicht möglich.

4

Betrieb

Bildschirmschoner

Der Bildschirmschoner wird eingeblendet, wenn der Player ca. fünf Minuten im Stopp-Modus betrieben wird. Während der Wiedergabe von Musik wird der Bildschirmschoner nach etwa fünf Minuten ebenfalls gestartet, der Player wird jedoch u. U. nicht ausgeschaltet.

Bildschirmmenü

Es können verschiedene Informationen und Einstellungen zum Inhalt angezeigt und bearbeitet werden.

Anzeige der Informationen zum Inhalt auf dem Bildschirm

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste INFO/DISPLAY (I), um verschiedene Wiedergabeinformationen anzuzeigen.



- 1 Titel** – Aktuelle Titelnummer/ Gesamtanzahl der Titel.
- 2 Kapitel** – Aktuelle Kapitelnummer/ Gesamtanzahl der Kapitel.
- 3 Zeit** – Verstrichene Spielzeit/Gesamte Spielzeit.
- 4 Audio** – Ausgewählte Audiosprache oder gewählter Tonkanal.
- 5 Untertitel** – Ausgewählte Untertitel.
- 6 Winkel** – Ausgewählter Kamerawinkel/ Gesamtanzahl der Kamerawinkel.

2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee eine Einstellung aus.
3. Stellen Sie mit den Tasten $\lt;/\gt$ den gewünschten Einstellungswert ein.
4. Drücken Sie auf RETURN (↵), um das Bildschirmmenü zu verlassen.

**HINWEIS**

- Wird einige Sekunden lang keine Taste gedrückt, wird die Bildschirmanzeige ausgeblendet.
- Bei bestimmten Discs können Titelnummern nicht ausgewählt werden.
- Die verfügbaren Einträge können je nach Disc oder Titel variieren.
- Während der Wiedergabe eines interaktiven BD-Titels werden auf dem Bildschirm möglicherweise verschiedene Einstellungen angezeigt, die jedoch nicht geändert werden können.

Wiedergabe ab einer gewählten Zeitposition**BD DVD AVCHD MOVIE MOVIE-N**

1. Drücken Sie während der Wiedergabe auf INFO/DISPLAY (I). Im Zeit-Suchlauf-Feld wird die verstrichene Spielzeit angezeigt.
2. Wechseln Sie in das [Zeit]-Feld und geben Sie die gewünschte Startzeit von links nach rechts in Stunden, Minuten und Sekunden ein.

Um beispielsweise eine Szene an der Wiedergabezeit 2 Stunden, 10 Minuten und 20 Sekunden zu suchen, geben Sie den Wert "21020" ein.

3. Drücken Sie zur Wiedergabe ab dem gewählten Zeitpunkt auf ENTER (O).

**HINWEIS**

- Diese Funktion ist bei einigen Discs oder Titeln nicht verfügbar.
- Diese Funktion ist je nach Dateityp und Eigenschaften des DLNA-Servers für bestimmte Inhalte unter [Meine Medien] nicht möglich.

Tonkanal wechseln**BD DVD AVCHD MOVIE MOVIE-N**

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste INFO/DISPLAY (I), um das Bildschirmmenü einzublenden.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Audio].
3. Wählen Sie mit den Tasten $\lt;/\gt$ die gewünschte Sprache, die Audiospur oder den Tonkanal aus.

**HINWEIS**

- Bei bestimmten Discs kann die Sprache nur über das Disc-Menü eingestellt werden. Drücken Sie in diesem Fall die Taste TITLE/POPUP bzw. DISC MENU und wählen Sie im Disc-Menü die gewünschte Sprache.
- Unmittelbar nach dem Umstellen des Tons kann es zu einer vorübergehenden Verzögerung zwischen Bild und Ton kommen.
- Bei BD-ROM-Discs wird ein mehrsprachiges Audioformat (5.1 Ka. oder 7.1 Ka.) als [MultiCH] im Bildschirmmenü angezeigt.

Auswahl der Untertitelsprache**BD DVD AVCHD MOVIE MOVIE-N**

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste INFO/DISPLAY (I), um das Bildschirmmenü einzublenden.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Untertitel].
3. Wählen Sie mit den Tasten $\lt;/\gt$ die gewünschte Untertitelsprache.
4. Drücken Sie auf RETURN (↵), um das Bildschirmmenü zu verlassen.

! HINWEIS

Bei bestimmten Discs können die Untertitel nur über das Disc-Menü eingestellt werden. Drücken Sie in diesem Fall die Taste TITLE/POPUP bzw. DISC MENU und wählen Sie im Disc-Menü die gewünschten Untertitel.

Anzeige verschiedener Kamerawinkel

BD DVD

Falls Szenen auf der Disc in verschiedenen Kamerawinkeln aufgezeichnet wurden, kann der Kamerawinkel während der Wiedergabe gewechselt werden.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste INFO/DISPLAY (i), um das Bildschirmmenü einzublenden.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee die Option [Winkel].
3. Legen Sie mit den Tasten $\lt;/\gt$ den gewünschten Blickwinkel fest.
4. Drücken Sie auf RETURN (↵), um das Bildschirmmenü zu verlassen.

BD-LIVE-Discs anschauen

Mit diesem Gerät werden Funktionen wie Bild-im-Bild, zweiter Tonkanal oder virtuelle Pakete für BD-Videoinhalte ermöglicht, die BONUSVIEW (BD-ROM Version 2 Profil 1 Version 1.1/Final Standard Profile) unterstützen. Für Discs, die die Bild-im-Bild-Funktion unterstützen, kann ein zweites Videobild angezeigt und eine zweite Tonspur wiedergegeben werden. Hinweise zu dieser Wiedergabeart finden Sie in der Anleitung zur jeweiligen Disc.

Neben der BONUSVIEW-Funktion unterstützen BD-Videoinhalte zudem BD-LIVE-Inhalte (BD-ROM Version 2 Profil 2), mit deren Hilfe über eine Netzwerkfunktion weitere Funktionen genutzt werden können, wie z. B. das Herunterladen neuer Filmvorschauen, indem eine Internetverbindung hergestellt wird.

1. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung und -einstellungen (Seiten 20-25).
2. Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss auf dem Bedienungsfeld an.

Zum Herunterladen von Bonus-Material ist ein USB-Speichergerät erforderlich.

Anschluss eines USB-Gerätes



- Drücken Sie die Taste HOME und nehmen Sie die Einstellungen für die Option [BD-LIVE-Verbindung] im Menü [Setup] vor (Seite 38).

Je nach eingelegter Disc ist die BD-LIVE-Funktion u. U. nicht möglich, falls die Option [BD-LIVE-Verbindung] auf [Teilweise zulässig] eingestellt ist.

- Legen Sie eine BD-ROM-Disc mit BD-LIVE ein.

Die Bedienung kann je nach Disc variieren. Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung der Disc.



VORSICHT

Das angeschlossene USB-Gerät darf nicht während der Datenübertragung oder bei eingelegter Blue-Ray-Disc getrennt werden. Ansonsten könnte das angeschlossene USB-Gerät beschädigt werden und die BD-LIVE-Funktionen werden bei einem beschädigten USB-Gerät u. U. nicht korrekt ausgeführt. Falls das angeschlossene USB-Gerät aus diesem Grund beschädigt zu sein scheint, kann das USB-Gerät über einen PC neu formatiert und mit diesem Player weiter genutzt werden.



HINWEIS

- Der Zugriff auf bestimmte BD-LIVE-Inhalte ist in einigen Ländern u. U. eingeschränkt, je nach den Richtlinien des Anbieters dieser Inhalte.
- Es dauert möglicherweise einige Minuten, bis die BD-LIVE-Inhalte geladen und angezeigt werden.
- Bestimmte Videodaten werden bereits während des Herunterladens auf ein Speichergerät mit Hilfe einer BD-LIVE-Funktion wiedergegeben. Je nach vorhandener Verbindung wird die Wiedergabe möglicherweise unterbrochen. Bestimmte Funktionen werden u. U. deaktiviert, um ein Springen zu nicht heruntergeladenen Teilen zu vermeiden.

Wiedergabe von Filmdateien und VR-Discs

Mit diesem Player können DVD-RW-Discs im Video-Aufnahmeformat (VR) sowie Filmdateien auf einer Disc/Festplatte/einem USB-Gerät wiedergegeben werden.

- Drücken Sie die Taste HOME.

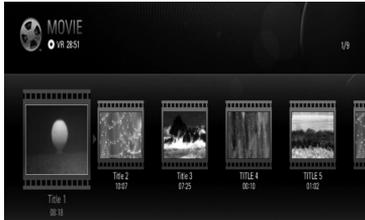


- Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Spielfilm] und drücken Sie ENTER (⊙).
- Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Daten] und drücken Sie ENTER (⊙).



Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn gleichzeitig eine Disc eingelegt und ein USB-Gerät am Gerät angeschlossen ist.

4. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ eine Datei aus und drücken Sie zur Wiedergabe auf \blacktriangleright bzw. auf ENTER (Ⓞ).



! HINWEIS

- Die Dateianforderungen finden Sie auf Seite 10.
- Es sind verschiedene Wiedergabefunktionen möglich. Siehe Seiten 50-58.
- Nicht finalisierte DVD-VR-Discs werden auf diesem Player u. U. nicht wiedergegeben.
- Bestimmte DVD-VR-Discs enthalten CPRM-Daten des DVD-REKORDERS. Solche Discs können auf diesem Gerät nicht abgespielt werden.

Was bedeutet CPRM?

CPRM ist ein Kopierschutzsystem (mit Verschlüsselung), bei dem nur 'einmalig kopierbare' Sendungen aufgenommen werden können. CPRM steht für Content Protection for Recordable Media.



Drücken Sie zur Auswahl einer Untertiteldatei nochmals auf ENTER (Ⓞ). Die gewählte Untertiteldatei wird während der Wiedergabe der Filmdatei angezeigt.

Auswahl der Untertiteldatei

MOVIE MOVIE-N

Wenn Filmdatei und Untertiteldatei den gleichen Namen besitzen, wird die Untertiteldatei bei der Wiedergabe der Filmdatei automatisch angezeigt.

Falls Filmdatei und Untertiteldatei unterschiedliche Dateinamen besitzen, muss die Untertiteldatei vor der Wiedergabe des Films im Menü [Spielfilm] ausgewählt werden.

1. Wechseln Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ im Menü [Spielfilm] eine Untertiteldatei zur Anzeige.
2. Drücken Sie auf ENTER (Ⓞ).

Bilddateien anzeigen

Mit diesem Player können Fotodateien angezeigt werden.

1. Drücken Sie die Taste HOME.



2. Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Foto] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Daten], [HDD] oder [USB] und drücken Sie ENTER (⊙).



Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn gleichzeitig eine Disc eingelegt und/oder ein USB-Gerät am Gerät angeschlossen ist.

4. Wählen Sie mit den Tasten ^/v/</> eine Datei aus und drücken Sie zur Vollbildanzeige auf ENTER (⊙).



Menü Disc/Netzwerk



Menü HDD/USB

Diashow anzeigen

Drücken Sie zum Starten der Diashow auf ▶.

Diashow beenden

Drücken Sie während der Diashow auf ■.

Diashow unterbrechen

Drücken Sie während der Diashow auf ■■.

Drücken Sie zum Fortsetzen der Diashow auf ▶.

Zum vorherigen/nächsten Foto springen

Drücken Sie während der Vollbildanzeige eines Fotos auf < bzw. >, um zum vorherigen bzw. nächsten Foto zu gelangen.

! HINWEIS

- Die Dateianforderungen finden Sie auf Seite 10.
- Es sind verschiedene Wiedergabefunktionen möglich. Siehe Seiten 50-58.

Funktionen während der Fotoanzeige

Während der Fotoanzeige im Vollbild stehen Ihnen verschiedene Funktionen zur Verfügung.

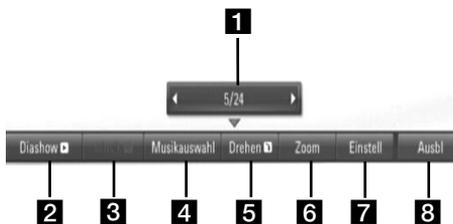
1. Drücken Sie während der Vollbildanzeige eines Fotos auf INFO/DISPLAY (I), um das Einstellungsmenü aufzurufen.
2. Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee / \lt / \gt eine Einstellung aus.

Optionen im Menü **HDD/USB**

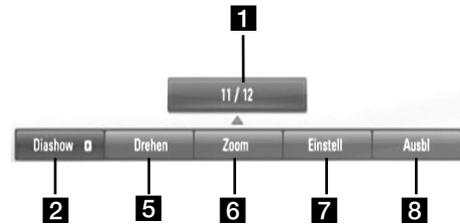


- Zurück** Drücken Sie die Taste \lll , um zur vorherigen Datei zu springen.
- Weiter** Drücken Sie die Taste \ggg , um zur nächsten Datei zu springen.
- 90°** Drücken Sie die Tasten \wedge / \vee , um das Bild im bzw. entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.
- Stopp** Drücken Sie zum Beenden einer Diashow auf ■.
- Verst.** Drücken Sie auf RETURN (↵), um die Steuersymbole auszublenden. Um die Symbole wieder einzublenden, drücken Sie auf INFO/DISPLAY (I).

Optionen im Menü **FOTO**



Optionen im Menü **Meine Medien**



- 1 Aktuelles Foto/Gesamtanzahl Fotos** – Wechseln Sie mit den Tasten \lt / \gt zum vorherigen/nächsten Foto.
- 2 Diashow** – Drücken Sie zum Starten oder Anhalten der Diashow die Taste ENTER (⊙).
- 3 Musik** – Drücken Sie zum Starten oder Beenden der Hintergrundmusik auf ENTER (⊙). Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn zuvor unter der Option [Musikauswahl] eine Hintergrundmusik gewählt wurde. Diese Option ist im Menü [Meine Medien] nicht verfügbar.
- 4 Musikauswahl** – Hintergrundmusik auswählen. Diese Option ist im Menü [Meine Medien] nicht verfügbar.
 - 1) Drücken Sie die Taste ENTER (⊙), um das Menü aufzurufen.
 - 2) Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee / \lt / \gt einen Datenträger oder Ordner aus, in dem die Musikdatei(en) gespeichert sind.
 - 3) Drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl ENTER (⊙).
- 5 Drehen** – Drücken Sie zum Drehen eines Fotos im Uhrzeigersinn auf ENTER (⊙). Diese Funktion ist während einer Diashow nicht möglich.

6 Zoom – Drücken Sie zum Hinein- oder Herauszoomen die grüne bzw. gelbe Taste. Mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ können Sie das vergrößerte Bild verschieben. Drücken Sie auf RETURN (↵), um das Menü [Zoom] zu verlassen und zur normalen Bildanzeige zurückzukehren.

- Die Zoom-Funktion kann über die Taste ZOOM auf der Fernbedienung bedient werden.

7 Einstell – Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee entweder die Option [Effekt] oder [Verzöger.]. Nehmen Stellen Sie mit den Tasten $</>$ die Einstellungen vor und drücken Sie ENTER (⊙), um die Einstellung zu übernehmen.

[Effekt] – Es können verschiedene Effekte während der Diashow genutzt werden.

AUS: Diashow ohne Effekte.

Zufällig: Diashow-Effekte in zufälliger Reihenfolge anwenden.

Slide: Foto aus verschiedenen Richtungen in das Bild schieben.

Tür: Foto wie eine Tür öffnen.

Gitter: Foto setzt sich aus Mosaiksteinchen zu einem vollständigen Bild zusammen.

[Verzöger.] – Einstellen der Dauer zwischen dem Wechsel von einem Foto zum nächsten während der Diashow.

8 Ausbl – Drücken Sie zum Verlassen des Einstellungsmenüs auf ENTER (⊙). Um das Menü wieder einzublenden, drücken Sie erneut auf ENTER (⊙).

3. Drücken Sie zum Verlassen des Einstellungsmenüs auf RETURN (↵).

Musik hören

Mit dem Player können Audio-CDs und Musikdateien wiedergegeben werden.

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie mit den Tasten $</>$ den Eintrag [Musik] und drücken Sie ENTER (⊙).
3. Wählen Sie mit den Tasten $</>$ den Eintrag [Daten], [HDD] oder [USB] und drücken Sie ENTER (⊙).



Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn gleichzeitig eine Disc eingelegt und/oder ein USB-Gerät am Gerät angeschlossen ist.

4. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ eine Datei aus und drücken Sie zur Vollbildanzeige auf ENTER (⊙).



Menü Disc/Netzwerk



Menü HDD/USB



HINWEIS

- Die Dateianforderungen finden Sie auf Seite 10.
- Es sind verschiedene Wiedergabefunktionen möglich. Siehe Seiten 50-58.
- Dateien auf einer Disc oder einem USB-Gerät können durch Eingabe der Dateinummer über die Nummerntasten (0-9) direkt angezeigt werden.
- Drücken Sie die Taste **◀◀** oder **▶▶**, um während der Vollbildanzeige zum vorherigen bzw. nächsten Foto zu springen.
- Drücken Sie während der Anzeige einer Fotodatei als Vollbild die Taste **▶**, um die Diashow ohne jegliche Einstellungen zu starten.
- Wählen Sie mit den Tasten **^/V/</>** einen Ordner aus und drücken Sie **ENTER (Ⓞ)**, um die Dateien im Ordner anzuzeigen. Um zum über- oder untergeordneten Ordner zu gelangen, wechseln Sie mit den Tasten **^/V** zum gewünschten Ordner.
- Falls der Dateiname nicht erlaubte Zeichen enthält, ist der Name u. U. nicht lesbar.
- Je nach DLNA-Server kann sich der auf dem Bildschirm angezeigte Dateiname vom Original-Dateinamen unterscheiden.

Während der Diashow Musik hören im Menü [Meine Medien]

Während der Anzeige von Fotos als Diashow können die Musiktitel im Menü [Meine Medien] wiedergegeben werden.

1. Drücken Sie die Taste HOME und wählen Sie im [Hauptmenü] den Eintrag [Meine Medien].
2. Wählen Sie einen Server aus der Liste und drücken Sie **ENTER (Ⓞ)**, um die freigegebenen Ordner des Servers anzuzeigen.
3. Wählen Sie im Menü eine Musikdatei aus und drücken Sie auf **▶**, um den Titel wiederzugeben.
4. Wählen Sie mit den Tasten **^/V/</>** eine Fotodatei im Menü aus und drücken Sie **ENTER (Ⓞ)**, um das Foto im Vollbild anzuzeigen.
5. Wählen Sie die Option [Diashow] und drücken Sie **ENTER (Ⓞ)**, um die Diashow zu starten.

Wiedergabe über das Heimnetzwerk

Mit diesem Player können bei bestehender Heimnetzwerkverbindung auf einem PC oder auf DLNA-zertifizierten Medien-Servern gespeicherte Inhalte angezeigt und wiedergegeben werden.

Zugriff auf den DLNA-Medien-Server

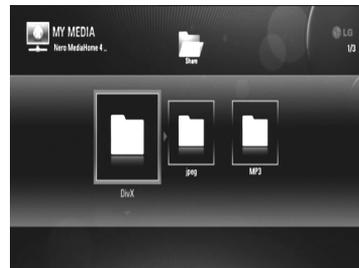
1. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung und Netzwerkeinstellungen (Seiten 20-25).
2. Drücken Sie die Taste HOME.
3. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den Eintrag [Meine Medien] und drücken Sie ENTER (⊙).
4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee einen DLNA-Medien-Server aus der Liste und drücken Sie ENTER (⊙).



HINWEIS

Abhängig vom jeweiligen Medien-Server benötigt dieser Player u. U. eine Genehmigung des Servers.

5. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ eine Datei aus und drücken Sie zur Wiedergabe auf ENTER (⊙).



HINWEIS

- Die Dateianforderungen finden Sie auf Seite 10.
- Es sind verschiedene Wiedergabefunktionen möglich. Siehe Seiten 50-58.
- Da die Kompatibilität und verfügbaren Wiedergabefunktionen im Menü [Meine Medien] auf einem Bundle-DLNA-Server getestet wurden (Nero MediaHome 4 Essentials), können sich die Anforderungen und Wiedergabefunktionen im Menü [Meine Medien] von denen des Medien-Servers unterscheiden.
- Die auf Seite 10 angegebenen Dateianforderungen sind u. U. nicht immer kompatibel. Je nach den Dateimerkmalen und Fähigkeiten des Medien-Servers gelten möglicherweise verschiedene Einschränkungen.
- Der Player überspringt nicht abspielbare Musikdateien im Menü [Meine Medien] und spielt die nächste Datei.
- Die Filmwiedergabe mit Untertiteldateien ist nur für Dateien möglich, die mit Hilfe der mit diesem Player gelieferte Nero MediaHome 4 Essentials-Software auf dem DLNA-Medien-Server erstellt wurden.
- Untertiteldatei und Filmdatei müssen den gleichen Namen besitzen und müssen sich im selben Ordner befinden.
- Die Qualität der Wiedergabe und Bedienung der [Meine Medien]-Funktion kann durch die Bedingungen des Heimnetzwerkes beeinträchtigt werden.
- Dateien auf einem Wechseldatenträger wie einem USB- oder DVD-Laufwerk am Medien-Server werden u. U. nicht korrekt freigegeben.

Über Nero MediaHome 4 Essentials

Nero MediaHome 4 Essentials ist eine Software zur Freigabe von auf einem Computer gespeicherten Film-, Musik- und Fotodateien auf diesem Player als ein DLNA-kompatibler digitaler Medien-Server.



HINWEIS

- Die CD-ROM Nero MediaHome 4 Essentials ist ausschließlich für PCs geeignet und sollte nicht in diesen Player oder ein anderes Gerät eingelegt werden.
- Bei der im Lieferumfang enthaltenen CD-ROM Nero MediaHome 4 Essentials handelt es sich um eine angepasste Software-Edition zur Freigabe von Dateien und Ordern auf diesem Player.
- Folgende Funktionen werden nicht von der enthaltenen Software Nero MediaHome 4 Essentials unterstützt: Codeumwandlung, Remote UI, TV-Bedienung, Internet-Dienste und Apple iTunes.
- Dieses Handbuch enthält Anleitungen zur Bedienung am Beispiel der englischen Version von Nero MediaHome 4 Essentials. Richten Sie sich bei der Bedienung an die Beschreibungen in Ihrer Sprache.

4

Betrieb

Installation von Nero MediaHome 4 Essentials

Stellen Sie vor der Installation von Nero MediaHome 4 Essentials die folgenden Systemvoraussetzungen sicher.

- Windows® XP (Service-Pack 2 oder höher), Windows Vista® (kein Service-Pack erforderlich), Windows® XP Media Centre Edition 2005 (Service-Pack 2 oder höher), Windows Server® 2003
- Windows Vista® 64-Bit-Edition (Anwendung wird im 32-Bit-Modus ausgeführt)
- Festplattenspeicher: 200 MB
Festplattenspeicher bei normaler Installation von Nero MediaHome als Einzelanwendung
- 1,2 GHz Intel® Pentium® III- oder AMD Sempron™ 2200+-Prozessor
- Arbeitsspeicher: 256 MB RAM
- Grafikkarte mit mindestens 32 MB Videospeicher, minimale Auflösung von 800 x 600 Bildpunkten sowie 16-Bit Farbeinstellung
- Windows® Internet Explorer® 6.0 oder höher
- DirectX® 9.0c Revision 30 (August 2006) oder höher
- Netzwerkumgebung: 100 MB Ethernet, WLAN (IEEE 802.11b/g/n)

Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die CD-ROM Nero MediaHome 4 Essentials in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Ein Assistent zur Installation begleitet Sie durch die schnelle und unkomplizierte Installation. Gehen Sie zur Installation von Nero MediaHome 4 Essentials wie folgt vor:

1. Schließen Sie sämtliche Microsoft Windows-Anwendungen und beenden Sie alle ausgeführten Antivirenprogramme.
2. Legen Sie die CD-ROM Nero MediaHome 4 Essentials in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Klicken Sie auf [Nero MediaHome 4 Essentials]. Die Installation wird daraufhin vorbereitet und der Assistent zur Installation wird eingeblendet.
4. Klicken Sie auf [Next], um den Bildschirm zur Eingabe der Seriennummer einzublenden. Klicken Sie zum Fortfahren auf [Next].
5. Wenn Sie sämtlichen Bedingungen zustimmen, markieren Sie das Kontrollkästchen [I accept the License Conditions] und klicken Sie auf [Next]. Die Installation wird ohne eine Zustimmung zur Vereinbarung nicht fortgesetzt.
6. Klicken Sie auf [Typical] und klicken Sie auf [Next]. Die Installation wird gestartet.

7. Um an der anonymen Datenerfassung teilzunehmen, markieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie auf [Next].
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Exit], um die Installation zu abzuschließen.

Freigabe von Dateien und Ordnern

Auf Ihrem Computer muss der Ordner freigegeben werden, in dem sich Film-, Musik- und/oder Fotoinhalte befinden, um diese über das Menü [Meine Medien] wiedergeben zu können.

Dieser Abschnitt enthält Beschreibungen zur Auswahl freigegebener Ordner auf Ihrem Computer.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Nero MediaHome 4 Essentials" auf dem Desktop.
2. Klicken Sie auf das [Network]-Symbol links und tragen Sie im Feld [Network name] einen Netzwerknamen ein. Der eingegebene Netzwerknamen wird daraufhin vom Player erkannt.
3. Klicken Sie links auf das Symbol [Shares].
4. Klicken Sie im Bildschirm [Shares] auf das Register [Local Folders].
5. Klicken Sie auf das Symbol [Add], um das Fenster [Browse Folder] einzublenden.
6. Wählen Sie den Ordner mit den Dateien aus, die Sie freigeben wollen. Der gewählte Ordner wird zur Liste der freigegebenen Ordner hinzugefügt.
7. Klicken Sie auf das Symbol [Start Server], um den Server zu starten.



HINWEIS

- Falls die freigegebenen Ordner bzw. Dateien nicht auf dem Player angezeigt werden, klicken Sie im Register [Local Folders] auf den jeweiligen Ordner und klicken Sie über die Schaltfläche [More] auf [Rescan Folder].
- Weitere Informationen sowie Software-Tools erhalten Sie unter www.nero.com.

Zugriff auf einen freigegebenen Ordner auf dem PC

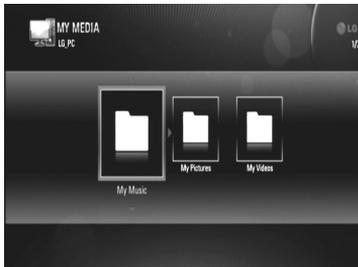
1. Starten Sie den mit dem lokalen Netzwerk verbundenen PC.
2. Geben Sie auf dem PC die Ordner mit Filmen, Fotos oder Musikdateien frei.
3. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung und -einstellungen des Players.
4. Drücken Sie die Taste HOME.
5. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/V/</>$ den Eintrag [Meine Medien] und drücken Sie ENTER (⊙).
6. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/V einen freigegebenen Ordner und drücken Sie ENTER (⊙).



**HINWEIS**

Je nach Konfiguration müssen für den Zugriff auf einen freigegebenen Ordner u. U. die Benutzerkennung und das Kennwort für den Netzwerkzugriff angegeben werden.

- Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/V/</>$ eine Datei aus und drücken Sie zur Wiedergabe auf ENTER (Ⓞ).



4

Betrieb

**HINWEIS**

- Die Dateianforderungen finden Sie auf Seite 10.
- Es sind verschiedene Wiedergabefunktionen möglich. Siehe Seiten 50-58.
- Die Miniaturansicht nicht abspielbarer Dateien wird zwar im Menü [Meine Medien] angezeigt, diese Dateien können jedoch nicht auf diesem Player wiedergegeben werden.
- Der Player überspringt nicht abspielbare Musikdateien im Menü [Meine Medien] und spielt die nächste Datei.
- Untertiteldatei und Filmdatei müssen den gleichen Namen besitzen und müssen sich im selben Ordner befinden.
- Die Qualität der Wiedergabe und Bedienung der [Meine Medien]-Funktion kann durch die Bedingungen des Heimnetzwerkes beeinträchtigt werden.
- Dateien auf einem Wechseldatenträger wie einem am PC angeschlossenen USB- oder DVD-Laufwerk werden u. U. nicht korrekt freigegeben.
- Je nach Konfiguration des PCs können Verbindungsprobleme auftreten.

Systemvoraussetzungen

- Windows® XP (Service-Pack 2 oder höher), Windows Vista® (kein Service-Pack erforderlich)
- 1,2 GHz Intel® Pentium® III- oder AMD Sempron™ 2200+-Prozessor
- Netzwerkumgebung: 100 MB Ethernet, WLAN (IEEE 802.11b/g/n)

**HINWEIS**

Falls Sie das Betriebssystem Windows® XP oder Windows Vista® verwenden, rufen Sie den folgenden Link auf, um weitere Information zur Dateifreigabe zu erhalten.

Windows® XP:

[http:// support.microsoft.com/kb/304040](http://support.microsoft.com/kb/304040)

Windows Vista®:

[http:// support.microsoft.com/kb/961498](http://support.microsoft.com/kb/961498)

Geben Sie die Benutzerkennung und das Kennwort für das Netzwerk ein.

Je nach Konfiguration des PCs müssen für den Zugriff auf einen freigegebenen Ordner u. U. die Benutzerkennung und das Kennwort für den Netzwerkzugriff angegeben werden.

- Falls eine Benutzerkennung und das Kennwort für den Netzwerkzugriff eingegeben werden müssen, wird die virtuelle Tastatur automatisch eingeblendet.
- Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/V/</>$ das erste Zeichen auf der Tastatur aus und drücken Sie auf ENTER (Ⓞ).

Um einen Buchstaben mit Akzent einzugeben, wählen Sie den gewünschten Buchstaben aus den Sonderzeichen aus.

Beispiel: Wählen Sie den Buchstaben "D" und drücken Sie die Taste INFO/DISPLAY (I), um die Sonderzeichen anzuzeigen. Wählen Sie nun mit den Tasten $</>$ den Buchstaben "D" oder "Đ" und drücken Sie ENTER (Ⓞ).

**[OK]**

Passende Videos zu den eingegebenen Stichwörtern suchen.

[Löschen]

Alles eingegebenen Zeichen löschen.

[Leerzeichen]

Fügt ein Leerzeichen ein.

[Rücktaete]

Löscht das vorangehende Zeichen.

[ABC / abc / #+ -= &]

Tastatureinstellung nach Groß- oder Kleinbuchstaben oder Symbolen ändern.

3. Markieren Sie nach der Eingabe der Netzwerk-Benutzererkennung und des Kennworts mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ die Option [OK] und drücken Sie ENTER (Ⓞ), um den Ordner zu öffnen.

Die Netzwerk-Benutzererkennung und das Kennwort werden nach dem ersten Zugriff auf den Ordner gespeichert. Falls Netzwerk-Benutzererkennung und Kennwort nicht gespeichert werden sollen, drücken Sie die rote Taste (A) und heben Sie die Markierung im Kontrollkästchen [Merken] vor dem Zugriff auf den Ordner auf.

[Kopieren]- Funktionen

Dateien können auf andere Speichergeräte oder in Ordner verschoben oder kopiert werden. Zudem können Dateien gelöscht werden.

Dateien/Ordner kopieren oder verschieben

1. Drücken Sie die Taste HOME.
2. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ den Eintrag [Kopieren] und drücken Sie ENTER (Ⓞ).
3. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee ein Speichergerät, von dem eine Datei kopiert oder verschoben werden soll, und drücken Sie auf $>$.



4. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee ein Speichergerät, auf das eine Datei kopiert oder verschoben werden soll, und drücken Sie auf ENTER (Ⓞ).
5. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee eine Datei/ einen Ordner zum Kopieren oder Verschieben aus und drücken Sie die Taste MARKER. Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Dateien und Ordner zu markieren.
6. Drücken Sie auf $>$, um das Ziel festzulegen.
7. Wählen Sie mit den Tasten \wedge/\vee ein Verzeichnis, in das die Auswahl kopiert oder verschoben werden soll, und drücken Sie die Taste ●REC.

- Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Kopieren] oder [Bewegen] und drücken Sie ENTER (⊙).



Wählen Sie die Option [Abbruch], um den Kopiervorgang oder das Verschieben abzubrechen.

! HINWEIS

- Beim Kopieren oder Verschieben einer beschädigten Datei wird der jeweilige Vorgang abgebrochen.
- Die Maximalgröße von Dateien/Ordern zum Kopieren oder Verschieben auf einen mit dem Dateisystem FAT16/FAT32 formatierten Datenträger beträgt 4 GB.

4

Betrieb

Dateien/Ordner löschen

- Drücken Sie die Taste HOME.
- Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [Kopieren] und drücken Sie ENTER (⊙).
- Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee ein Speichergerät, von dem eine Datei gelöscht werden soll, und drücken Sie auf >.
- Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee den Eintrag [Papierkorb] und drücken Sie ENTER (⊙).



- Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee eine Datei/einen Ordner zum Löschen aus und drücken Sie die Taste MARKER.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Dateien und Ordner zu markieren.

- Drücken Sie die Taste >.



- Wählen Sie mit den Tasten </> den Eintrag [OK] und drücken Sie ENTER (⊙).
Wählen Sie zum Abbrechen des Löschvorgangs den Eintrag [Abbruch].

Wiedergabe von YouTube™-Videos

YouTube™-Videos im Internet können über den LG BD-Player auf dem Fernsehgerät gesucht und angezeigt werden.

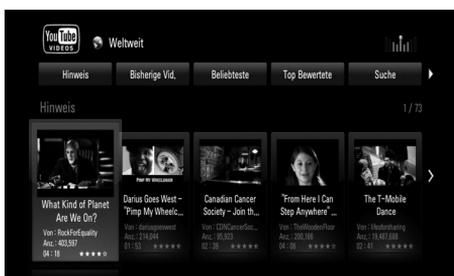
YouTube™-Videos auf dem Fernsehgerät anschauen

- Drücken Sie die Taste HOME.
- Wählen Sie mit den Tasten \wedge / \vee / \wedge / \vee den Eintrag [YouTube™] und drücken Sie ENTER (⊙).
- Wählen Sie mit der Taste \wedge die Einstellungs-menüleiste.
- Wählen Sie mit den Tasten </> eine Option und drücken Sie ENTER (⊙), um nach Videos zu suchen.
- Wählen Sie mit den Tasten </> ein Video aus und drücken Sie zur Wiedergabe des Videos auf ENTER (⊙) oder ▶.

Taste	Funktion
▶ oder ENTER (⊙)	Wiedergabe des Videos mit Informationen zum Inhalt starten.
INFO/ DISPLAY (Ⓜ)	Umschalten zwischen der Vollbildwiedergabe im dem Wiedergabebildschirm mit Informationen zum Inhalt.
	Wiedergabe eines Videos unterbrechen. Um die Wiedergabe des Videos fortzusetzen, drücken Sie nochmals auf ▶.
■	Video anhalten und die Liste ähnlicher Videos anzeigen.
◀◀/▶▶	Wiedergabe vor oder zurück überspringen.

Über das YouTube™-Menü

Im YouTube™-Menü stehen verschiedene Optionen zur Verfügung. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/</>$ eine Option aus und drücken Sie ENTER (⊙), um eine der folgenden Optionen auszuwählen.



Hinweis – Anzeigen einer Liste mit Video-Hinweisen.

Bisherige Vid. – Anzeigen der aktuellen Videoliste.

Beliebteste – Anzeigen einer Liste der beliebtesten Videos. Die Auswahl für den gewünschten Zeitraum erscheint am unteren Bildschirmrand.

Top Bewertete – Anzeigen der am besten bewerteten Videos auf dem YouTube™-Server. Die Auswahl für den gewünschten Zeitraum erscheint am unteren Bildschirmrand.

Suche – Die virtuelle Tastatur wird eingeblendet. Genauere Hinweise finden Sie im Kapitel "Videos suchen" auf Seite 72.

Verlauf – Eine Liste der zuletzt mit diesem Gerät wiedergegebenen Videos. Es können bis zu 25 Videos gespeichert werden.

Favoriten – Diese Option wird nur eingeblendet, wenn die Anmeldung über das Gerät vorgenommen wurde. Eine Liste der auf dem YouTube™-Server für Ihr Konto zusammengestellten Videos wird angezeigt. Bestimmte Videos werden u. U. nicht in der Liste [Favoriten] angezeigt, selbst wenn die Videos auf dem Server zusammengestellt wurden.

Anmelden (Abmelden) – Die virtuelle Tastatur wird zur Anmeldung oder Abmeldung eingeblendet. Genauere Hinweise finden Sie im Kapitel "Anmeldung an Ihrem YouTube™-Konto" auf Seite 72.

Ländersite – Wählen Sie das Land aus, für das Videos angezeigt werden sollen. Die im Menü [Ländersite] aufgeführten Länder können sich von den aufgeführten Ländern auf der YouTube™-Website unterscheiden.



HINWEIS

- Im YouTube™-Menü können fünf Videos in der Videoliste angezeigt werden. Drücken Sie die rote oder blaue Taste, um die nächsten/ vorherigen 5 Videos anzuzeigen.
- Wählen Sie im YouTube™-Menü den Eintrag [Beliebteste] oder [Top Bewertete], um die Auswahl für den Zeitraum am unteren Bildschirmrand einzublenden. Wählen Sie mit den Tasten $\wedge/\vee/\lt;/\gt$ einen Zeitraum und drücken Sie ENTER (⊙), um die Videoliste für den gewählten Zeitraum anzuzeigen.
- Die vom Player angezeigte Videoliste kann sich von der mit einem Web-Browser des PCs angezeigten Liste unterscheiden.

Videos suchen

Um nach Videos zu suchen, geben Sie einen Suchbegriff von bis zu 128 Zeichen Länge ein.

1. Wählen Sie im Menü mit den Tasten $\lt;/\gt$ die Option [Suche] und drücken Sie ENTER (⊙), um die virtuelle Tastatur einzublenden.



Bei der Eingabe eines Zeichens werden bis zu fünf Wortvorschläge angezeigt.

[OK] – Passende Videos zu den eingegebenen Stichwörtern suchen.

[Löschen] – Alles eingegebenen Zeichen löschen.

[Leerzeichen] – Fügt ein Leerzeichen ein.

[Rücktaste] – Löscht das vorangehende Zeichen.

[ABC / abc / #+==&] – Tastatureinstellung nach Groß- oder Kleinbuchstaben oder Symbolen ändern.

Drücken Sie auf CLEAR, um alle eingegebenen Zeichen zu löschen.



HINWEIS

Einen Buchstaben mit Akzent eingeben:

1. Wählen Sie auf der virtuellen Tastatur mit den Tasten $\wedge/\vee/\lt;/\gt$ einen Buchstaben aus.
2. Drücken Sie die Taste INFO/DISPLAY (ⓘ), um den erweiterten Zeichensatz einzublenden.
3. Wählen Sie mit den Tasten \lvert/\imath ein Zeichen aus und drücken Sie ENTER (⊙).

- Markieren Sie nach der Eingabe der Suchbegriffe die Option [OK] und drücken Sie ENTER (⊙), um die Liste ähnlicher Videos anzuzeigen.



HINWEIS

Es stehen folgende Tastatursprachen zur Verfügung: Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch, Portugiesisch, Schwedisch, Polnisch und Tschechisch.

Anmeldung an Ihrem YouTube™-Konto

Um Videos in der Liste [Favoriten] auf dem YouTube™-Server über Ihr Konto anzuschauen, müssen Sie sich an Ihrem YouTube™-Konto anmelden.

- Wählen Sie im Menü mit den Tasten </> die Option [Anmelden] und drücken Sie ENTER (⊙), um die virtuelle Tastatur einzublenden.
- Wählen Sie mit den Tasten ^/v/</> das erste Zeichen auf der Tastatur aus und drücken Sie auf ENTER (⊙).

Weitere Hinweise finden Sie im Kapitel "Videos suchen" auf den Seite 72.



- Markieren Sie nach Eingabe der Benutzererkennung und des Kennworts die Option [OK] und drücken Sie zur Anmeldung auf ENTER (⊙).

- Markieren Sie zum Abmelden im YouTube™-Menü die Option [Abmelden] und drücken Sie ENTER (⊙).

Mit diesem Gerät werden automatisch bis zu fünf zuvor angemeldete Mitgliedsnamen gespeichert. Bei Auswahl der Option [Anmelden] erscheint eine Liste der Mitgliedsnamen.



Wählen Sie in der Liste einen der gespeicherten Mitgliedsnamen aus und drücken Sie ENTER (⊙), um die Tastatur mit dem bereits eingetragenen Mitgliedsnamen einzublenden. Zur Anmeldung muss links lediglich das Kennwort eingegeben werden.

Wählen Sie das Symbol [X] und drücken Sie ENTER (⊙), um den gespeicherten Benutzernamen zu löschen.

5 Wartung

Hinweise zu Discs

Handhabung von Discs

Berühren Sie die bespielte Seite der Disc nicht. Fassen Sie die Disc an den Rändern an, um nicht die Oberfläche mit den Fingern zu berühren. Bringen Sie auf keiner der beiden Seiten der Disc Papier oder Aufkleber an.

Aufbewahrung von Discs

Legen Sie die Disc nach der Wiedergabe wieder in die zugehörige Hülle. Setzen Sie die Disc keiner direkten Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen aus und lassen Sie sie nie in einem Auto liegen, das direkt in der Sonne geparkt wird.

Reinigung von Discs

Fingerabdrücke und Staub auf der Disc können die Bild- und Tonqualität beeinträchtigen. Reinigen Sie die Disc vor der Wiedergabe mit einem sauberen Tuch. Wischen Sie die Disc von der Mitte zum Rand hin ab.

Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin, Verdünner, handelsübliche Reiniger oder für Schallplatten vorgesehene Antistatik-Sprays.

Handhabung des Gerätes

Transport und Versand des Gerätes

Bewahren Sie den Original-Versandkarton und das Verpackungsmaterial auf. Wenn Sie das Gerät einsenden müssen, verpacken Sie es wieder so, wie es ab Werk geliefert wurde, um es optimal zu schützen.

Außenseiten sauber halten

- Verwenden Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten wie Insektensprays in der Nähe des Gerätes.
- Durch zu starken Druck beim Abwischen können die Oberflächen beschädigt werden.
- Gummi- oder Plastikteile sollten nicht über einen längeren Zeitraum mit dem Gerät in Kontakt sein.

Reinigung des Gerätes

Reinigen Sie den Player mit einem weichen, trockenen Tuch. Wenn die Oberfläche stark verschmutzt ist, verwenden Sie ein mit einer milden Putzmittellösung angefeuchtetes weiches Tuch. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünner, da sie die Oberfläche des Gerätes angreifen können.

Pflege des Gerätes

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein High-Tech-Präzisionsgerät. Die Bildqualität verschlechtert sich, wenn die Linse und Teile des Disc-Laufwerks verschmutzt bzw. abgenutzt sind. Detaillierte Hinweise erhalten Sie bei Ihrem Kundendienst-Center.

Über das HDD-Festplattenlaufwerk

Das interne Festplattenlaufwerk (HDD) ist sehr empfindlich. Betreiben Sie den Rekorder nach den folgenden Richtlinien, um Festplattenfehler zu vermeiden.

- Den Rekorder während des Betriebs nicht bewegen.
- Eine beschädigte Festplatte sollte nicht weiter verwendet werden. Ansonsten könnte das Gerät beschädigt werden.
- Den Rekorder auf einer stabilen, ebenen Fläche aufstellen.
- Den Rekorder nicht an warmen oder feuchten Orten verwenden bzw. an Orten mit plötzlichen Temperaturschwankungen. Dadurch könnte Wasser im Innern des Rekorders kondensieren und Fehlfunktionen des Festplattenlaufwerks verursachen.
- Bei eingeschaltetem Rekorder niemals den Netzstecker ziehen oder die Stromzufuhr über den Überlastungsschalter unterbrechen.
- Den Rekorder nicht unmittelbar nach dem Ausschalten bewegen. Um den Rekorder zu bewegen, führen Sie die folgenden Schritte durch:
 1. Warten Sie nach der Meldung "AUS" mindestens zwei Minuten.
 2. Ziehen Sie den Netzstecker.
 3. Setzen Sie den Rekorder um.
- Bei einem Stromausfall während des Rekorderbetriebs könnten Daten auf der Festplatte verloren gehen.
- Festplattenlaufwerke sind äußerst empfindliche Geräte. Ein unsachgemäßer Betrieb oder eine ungeeignete Umgebung könnte dazu führen, dass die Festplatte nach wenigen Jahren nicht mehr funktioniert. Störungen äußern sich durch unerwartetes Einfrieren der Wiedergabe und erkennbare schwarze Verzerrungen (Mosaik) des Bildes. Für einen Defekt der Festplatte gibt es u. U. keinerlei Vorzeichen.

- Bei einer defekten Festplatte ist keine Wiedergabe von Aufnahmen möglich. In diesem Fall muss die Festplatte ausgetauscht werden.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Verluste von auf der Festplatte gespeicherten Daten.
- Die auf dem Fernsehbildschirm angezeigte Speicherkapazität der Festplatte stimmt nicht unbedingt mit der auf der Festplatte angegebenen Kapazität überein.

6

Störungsbehebung

Allgemein

Störung	Ursache & Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.
Das Gerät startet die Wiedergabe nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine spielbare Disc einlegen. (Disc-Typ, Farbnorm und Ländercode überprüfen.) • Disc mit der Wiedergabeseite nach unten einlegen. • Disc richtig in die Mulde im Disc-Fach einlegen. • Die Disc reinigen. • Einstufung aufheben oder Freigabestufe ändern.
Der Kamerawinkel kann nicht geändert werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die wiedergegebene DVD Video-Disc enthält keine weiteren Kamerawinkel.
Musik-/Foto-/Filmdateien lassen sich nicht wiedergeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Dateien wurden in einem vom Gerät nicht unterstützten Format erstellt. • Der Codec der Filmdatei wird nicht unterstützt.
Die Fernbedienung funktioniert nicht störungsfrei.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fernbedienung ist nicht auf den Fernbedienungssensor des Gerätes gerichtet. • Die Fernbedienung ist zu weit vom Gerät entfernt. • Zwischen Fernbedienung und Gerät befindet sich ein Hindernis. • Die Batterien der Fernbedienung sind schwach.

Bild

Störung	Ursache & Lösung
Kein Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie den richtigen Video-Eingangsmodus des Fernsehers, so dass das Bild des Gerätes angezeigt wird. • Videokabel fest anschließen. • Überprüfen Sie, ob für die Option [HDMI-Farbeinst.] im Menü [Setup] eine geeignete Einstellung vorgenommen wurde, die dem Videoanschluss entspricht. • Falls Ihr Fernsehgerät die am Player eingestellte Auflösung nicht unterstützt, wählen Sie eine vom Fernsehgerät unterstützte Auflösung. • An der HDMI OUT-Buchse des Players ist ein DVI-Gerät angeschlossen, das den Kopierschutz nicht unterstützt.
Verzerrtes Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Die wiedergegebene Disc wurde in einer Farbnorm aufgenommen, die das Fernsehgerät nicht unterstützt. • Wählen Sie eine vom Fernseher unterstützte Auflösung.

Ton

Störung	Ursache & Lösung
Kein oder verzerrter Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Audiokabel fest anschließen. • Für den Verstärker oder den Verstärkeranschluss wurde eine falsche Einstellung für die Eingangsquelle vorgenommen. • Das Gerät führt gerade einen Suchlauf oder eine Wiedergabe in Zeitlupe durch oder befindet sich im Pause-Modus. • Die Lautstärke ist zu gering eingestellt. • Überprüfen Sie, ob der angeschlossene Verstärker das vom Player ausgegebene Audioformat verarbeiten kann. • An der HDMI OUT-Buchse des Players ist ein DVI-Gerät angeschlossen. Die DVI-Buchse empfängt kein Audiosignal. • Überprüfen Sie, ob das an der HDMI OUT-Buchse des Players angeschlossene Gerät das vom Player ausgegebene Audioformat verarbeiten kann.

Netzwerk

Störung	Ursache & Lösung
Die BD-LIVE-Funktion ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem angeschlossenen USB-Speichergerät ist nicht genügend Speicher verfügbar. Schließen Sie ein USB-Speichergerät mit mindestens 1 GB freiem Speicher an. • Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig mit dem lokalen Netzwerk verbunden und auf das Internet zugreifen kann (siehe Seiten 20-25). • Die Breitbandgeschwindigkeit ist zur Nutzung von BD-LIVE-Funktionen nicht schnell genug. Wenden Sie sich an Ihren Internet-Diensteanbieter (ISP) und lassen Sie die Breitbandgeschwindigkeit erhöhen. • Die Option [BD-LIVE-Verbindung] wurde im [Setup]-Menü auf [Nicht zulässig] eingestellt. Stellen Sie die Option auf [Zulässig] ein.
Die Wiedergabe von Streaming-Videodiensten (wie z. B. YouTube™) wird häufig unterbrochen oder "gepuffert".	<ul style="list-style-type: none"> • Die Breitbandgeschwindigkeit ist zur Anzeige von Stream-Videos nicht schnell genug. Wenden Sie sich an Ihren Internet-Diensteanbieter (ISP) und lassen Sie die Breitbandgeschwindigkeit erhöhen.
Freigegebene Ordner oder Dateien auf dem PC oder Medien-Server werden im Menü [Meine Medien] nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem Medien-Server wird eine Firewall oder Antiviren-Software ausgeführt. Deaktivieren Sie die Firewall oder Antiviren-Software auf dem PC bzw. Medien-Server. • Der Player ist nicht mit dem lokalen Netzwerk des PCs bzw. Medien-Servers verbunden.
Der Player stellt keine Verbindung zum Access-Point bzw. Wireless LAN-Router her.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wireless-Verbindung wird möglicherweise durch Haushaltsgeräte beeinträchtigt, die mit Funksignalen arbeiten. Stellen Sie den Player weiter von solchen Geräten entfernt auf.
Der Access-Point wird nicht in der Liste "Name des Access-Points" angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Access-Point bzw. Wireless LAN-Router sendet die SSID möglicherweise nicht aus. Konfigurieren Sie den Access-Point für das Senden der SSID an den Computer.

6

Störungsbehebung

Kundendienst

Die Software des Players kann auf die aktuellste Version aktualisiert werden, um den Funktionsumfang zu erweitern und/oder neue Funktionen hinzuzufügen. Die aktuelle Software für diesen Player (falls verfügbar) finden Sie unter <http://lgservice.com>, oder wenden Sie sich an den LG Electronics Kundendienst.

Aufnahme

Störung	Ursache & Lösung
Keine Aufnahme oder fehlerhafte Aufnahme.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den freien Speicherplatz auf der Festplatte. • Kopiergeschützte Filme können mit diesem Rekorder nicht aufgenommen werden. • Digitalprogramme mit einer höheren Einstufung als die für den Rekorder festgelegte DTV-Einstufung werden nicht aufgezeichnet. Ändern Sie zur Aufnahme solcher Programme die DTV-Einstufung des Rekorders.
Fehlerhafte Timer-Aufnahme.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhr des Rekorders ist nicht richtig gestellt. • Die Startzeit der Timer-Aufnahme liegt in der Vergangenheit. • Zwei Timer-Aufnahmen haben sich überschritten. Dabei wurde nur die frühere Aufnahme vollständig aufgezeichnet. • Stellen Sie den Aufnahmekanal ausschließlich auf den integrierten Empfänger, und nicht auf den Empfänger des Fernsehers ein. • Bei einer beschädigten Festplatte ist u. U. keine komplette Aufnahme möglich.
Keine Aufnahme und/oder Wiedergabe in Stereo möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Fernsehgerät ist nicht Stereo-fähig. • Die Sendung wird nicht in Stereo ausgestrahlt.
In folgenden Fällen ist keine Timer-Programmierung möglich.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Aufnahme läuft gerade. • Die programmierte Uhrzeit liegt in der Vergangenheit. • Es wurden bereits 32 Aufnahmen programmiert.
Falls sich mehrere Timer-Aufnahmen überschneiden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zeitlich nächste Aufnahme hat Priorität. • Mit dem Rekorder können zwei Sender gleichzeitig aufgezeichnet werden, jedoch dürfen sich diese Aufnahmen nicht überschneiden. Ansonsten werden bestimmte vorrangige Programme nicht aufgezeichnet.

7 Anhang

Bedienung eines Fernsehgerätes über die mitgelieferte Fernbedienung

Der Fernseher wird mit folgenden Tasten bedient.



Taste	Funktion
⏻ (TV POWER)	Fernseher ein-/ausschalten.
AV/INPUT	Eingangsquelle des Fernsehers zwischen TV und anderen Quellen umschalten.
PR ^/v	Umschalten der gespeicherten Sender nach oben/nach unten.
VOL +/-	Lautstärke des Fernsehers einstellen.

! HINWEIS

Je nach angeschlossenem Gerät sind bestimmte Tasten für Ihren Fernseher ohne Funktion.

Fernbedienung zur Bedienung Ihres Fernsehgerätes einstellen

Sie können Ihren vorhandenen Fernseher über die mitgelieferte Fernbedienung bedienen. Falls Ihr Fernseher in der folgenden Tabelle aufgeführt wird, stellen Sie die jeweilige Herstellerkennung ein.

1. Halten Sie die ⏻ (TV POWER) gedrückt und geben Sie den Herstellercode Ihres Fernsehers über die Nummerntasten ein (siehe folgende Tabelle).

Hersteller	Codenummer
LG	1 (Voreinstellung), 2
Zenith	1, 3, 4
GoldStar	1, 2
Samsung	6, 7
Sony	8, 9
Hitachi	4

2. Lassen Sie die Taste ⏻ (TV POWER) wieder los, um die Einstellung zu übernehmen.

Abhängig von Ihrem Fernseher funktionieren u. U. einige oder keine der Tasten mit dem Gerät, selbst wenn der richtige Herstellercode eingegeben wurde. Wenn die Batterien der Fernbedienung ausgetauscht werden, wird die eingegebene Codenummer möglicherweise auf die Standardeinstellung zurückgesetzt. Geben Sie die entsprechende Codenummer erneut ein.

Liste der Ländercodes

Wählen Sie einen Ländercode aus der Liste.

Land	Code	Land	Code	Land	Code	Land	Code
Afghanistan	AF	Fiji	FJ	Monaco	MC	Singapur	SG
Argentinien	AR	Finnland	FI	Mongolei	MN	Slowakische Republik	SK
Australien	AU	Frankreich	FR	Marokko	MA	Slowenien	SI
Österreich	AT	Deutschland	DE	Nepal	NP	Südafrika	ZA
Belgien	BE	Großbritannien	GB	Niederlande	NL	Südkorea	KR
Bhutan	BT	Griechenland	GR	Niederländische Antillen	AN	Spanien	ES
Bolivien	BO	Grönland	GL	Neu Seeland	NZ	Sri Lanka	LK
Brasilien	BR	Hongkong	HK	Nigeria	NG	Schweden	SE
Kambodscha	KH	Ungarn	HU	Norwegen	NO	Schweiz	CH
Kanada	CA	Indien	IN	Oman	OM	Taiwan	TW
Chile	CL	Indonesien	ID	Pakistan	PK	Thailand	TH
China	CN	Israel	IL	Panama	PA	Türkei	TR
Kolumbien	CO	Italien	IT	Paraguay	PY	Uganda	UG
Republik Kongo	CG	Jamaika	JM	Philippinen	PH	Ukraine	UA
Costa Rica	CR	Japan	JP	Polen	PL	USA	US
Kroatien	HR	Kenia	KE	Portugal	PT	Uruguay	UY
Tschechische Republik	CZ	Kuwait	KW	Rumänien	RO	Usbekistan	UZ
Dänemark	DK	Libyen	LY	Russische Föderation	RU	Vietnam	VN
Ecuador	EC	Luxemburg	LU	Saudi Arabien	SA	Simbabwe	ZW
Ägypten	EG	Malaysia	MY	Senegal	SN		
El Salvador	SV	Malediven	MV				
Äthiopien	ET	Mexiko	MX				

Liste der Sprachcodes

Verwenden Sie diese Liste zur Einstellung der gewünschten Sprache für die folgenden Voreinstellungen: [Disc-Audio], [Disc-Untertitel] und [Disc-Menü].

Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code
Afar	6565	Französisch	7082	Litauisch	7684	Sindhi	8368
Afrikaans	6570	Friesisch	7089	Mazedonisch	7775	Singalesisch	8373
Albanisch	8381	Galizisch	7176	Madagassisch	7771	Slowakisch	8375
Amharisch	6577	Georgisch	7565	Malaiisch	7783	Slowenisch	8376
Arabisch	6582	Deutsch	6869	Malajalam	7776	Spanisch	6983
Armenisch	7289	Griechisch	6976	Maori	7773	Sudanesisch	8385
Assamesisch	6583	Grönländisch	7576	Marathi	7782	Swahili	8387
Aymara	6588	Guarani	7178	Moldawisch	7779	Schwedisch	8386
Aserbeidschanisch		Gujarati	7185	Mongolisch	7778	Tagalog	8476
	6590	Hausa	7265	Nauru	7865	Tadschikisch	8471
Baschkirisch	6665	Hebräisch	7387	Nepalesisch	7869	Tamilisch	8465
Baskisch	6985	Hindi	7273	Norwegisch	7879	Telugu	8469
Bengali, Bangla	6678	Ungarisch	7285	Oriya	7982	Thai	8472
Bhutanisch	6890	Isländisch	7383	Pandschabi	8065	Tongalesisch	8479
Bihari	6672	Indonesisch	7378	Paschtu	8083	Türkisch	8482
Bretonisch	6682	Interlingua	7365	Persisch	7065	Turkmenisch	8475
Bulgarisch	6671	Irish	7165	Polnisch	8076	Twi	8487
Myanmarisch	7789	Italienisch	7384	Portugiesisch	8084	Ukrainisch	8575
Weißrussisch	6669	Japanisch	7465	Quechua	8185	Urdu	8582
Chinesisch	9072	Kanadisch	7578	Retoromanisch	8277	Usbekisch	8590
Kroatisch	7282	Kaschmir	7583	Rumänisch	8279	Vietnamesisch	8673
Tschechisch	6783	Kasachisch	7575	Russisch	8285	Volapük	8679
Dänisch	6865	Kirgisisch	7589	Samoanisch	8377	Walisisch	6789
Niederländisch	7876	Koreanisch	7579	Sanskrit	8365	Wolof	8779
Englisch	6978	Kurdisch	7585	Schottisch (Gälisch)		Xhosa	8872
Esperanto	6979	Laotisch	7679		7168	Jiddish	7473
Estnisch	6984	Lateinisch	7665	Serbisch	8382	Yoruba	8979
Faroerisch	7079	Lettisch	7686	Serbo-Kroatisch	8372	Zulu	9085
Fiji	7074	Lingala	7678	Shona	8378		
Finnisch	7073						

Marken und Lizenzen



“Blu-ray Disc” ist ein Markenzeichen.



Das “BD-LIVE” Logo ist ein Markenzeichen von Blu-ray Disc Association.

“BONUSVIEW” ist ein Markenzeichen von Blu-ray Disc Association.



Java und alle Java-basierten Markenzeichen und Logos sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.



Hergestellt unter der Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Markenzeichen von Dolby Laboratories.



HDMI, das HDMI Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI licensing LLC.



“DVD Logo” ist ein Markenzeichen von DVD Format/Logo Licensing Corporation.



DLNA®, das DLNA Logo und DLNA CERTIFIED® sind Markenzeichen, Dienstleistungszeichen oder Gütezeichen von Digital Living Network Alliance.



Das Logo Wi-Fi CERTIFIED ist ein Gütezeichen der Wi-Fi Alliance.

“x.v.Color” ist ein Markenzeichen von Sony Corporation.



“AVCHD” und das “AVCHD” Logo sind Markenzeichen von Panasonic Corporation und Sony Corporation.

Dieses Produkt wurde lizenziert unter AVC Patent-Lizenz und VC-1 Patent-Lizenz für den privaten und nicht gewerblichen Einsatz des Kunden zur (i) Codierung von Video in Übereinstimmung mit den Normen AVC und VC-1 (“AVC/VC-1 Video”) und/oder (ii) Decodierung von AVC/VC-1 Video, das vom Kunden für private und nicht gewerbliche Zwecke codiert und/oder von einem zugelassenen Video-Anbieter für AVC/VC-1 Video bezogen wurde. Es darf und wird keine Genehmigung für eine andere Verwendung erteilt. Weitere Information erhalten Sie von MPEG LA, LLC.

Siehe <http://www.mpegla.com>.



DivX® ist eine eingetragene Marke von DivX, Inc. und ist lizenziert.



YouTube™ ist ein Markenzeichen von Google Inc.



Hergestellt unter folgenden U.S.-Patenten: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,226,616; 6,487,535; 7,212,872; 7,333,929; 7,392,195; 7,272,567 und weitere U.S.- und weltweite Patente ausgestellt und angemeldet. DTS ist eine eingetragene Marke und die DTS Logos, Symbole, DTS-HD und DTS-HD Master Audio sind Marken von DTS, Inc. © 1996-2008 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Software-Aktualisierung über das Netzwerk

Benachrichtigung bei Netzwerk-Update

Von Zeit zu Zeit können Leistungsverbesserungen und/oder zusätzliche Funktionen oder Dienste für ein Gerät über das Breitband-Heimnetzwerk geladen werden. Falls neue Software verfügbar sein sollte und das Gerät mit einem Breitband-Heimnetzwerk verbunden ist, zeigt der Player einen Hinweis an, dass eine Aktualisierung durchgeführt wird.

Möglichkeit 1:

1. Beim Einschalten des Players erscheint das Aktualisierungsmenü auf dem Bildschirm.
2. Wählen Sie mit den Tasten </> die gewünschte Option und drücken Sie ENTER (Ⓞ).



7

Anhang

[OK]

Software-Update starten.

[Abbrechen]

Aktualisierungsmenü verlassen und beim Neustart anzeigen.

[Ausbl]

Aktualisierungsmenü beenden und nicht mehr anzeigen, bis eine neue Software auf dem Update-Server verfügbar ist.

Möglichkeit 2:

Falls ein Software-Update auf dem Update-Server verfügbar ist, erscheint das Symbol "Software-Akt." im unteren Bereich des Hauptmenüs. Drücken Sie die blaue Taste (D), um die Aktualisierung zu starten. (weitere Hinweise erhalten Sie auf Seite 83-84)

Software-Akt.

Die Software des Players kann auf die neueste Version aktualisiert werden, um den Funktionsumfang zu erweitern und/oder neue Funktionen hinzuzufügen. Um die Software zu aktualisieren, kann das Gerät direkt mit dem Software-Update-Server verbunden werden.



VORSICHT

- Vor einer Aktualisierung der Software des Players sollte eine eventuell eingelegte Disc herausgenommen und ein USB-Gerät vom Player getrennt werden.
- Schalten Sie den Player vor der Software-Aktualisierung aus und wieder ein.
- **Während der Software-Aktualisierung darf der Player nicht ausgeschaltet, die Stromversorgung getrennt und keine Taste gedrückt werden.**
- Schalten Sie das Gerät nach dem Abbruch einer Aktualisierung aus und wieder ein, um einen stabilen Betrieb zu gewährleisten.
- Das Gerät kann nicht mit einer älteren Software-Version aktualisiert werden.

1. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung und -einstellungen (Seiten 20-25).
2. Wählen Sie im Menü [Software-Akt.] die Option [Setup] und drücken Sie auf ENTER (Ⓞ).



Der Player überprüft daraufhin, ob eine aktuelle Software verfügbar ist.

! VORSICHT

Beim Drücken der Taste ENTER (⊙) während der Überprüfung auf eine neue Version wird der Vorgang abgebrochen.

! HINWEIS

Falls kein Update verfügbar ist, wird die Meldung "Keine Aktualisierung verfügbar." eingeblendet. Drücken Sie auf ENTER (⊙), um zum [Hauptmenü] zurückzukehren.

- Falls eine neue Version verfügbar ist, erscheint die Meldung "Aktualisierung verfügbar. Aktualisierung herunterladen?"



- Wählen Sie [OK], um das Update herunterzuladen. (Wählen Sie [Abbrechen], um das Update zu beenden.)
- Daraufhin startet der Player den Download des neuen Updates vom Server. (Der Ladevorgang kann je nach den Merkmalen des Heimnetzwerks einige Minuten dauern.)

- Nach Abschluss des Downloads erscheint die Meldung "Ladevorgang abgeschlossen. Aktualisierung durchführen?"
- Wählen Sie [OK], um die Aktualisierung zu starten. (Wählen Sie [Abbrechen], um die Aktualisierung zu beenden. Die heruntergeladene Datei kann daraufhin nicht mehr verwendet werden. Für ein Software-Update muss das Update ganz neu gestartet werden.)

! VORSICHT

Das Gerät während der Software-Aktualisierung nicht ausschalten.

! HINWEIS

Falls die Software eine Treiber-Aktualisierung enthält, wird das Disc-Fach während des Vorgangs u. U. geöffnet.

- Nach Abschluss der Aktualisierung erscheint die Meldung "Aktualisierung abgeschlossen." und das Gerät wird nach etwa fünf Sekunden automatisch abgeschaltet.
- Schalten Sie das Gerät wieder ein. Das System wird ab jetzt mit der neuen Version betrieben.
- Wiederholen Sie nach Abschluss der Aktualisierung die Punkte 1-4 aus Schritt 4 und überprüfen Sie, ob weitere Updates verfügbar sind.

! HINWEIS

Die Software-Aktualisierung ist je nach vorhandener Internetverbindung u. U. nicht störungsfrei möglich. In diesem Fall erhalten Sie die neueste Software für Ihren Player von einem zugelassenen LG Electronics-Servicebetrieb. Siehe Kapitel "Kundendienst" auf Seite 78.

Audio-Ausgangseinstellungen

Quelle \ Buchse/Einstellung	Analog-Ausgang Stereo	Digitaler Ausgang (DIGITAL AUDIO OUT) *5		
		PCM Stereo/ PCM-Mehrkanal	Neucodierung*3 *6	Primärer Durchgang *1
Dolby Digital	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	Dolby Digital
Dolby Digital Plus	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	Dolby Digital
Dolby TrueHD	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	Dolby Digital
DTS	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	DTS
DTS-HD	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	DTS
Linear PCM 2ch	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	PCM 2ch
Linear PCM 5.1ch	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	PCM 2ch
Linear PCM 7.1ch	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	PCM 2ch

Quelle \ Buchse/Einstellung	Digitaler Ausgang (HDMI OUT)			
	PCM Stereo	PCM-Mehrkanal *3	Neucodierung*6	Primärer Durchgang *1 *2
Dolby Digital	PCM 2ch	PCM 5.1ch	DTS	Dolby Digital
Dolby Digital Plus	PCM 2ch	PCM 7.1ch	DTS	Dolby Digital Plus
Dolby TrueHD	PCM 2ch	PCM 7.1ch	DTS	Dolby TrueHD
DTS	PCM 2ch	PCM 5.1ch	DTS	DTS
DTS-HD	PCM 2ch	PCM 7.1ch	DTS	DTS-HD
Linear PCM 2ch	PCM 2ch	PCM 2ch	DTS	Linear PCM 2ch
Linear PCM 5.1ch	PCM 2ch	PCM 5.1ch	DTS	Linear PCM 5.1ch
Linear PCM 7.1ch	PCM 2ch	PCM 7.1ch	DTS	Linear PCM 7.1ch *4

*1 Sekundäre und interaktive Audiokanäle sind möglicherweise nicht im Ausgabe-Bitstream enthalten, falls die Option [Digitaler Ausgang] auf [Primärer Durchgang] eingestellt wurde. (Außer LPCM-Codec: die Ausgabe enthält immer interaktives Audio sowie die zweite Tonspur.)

*2 Dieser Player stellt HDMI-Audio je nach Decodierungsfähigkeiten des angeschlossenen HDMI-Gerätes automatisch ein, selbst wenn die Option [Digitaler Ausgang] auf [Primärer Durchgang] eingestellt wurde.

*3 Die Einstellung [PCM-Mehrkanal]/[Primärer Durchgang] der Option [Digitaler Ausgang] sowie die Einstellung [Neucodierung] der Option [Digitaler Ausgang] können nicht gemeinsam genutzt werden. Bei gleichzeitiger Konfiguration dieser beiden Einstellungen wird die Option [Digitaler Ausgang] automatisch auf [PCM-Stereo] eingestellt.

*4 LPCM-Audio mit einer Samplingfrequenz von 192 kHz wird als Stereoton ausgegeben.

*5 Für die PCM-Audioausgabe ist die Samplingfrequenz von SPDIF (DIGITAL AUDIO OUT) auf 96 kHz begrenzt.

- *6 Falls die Option [Digitaler Ausgang] auf [Neucodierung] eingestellt wurde, ist die Tonausgabe auf 48 kHz und 5.1 Ka. begrenzt. Falls die Option [Digitaler Ausgang] auf [Neucodierung] eingestellt wurde, werden BD-ROM-Discs mit neu codiertem Ton wiedergegeben, während andere Discs im Originalton (z. B. [Primärer Durchgang]) wiedergegeben werden.
- Falls während der Wiedergabe von Dolby Digital Plus- oder TrueHD-Ton die Option [Digitaler Ausgang] auf [PCM-Mehrkanal] und die Option [SPDIF] auf [Primärer Durchgang] eingestellt ist, wird die Tonausgabe über die SPDIF-Buchse (DIGITAL AUDIO OUT) auf "PCM-Zweikanalton" begrenzt.
 - Falls der HDMI-Anschluss die Version 1.3 besitzt und Dolby Digital Plus/Dolby TrueHD über die HDMI OUT-Buchse ausgegeben wird, wird die Tonausgabe über die DIGITAL AUDIO OUT-Buchse auf "PCM-Zweikanalton" begrenzt (bei gleichzeitigem HDMI- und DIGITAL AUDIO OUT-Anschluss).
 - Der Ton wird für MP3-/WMA-Dateien mit PCM 48 kHz/16 Bit und für Audio-CDs mit PCM 44,1 kHz/16 Bit wiedergegeben.
 - Der auf einer Blu-Ray-Disc aufgezeichnete Dolby TrueHD-Ton ist Bestandteil von Dolby Digital- und TrueHD-Audio. Dolby Digital-Ton wird über die DIGITAL AUDIO OUT-Buchsen ausgegeben. Falls kein TrueHD-Ton ausgegeben wird, erscheint das Symbol "DD" auf dem Bildschirm (zum Beispiel wenn die Option [Digitaler Ausgang] auf [PCM-Stereo] und [SPDIF] auf [Primärer Durchgang])

Video-Ausgabeauflösung

Bei der Wiedergabe von Datenträgern ohne Kopierschutz

Videoausgang Auflösung	HDMI OUT	COMPONENT VIDEO OUT	
		mit HDMI Anschluss	ohne HDMI Anschluss
576i	576i	576i	
576p	576p	576p	
720p	720p	720p	
1080i	1080i	1080i	
1080p / 24 Hz	1080p / 24 Hz	576i	1080i
1080p / 50 Hz	1080p / 50 Hz	576i	1080i

Bei der Wiedergabe kopiergeschützter Datenträger

Videoausgang Auflösung	HDMI OUT	COMPONENT VIDEO OUT	
		mit HDMI Anschluss	ohne HDMI Anschluss
576i	576i	576i	
576p	576p	576p	
720p	720p	576i	576p
1080i	1080i	576i	576p
1080p / 24Hz	1080p / 24 Hz	576i	576p
1080p / 50Hz	1080p / 50 Hz	576i	576p

HDMI OUT-Anschluss

- In der Einstellung 576i wird für die HDMI OUT-Buchse eine tatsächliche Auflösung von 576p eingestellt.
- Falls Ihr Fernsehgerät die manuelle Auswahl der Auflösung für ein an die HDMI-Buchse angeschlossenes Fernsehgerät nicht zulässt, wird die Auflösung auf [Auto] eingestellt.
- Bei einer eingestellten Auflösung, die Ihr Fernsehgerät nicht unterstützt, wird eine Warnmeldung eingeblendet. Falls nach dem Ändern der Auflösung kein Bild angezeigt wird, warten Sie bitte 20 Sekunden, bis die vorherige Auflösung automatisch wiederhergestellt wird.

- Die Bildwiederholrate 1080p für den Videoausgang wird dabei automatisch auf 24 Hz oder 50 Hz eingestellt, je nach Möglichkeiten und Voreinstellungen des angeschlossenen Fernsehgerätes und basierend auf der ursprünglichen Video-Bildrate der BD-ROM-Disc.

COMPONENT VIDEO OUT-Anschluss

BD und DVD können eine Hochskalierung oder analoge Ausgabe verhindern.

VIDEO OUT-Anschluss

Die Auflösung der VIDEO OUT-Buchse ist auf 576i festgelegt.

Technische Daten

Allgemein

Stromversorgung:	AC 200-240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	40 W
Abmessungen (B x H x T):	Ca. 430 x 49 x 295 mm ohne Standfuß
Gesamtgewicht (ca.):	4,4 kg
Betriebstemperatur:	5 °C bis 35 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	5 % bis 90 %
Fernsehnorm:	Konform mit DVB-T-Standard

TV-Aufnahme

Aufnahmeformat:	TS (Transportstrom-Format)
Beschreibbare Datenträger:	Festplattenlaufwerke (250 GB), USB 2.0-Festplatten
Audio-Aufnahmeformat:	Zweikanal Dolby Digital

Anschlüsse

VIDEO OUT:	1,0 V (p-p), 75 Ω, negative Sync., Cinch-Buchse x 1 / SCART x 1
COMPONENT VIDEO OUT:	(Y) 1,0 V (p-p), 75 Ω, negative Sync., Cinch-Buchse x 1, (Pb)/(Pr) 0,7 V (p-p), 75 Ω, Cinch-Buchse x 2
HDMI OUT (Video/Audio):	19-polig (HDMI-Norm, Typ A)

ANALOGUE AUDIO OUT:

2,0 Vrms (1 kHz, 0 dB), 600 Ω, Cinch-Buchse (L, R) x 1

DIGITAL OUT (COAXIAL):

0,5 V (p-p), 75 Ω, Cinch-Buchse x 1

ANTENNA IN:

Antenneneingang, 75 Ω

USB-Anschluss:

4-polig (Standard-USB 2.0)

System

Laser:

Halbleiter-Laser

Wellenlänge:

405 nm / 650 nm

Fernsehnorm:

Standard PAL Farb-Fernsehnorm

Frequenzbereich:

20 Hz bis 20 kHz
(48 kHz-, 96 kHz-, 192 kHz-Sampling)

Störabstand

Über 100 dB
(nur ANALOG OUT-Anschlüsse)

Klirrfaktor:

Weniger als 0,008 %

Dynamikbereich:

Über 95 dB

LAN-Anschluss:

Ethernet-Buchse x 1, 10BASE-T/100BASE-TX

Wireless LAN (interne Antenne):

IEEE 802.11n integriert (Draft 2.0) Wireless-Netzwerkzugriff, kompatibel mit 802.11b/g Wi-Fi-Netzwerken.

Stromversorgung über Bus (USB):

DC 5V \pm 500 mA

- Änderungen der Ausführung und der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Wichtige Informationen zu Netzwerkdiensten

BITTE SORGFÄLTIG LESEN. DIE NUTZUNG DER NETZWERKDIENTE UNTERLIEGT DEN FOLGENDEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN.

Zur Nutzung der Netzwerkdienste ist eine Internetverbindung erforderlich, die vom Kunden separat erworben und eingerichtet werden muss. Die Netzwerkdienste können u. U. durch die Qualität, das Leistungsvermögen oder technische Einschränkungen der Internetverbindung begrenzt oder eingeschränkt werden.

Die Netzwerkdienste sind Eigentum Dritter und können urheberrechtlich geschützt, patentiert, durch ein Markenzeichen geschützt und/oder durch andere geistige Eigentumsrechte geschützt sein. Die Netzwerkdienste werden ausschließlich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bereitgestellt. Ohne ausdrückliche Genehmigung des jeweiligen Eigentümers oder des Diensteanbieters dieser Inhalte oder Dienste ist die Veränderung, das Kopieren, die Wiederveröffentlichung, das Hochladen, das Bereitstellen, die Übertragung, die Übersetzung, der Handel, die Erstellung von Folgeinhalten, die Verwertung oder der Vertrieb auf irgendeine Weise oder als Medium mit Hilfe dieses Gerätes untersagt.

LG ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DIE VERWENDUNG DER NETZWERKDIENTE. DIE NETZWERKDIENTE WERDEN "OHNE MÄNGELGEWÄHR" BEREITGESTELLT. LG LEISTET ZUM GESETZLICH MAXIMAL ZULÄSSIGEN AUSMASS KEINE GEWÄHR UND MACHT KEINERLEI ZUSICHERUNGEN AUF (i) DIE GENAUIGKEIT, GÜLTIGKEIT, AKTUALITÄT, RECHTMÄSSIGKEIT ODER VOLLSTÄNDIGKEIT JEDLICHER ÜBER DIESES GERÄT ZUR VERFÜGUNG GESTELLTEN NETZWERKDIENTE; ODER (ii) DASS DIE ÜBER DIESES GERÄT ZUR VERFÜGUNG GESTELLTEN NETZWERKDIENTE FREI VON VIREN ODER ANDEREN KOMPONENTEN SIND, DIE DIESES GERÄT, IHREN COMPUTER, FERNSEHER, ANDERE GERÄTE ODER BESITZTÜMER INFIZIEREN, SCHÄDIGEN ODER BESCHÄDIGEN KÖNNEN. LG ÜBERNIMMT IM BESONDEREN KEINERLEI GARANTIE, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, DIE BESAGTEN GARANTIEEN DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, GLEICHGÜLTIG OB VERTRAGSHAFTUNG, DELIKTSHAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGE HAFTUNG ODER SONSTIGE, ÜBERNIMMT LG HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, GESETZLICHE, FOLGE- ODER SONSTIGEN SCHÄDEN, ANWALTSGEBÜHREN ODER AUSGABEN, DIE ALS FOLGE ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG DER NETZWERKDIENTE ENTSTANDEN SIND, SELBST BEI VORHERIGER EINWEISUNG IN DIE MÖGLICHKEIT ODER DIE VORHERSEHBARKEIT SOLCHER BESCHÄDIGUNGEN.

Die Bereitstellung der Netzwerkdienste kann jederzeit eingestellt oder unterbrochen werden, und LG übernimmt keine Haftung oder Gewähr für die weitere Bereitstellung der Netzwerkdienste über unbestimmte Zeit. Die Nutzung der Netzwerkdienste unterliegt u. U. weiteren Geschäftsbedingungen des jeweiligen Drittanbieters. Die Netzwerkdienste werden von Drittanbietern über entsprechende Netzwerke und Übertragungseinrichtungen übertragen, über die LG keinen Einfluss ausübt. LG ÜBERNIMMT AUSDRÜCKLICH KEINE HAFTUNG ODER GEWÄHR FÜR JEDLICHE UNTERBRECHUNGEN ODER AUSSETZUNGEN JEDWEDER ÜBER DIESES GERÄT BEREITGESTELLTEN NETZWERKDIENTE.

LG übernimmt keine Haftung oder Gewähr bzgl. des Kundendienstes für bereitgestellte Netzwerkdienste. Jegliche Fragen oder Anfragen sollten direkt an den zuständigen Anbieter der Netzwerkdienste gerichtet werden.

Der Begriff "Netzwerkdienst(e)" steht für jegliche über dieses Produkt bereitgestellten Dienste von Drittanbietern, einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle Daten, Software, Verknüpfungen, Meldungen, Videos und andere auf diese Weise oder im Zusammenhang mit dem Produkt gefundenen Inhalte.

Der Begriff "LG" steht für LG Electronics, Inc., der Muttergesellschaft, sowie für alle Nebengesellschaften, Niederlassungen, Tochtergesellschaften und zugehörigen Unternehmen weltweit.

Hinweise zu Open Source-Software

Die folgenden in diesem Produkt eingesetzten GPL-Anwendungen und LGPL-Bibliotheken unterliegen den folgenden GPL2.0-/LGPL2.1-Lizenzvereinbarungen:

GPL-ANWENDUNGEN: Linux kernel 2.6, bash, busybox, dhcpcd, mkdosfs, mtd-utils, net-tools, nftspgms, gdsbserver, procps, samba-3.0.25b, sysutils, tinylogin, udfutils, wireless-tools

LGPL-BIBLIOTHEKEN: uClibc, DirectFB, ebase, iconv, cairo, gnutls, libcrypto, libpgp-err, libusb, mplib, neon, qDecoder

gSOAP Public License 1.3-BIBLIOTHEK: gsoap

Auf Wunsch und gegen anfallende Gebühren (Versand, Datenträger, Lieferung und Arbeitsaufwand) liefert LG Electronics den Quellcode der Software auf CD-ROM. Richten Sie Ihre Bestellung an LG Electronics an folgende E-Mail-Adresse: opensource@lge.com

Dieses Angebot gilt drei (3) Jahre ab Lieferungsdatum dieses Produktes durch LG Electronics.

Eine Kopie der GPL- und LGPL-Lizenzen finden Sie unter <http://www.gnu.org/licenses/old-licenses/gpl-2.0.html> und <http://www.gnu.org/licenses/old-licenses/lgpl-2.1.html>.

Eine Kopie der gSOAP Public License finden Sie unter <http://www.cs.fsu.edu/~engelen/license.html>.

Dieses Produkt beinhaltet

- expat-Bibliothek: Copyright © 2006 expat Mitwirkende.
- freetype-Bibliothek: Copyright © 2003 The FreeType Project (www.freetype.org).
- giflib: Copyright © 1997 Eric S. Raymond
- jpeg: Diese Software basiert teilweise auf der Arbeit der Independent JPEG Group Copyright © 1991-1998, Thomas G. Lane.
- libcurl-Bibliothek: Copyright (c) 1996 - 2008, Daniel Stenberg, daniel@haxx.se
- libnet: (c) 1998 - 2004 Mike D. Schiffman mike@infonexus.com
- libpcap
- libpng-Bibliothek: Copyright © 2004 Glenn Randers-Pehrson
- miniUPnP-Client: Copyright © 2005-2006, Thomas BERNARD
- ntp: Copyright © David L. Mills 1992-2006
- OpenSSL-Bibliothek:

- Kryptographische Software programmiert von Eric Young (eay@cryptsoft.com).
- Software programmiert von Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).
- Software entwickelt von OpenSSL Project für den Einsatz im OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org>)
- portmap: Copyright © 1990 The Regents of the University of California
- regex: Copyright © 1992, 1993, 1994, 1997 Henry Spencer
- strace :
copyright © 1991, 1992 Paul Kranenburg
copyright © 1993 Branko Lankester
copyright © 1993 Ulrich Pegelow
copyright © 1995, 1996 Michael Elizabeth Chadstain
copyright © 1993, 1994, 1995, 1996 Rick Shadkey
copyright © 1999,2000 Wichert Akkerman
- Tinyxml : copyright © 2000-2006 Lee Thomason
- UPnP SDK : Copyright (c) 2000-2003 Intel Corporation
- wpa_supplicant: Copyright © 2003-2007, Jouni Malinen <j@w1.fi> und Mitwirkende
- xml2 : copyright © 1998-2003 Daniel Veillard
- Zlib-Komprimierungsbibliothek: Copyright © 1995-2002 Jean-loup Gailly und Mark Adler.

Alle Rechte vorbehalten.

Hiermit wird kostenfrei allen Nutzern, die eine Kopie dieser Software und die zugehörigen Dokumentationsdateien (die "Software") erhalten, die Erlaubnis erteilt, die Software ohne Einschränkungen zu verwenden. Dies umfasst die uneingeschränkte Genehmigung zum Verwenden, Kopieren, Ändern, Zusammenführen, Veröffentlichen, Verteilen, Unterlizenzieren und/oder Verkaufen von Kopien der Software. Diese Rechte dürfen außerdem auf die Personen übertragen werden, an die die Software weitergegeben wird, wenn folgende Bedingungen eingehalten werden:

DIE SOFTWARE WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR GELIEFERT, OHNE GARANTIE JEDWEDER ART, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, EINSCHLIESSLICH DER, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTÜBERTRETUNG. IN KEINEM FALL SIND DIE AUTOREN ODER DIE URHEBERRECHTSINHABER HAFTBAR FÜR SCHÄDEN ODER SONSTIGE ANSPRÜCHE, DIE AUS DEM VERTRAG, AUS DESSEN VERLETZUNG ODER SONST WIE ENTSTEHEN, SEI ES UNABHÄNGIG VON ODER IN VERBINDUNG MIT DER SOFTWARE ODER DURCH DIE VERWENDUNG DER SOFTWARE ODER ANDEREN HANDLUNGEN MIT DER SOFTWARE.



Als ENERGY STAR®-Partner hat LG Electronics Inc. sichergestellt, dass dieses Produkt den ENERGY STAR®-Richtlinien für den effizienten Umgang mit Energie entspricht.

**ENERGY STAR® ist ein eingetragenes
Markenzeichen in den Vereinigten
Staaten.**